

ALLGEMEINER HINWEIS ZUR NORMUNG (DIN 18299, 0)

Soweit in der Leistungsbeschreibung auf technische Spezifikationen (z.B. nationale Normen, mit denen nationale Normen umgesetzt werden, Europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, Internationale Normen) Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz "oder gleichwertig", immer gleichwertige technische Spezifikationen in Bezug genommen.

0.1 Angaben zur Baustelle**Lage der Baustelle (DIN 18299, 0.1.1)**

Gymnasium Höhenkirchen-Siegertsbrunn
Bahnhofpl. 4,
85635 Höhenkirchen-Siegertsbrunn-Höhenkirchen
(siehe Übersichtsplan)

Allgemeine Angaben zur Baumaßnahme

In der Gemeinde Höhenkirchen-Siegertsbrunn ist am Bahnhofplatz 4 auf dem Grundstück des Gymnasiums die Erweiterung des 2011 neu errichteten Schulgebäudes geplant um dem erhöhten Bedarf durch die Umstellung von G8 auf G9 gerecht zu werden. Hierzu wird südlich des Bestandsgebäudes ein Erweiterungsbau errichtet, in dem ein Mehrzwecksaal mit Bühne, zusätzliche Klassenzimmer, eine Dachterrasse, eine Sporthalle, Probenmöglichkeiten für die Blechbläser und die zugehörigen Nebenräumen für die jeweiligen Bereiche realisiert werden. Zusätzlich ist eine Mensa mit Küche geplant, die unter der Brücke des gegenwärtigen Schulzugangs hindurch in den Innenhof eingeschoben wird. Des Weiteren sollen neue Entwässerungsanlagen realisiert, die Freianlagen neu geordnet und im Süden um ein Rasenspielfeld erweitert werden. Am Bestand wird die südliche Fassade modifiziert, um den Anschluss zu erlauben.

Folgende räumliche Aufteilung der einzelnen Bereiche ist in den Erweiterungsbauten vorgesehen:

Erweiterungsbau im Süden:

Ebene UG 2: Probenräume für die Blaskapelle, Lagerflächen, WC und Umkleide, Büro/Besprechung.

Ebene UG 1: Sporthalle, Geräteraum, Umkleiden und Sanitärbereiche, Erste Hilfe Raum

Ebene EG: Mehrzwecksaal mit Bühne, Garderobe und Lagerflächen

Ebene 1.OG: Regie, Probenräume mit Lagerflächen und Unterrichtsräume

Ebene 2.OG: Unterrichtsräume und Nebenräume, eine große Dachterrasse als grünes Klassenzimmer oder Pausenfläche.

Mensa:

Ebene EG: Mensa mit Speiseraum und Foyer, Mensa-Küche, Ausgabeküche, Anlieferung und Lager, Spülküche

Der südliche Erweiterungsbau verläuft parallel zur Grundstücksgrenze und zum Bestand. Er schließt auf der gesamten Höhe an die Bestandsbebauung an. Die Mensa wird durch den breiten Durchgang im EG geschoben und füllt so den gegenwärtigen Luftraum unter dem 1.OG des Bestandsgebäudes. Sie greift teilweise in den Innenhof ein und erweitert das EG im einige Meter nach Westen hin.

Der Baubereich des Erweiterungsbaus befindet sich direkt im Anschluss an die Südwand des Bestandsgebäudes, auf den drei anderen Seiten steht der Baukörper auf der Baugrenze, hier gibt es keine topografischen Begrenzungen.

Die schulischen Freianlagen im Osten und die Parkplätze im Westen werden im Zuge der Neuordnung der Freianlagen umverlegt.
Der Baubereich der Mensa liegt mit der westlichen Wand auf der Baugrenze. Angrenzend befindet sich der Wendehammer des Bahnhofsplatzes und direkt im Anschluss die S-Bahn-Station. Im Norden ist der Zugangsbereich, östlich der verbleibende Innenhof, südlich und auch oberseitig schließt der Neubau an den Bestand an.

Topographisch handelt es sich um ein weitestgehend ebenes Grundstück.

Höhen an den Grundstücksgrenzen:

Nord/West: etwa 586,13 m ü. NHN2016,

Nord/Ost: etwa 586,25 m ü. NHN2016,

Süd/Ost: etwa 586,40 m ü. NHN2016,

Süd/West: etwa 586,50 m ü. NHN2016.

Voruntersuchungen

Im Zuge der Planungsvorbereitung wurden die unten aufgeführten Untersuchungen durchgeführt.

Folgende Unterlagen können eingesehen werden:

- Bodengutachten von mplan, 12.04.2023
- Brandschutzgutachten von Kersken und Kirchner, Vorabzug 09.12.2022
- Bauteilkatalog von Kurz und Fischer, 18.04.2023
- Schallschutzgutachten von mplan, 01.09.2023
- Kampfmittelsondierung von IABG, November 2008

Verkehrerschließung

(DIN 18299, 0.1.1)

Die Zufahrt zur Baustelle des Neubaus und der BE-Fläche erfolgt im Süd-Westen vom Kirchenweg aus.

Dieser bisherige Teil des Fußwegs wird während der Baumaßnahme für die Fußgänger gesperrt bzw. es wird ein temporärer Ersatzweg bauseits erstellt und der ursprüngliche dient ausschließlich der Andienung der Baustelle.

Die Mensa wird im Bereich des Haupteingangs des Gymnasiums errichtet. Der dort verbleibende Durchgang zum Schulgebäude ist zu jeder Zeit freizuhalten. Auch Anlieferungen können zu Zeiten des Unterrichtsbetriebes in diesem Bereich nur in sehr begrenztem Umfang nach Absprache mit der örtlichen Bauleitung stattfinden.

Westlich der Grundstücksgrenze befindet sich außerdem der öffentliche Parkplatz für das Schulgebäude und der angrenzenden S-Bahnstation. Dieser ist von Baufahrzeugen freizuhalten.

Die BE-Fläche befindet sich entlang des Kirchenwegs auf dem Grundstück des Gymnasiums und teilweise auf dem im Süden angrenzenden Grundstück der Gemeinde.

Da der Bereich für die Baustelle der Mensa sehr begrenzt ist, können hier keine Lagerflächen eingerichtet werden. Gegebenenfalls müssen Materialien von den Lagerflächen der südlichen BE-Fläche zum Baubereich der Mensa transportiert werden.

Die Lage der BE-Fläche ist dem beiliegenden Baustelleneinrichtungsplan zu entnehmen. Weitere BE-Flächen stehen nicht zur Verfügung.

Die Zufahrt und Ausfahrt zur Baustelle über den Kirchenweg führt über einen beschränkten S-Bahn-Übergang, was besondere Vorsicht im Bereich der Baustellenzufahrt und Ausfahrt erfordert. Stau auf dem Kirchenweg im Bereich der Baustellenzufahrt durch wartende LKW ist grundsätzlich zu vermeiden.

Für die Sicherung an Zu- und Ausfahrten über öffentliche Flächen gelten die Straßenverkehrsordnung (StVO), die UVV-Bauarbeiten und die Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA).

Feuerwehruzufahrtsbereiche

Die Feuerwehruzufahrt im Bereich des Baufeldes für den Erweiterungsbau befindet sich auf der Ostseite. Sie wird über die Carl-Orff-Straße erschlossen und verläuft im Einbahnverkehr bis zur Zufahrt am Kirchenweg. Die Fahrzeuge der Feuerwehr wenden nicht auf dem Gelände. Diese Durchfahrt ist dauerhaft freizuhalten.

Im Westen erreicht die Feuerwehr das Gymnasium über den Wendehammer am Bahnhofplatz. Die Zufahrt erfolgt über den Schulparkplatz auf dem drei Stellplätze in unmittelbarer Nähe des Erweiterungsbaus, westlich des Bestands über die gesamte Bauzeit als Feuerwehraufstellfläche freizuhalten sind.

Der Haupteingang der Schule und auch der Schulparkplatz bleiben während der Bauzeit in Betrieb und stehen nicht als Lagerflächen oder für Baustellenverkehr zur Verfügung.

Vom Auftragnehmer genutzte befestigte Straßen sind in regelmäßigen Abständen mit Hilfe einer Kehrmaschine zu reinigen und festgefahrenes Material ist maschinell (Radlader) oder ggf. händisch zu lösen. (AN Rohbau)

Unbefestigte Baustraßen sind auf Anweisung des Auftraggebers zu bewässern (z.B. Sprühwagen usw.). (AN Rohbau)

Verunreinigungen die durch die Arbeiten des jeweiligen Gewerks verursacht wurden sind durch den Auftragnehmer selbst zu entsorgen.

Nutzung von öffentlichen Verkehrsflächen.

Wenn zusätzliche öffentliche Verkehrsflächen als bereits bestehende BE-Fläche für Baustellenzwecke genutzt werden sollen darf das erst erfolgen, wenn die erforderliche Sondernutzungsgenehmigung und verkehrsrechtliche Genehmigung mit Beschilderungsplan vorliegen.

**Besondere Belastungen aus betrieblichen Bedingungen
(DIN 18299, 0.1.2)**

Das Gymnasium ist während der gesamten Bauarbeiten in Betrieb und die süd-westliche Nachbarbebauung ist bewohnt, auf diese unmittelbare und auch weitere Nachbarschaft ist Rücksicht zu nehmen (dort ist z.B. keine weitere BE-Fläche auf dem Gehsteig möglich).

Die Baumaßnahmen erfolgen während des laufenden Betriebs der Schule.

Auf den Schulbetrieb muss daher besondere Rücksicht genommen werden.

Die Nutzungsbereiche, Zugänge und Fluchtwege müssen während der gesamten Baumaßnahmen uneingeschränkt zugänglich sein.

Besonders lärmintensive Arbeiten sind möglichst außerhalb der Öffnungszeiten und in den Ferienzeiten auszuführen.

Die Öffnungszeiten der Schule sind i.d.R. Montag bis Freitags von 7:30 Uhr bis 17:10 Uhr.

Während der Abiturprüfungen dürfen keine lärmintensiven Arbeiten ausgeführt werden.

Die Prüfungen finden wie folgt statt:

2025 finden im Schulgebäude keine Abiturprüfungen statt.

Die Termine für 2026 stehen noch nicht fest und werden nach der Veröffentlichung bekanntgeben. Diese werden voraussichtlich zwischen Ende April 2026 und Mitte Juni 2026 sein.

Schall- Immissionschutz

Gemäß 'Merkblatt zum Schutz gegen Baulärm' wird festgelegt, dass für den Immissionschutz der angrenzenden Bebauung die Werte für Gebietanzusetzen sind, in denen vorwiegend Wohnungen anzusetzen sind.

Die einzuhaltenden Grenzwerte sind demnach:
tagsüber 55 dB(A)

nachts 40 dB(A) (20:00 - 7:00 Uhr)

Alle erschütterungsbedingten und lärmintensiven Arbeiten sind in Absprache mit der Bauleitung auszuführen.

Es sind ausschließlich Baumaschinen mit dem Umweltzeichen UZ53 (Blauer Engel) einzusetzen. Für die Bedienung und den Betrieb der Geräte sind alle hierbei geltenden Richtlinien und Vorschriften zu beachten. Die aktuelle Liste ist erhältlich beim: Umweltbundesamt, Fachgebiet II 5.3, Bismarckplatz 1, 14193 Berlin

Des Weiteren werden gemäß Strahlenschutzgesetz Teil 4, Kapitel 2, Maßnahmen gegen Belastungen durch Radongas aus dem Boden umgesetzt.

Begrenzter Schwenk- und Ladebereich Kran

Südlich außerhalb des Baufelds- und BE-Bereichs liegt der verlegte Bereich des Kirchwegs, welcher während der Baumaßnahmen uneingeschränkt benutzt wird und einer Ladebeschränkung unterliegt: keine geladenen Güter in diesem Bereich.

Westlich des Baufelds befindet sich die Bahnlinie München - Kreuzstraße: dies hat Auswirkungen auf den Betrieb und auf die Anordnung der Baustelleneinrichtung, wonach der Kran-Ausleger nicht den Bereich der Bahngleise kommen dürfen. Der gekennzeichnete Schwenkbereich gemäß im Baustelleneinrichtungsplan darf hier nicht überschritten werden.

Die Lage der Kräne sowie eventuell notwendige Maßnahmen für die Begrenzung des Lade- und Schwenkbereichs müssen über die Bauleitung abgesprochen und freigegeben werden. Evtl. entstehende Erschwernisse sind bei der Kalkulation zu berücksichtigen und werden nicht separat vergütet, ebenso wie die zusätzlich erforderlichen Beschilderungen und Beleuchtungen der Krananlagen, so wie unter ZTV Baustelleneinrichtung beschrieben.

Bauliche Anlagen, Bauwerk, Nachbarbebauung, Bestandssicherung (DIN 18299, 0.1.3)

Um direkt an den Bestand anschließen zu können, muss wegen der tieferen Gründung des Neubaus, die Bestandsaußenwand unterfangen werden. Eine neue Bohrpfahlwand, die auch vertikale Lasten aus dem Neubau aufnehmen kann wird erstellt.

Bei der Mensa kann durch die geschützte Lage im Hof des Bestands weitgehend auf Frostschrünzen verzichtet werden. Hier ist die oberseitige Begrenzung durch das darüber liegende 1.OG des Bestandsgebäudes zu berücksichtigen.

Tragwerk, Übersicht Erweiterungsbau

- Baugrube: dreiseitiger Berliner Verbau. Im Bereich der Bestandswand mit HDI-Unterfangung
- Gründung Neubau mit Flächengründung
- Bodenplatten aus WU-Beton
- Außenwände UG aus WU-Beton
- Tragende Bauteile aus Stahlbeton: Innenwände, Außenwände, Stützen.
- Flachdecken, Flachdächer aus Stahlbeton
- Aussteifende Bauteile aus Stahlbeton: Außenwände, Treppenhaus- und Schachtwände
- Fertigteil-Treppenläufe

Ausbau, Übersicht

- tragende Fensterbrüstungen aus Stahlbeton
- nicht tragende Attika aus Stahlbeton
- nicht tragende Innenwände: Gipskarton, Mauerwerk
- Schwimmende Zementestriche
- Fassadenbekleidung WDVS
- Holz-Alu / Alu Pfosten-Riegel-Fassade

Mensa

- nicht unterkellert.
 - Gründung als Flächengründung
-

- Bodenplatten aus WU-Beton
- Tragende Bauteile aus Holz: Innenwände, Stützen.
- Flachdecke, Flachdach aus Holz.
- Aussteifende Bauteile aus Holz.

Höhenlage Erweiterungsbau

Gebäudenull OK FFB Erdgeschoss Erweiterungsbau: 586,27 m ü. NHN2016

UK Bodenplatte Erweiterungsbau Probenbereich, Technik: ca. 578,27 m ü. NHN2016 (-8,0 m)

UK Bodenplatte Erweiterungsbau Sporthalle: ca. 581,77 m ü. NHN2016 (-4,5 m)

Höhenlage Mensa

Gebäudenull OK FFB Erdgeschoss Mensa: 586,27 m ü. NHN2016

UK Bodenplatte Mensa nicht unterkellert: ca. 586,77 m ü. NHN2016 (-0,50 m)

Abmessungen

Die Außenmaße des Erweiterungsbaus betragen ca. 27,12 m x 59,72 m, die der Mensa ca. 22,52 m x 22,04 m. (siehe hierzu Grundrisse in der Anlage).

Geschosshöhen

Mensa im Bereich des Bestands:

Erdgeschoß ca. 3,50 m, lichte Raumhöhe 3,01 m bzw. 3,16 m.

Erweiterungsbau:

2. Untergeschoss, ca. 6,4 m,
lichte Raumhöhe ca. 5,15 m im Probenraum, 6,85 m im Technikbereich.

1. Untergeschoss Sporthalle, ca. 7 m,
lichte Raumhöhe ca. 5,59 m

1. Untergeschoss Nebenräume, ca. 3,5 m,
lichte Raumhöhe ca. 2,5 m

Erdgeschoss, Mehrzwecksaal ca. 4,12 m,
lichte Raumhöhe ca. 6,29 m

Erdgeschoss, Foyer ca. 3,50 m,
lichte Raumhöhe ca. 2,89 m

1. Obergeschoss, ca. 3,50 m
lichte Raumhöhe Flur ca. 2,54 m, Unterricht ca. 2,96 m

2. Obergeschoss, ca. 3,80 m
lichte Raumhöhe Flur ca. 2,50 m, Unterricht ca. 3,00 m

Für den Verkehr freizuhalten Flächen (DIN 18299, 0.1.5)

Die Feuerwehrezufahrt auf der Ostseite wird über die Carl-Orff-Straße erschlossen und verläuft im Einbahnverkehr bis zur BE-Fläche am Kirchenweg. Die Fahrzeuge der Feuerwehr wenden nicht auf der BE-Fläche. Diese Durchfahrt ist dauerhaft freizuhalten.

Im Westen erreicht die Feuerwehr das Gymnasium vom Bahnhofplatz kommend über den Schulparkplatz. Hier sind die Zufahrt und drei Stellplätze aus dem Schulparkplatz westlich des Gymnasiums dauerhaft für die Feuerwehrfahrzeuge freizuhalten.

Während der ersten Monate der Bauzeit ist die Freihaltung der Fluchtwege aus dem Bestand im Süden, die in der Anfangszeit, noch in das Baufeld eingreifen, zu gewährleisten. Diese werden später durch eine direkte Wegeführung nach Osten und Westen ersetzt, die dann während der gesamten Bauzeit unbedingt freizuhalten sind.

Beim Materialtransport vom Baufeld des Erweiterungsbaus zum Baufeld der Mensa ist die Kreuzung des Fluchtweges an der Nord-Westecke des Bestandsgebäudes unbedingt zu beachten.

**Lage, Art, Anschlusswert und Bedingungen für das Überlassen von Anschlüssen für Wasser, Energie und Abwasser
(DIN 18299, 0.1.7)**

Anschlüsse für Energie (ELT) werden durch den AN ELT hergestellt.

Wasser- und Abwasseranschlüsse werden durch das gegenständliche Gewerk hergestellt und vorgehalten. Die Lage der Anschlussmöglichkeiten sind im beiliegenden Be-Plan ersichtlich.

Für die Nutzung des vom Auftraggeber zur Verfügung gestellten Baustroms und Bauwassers werden dem Auftragnehmer pauschal 0,4 v.H. von der geprüften Schlussrechnungssumme abgezogen (entspricht 0,2 v.H. für Baustrom und 0,2 v.H. für Bauwasser).

**Hydrologisch Werte von Grundwasser und Gewässern
(DIN 18299, 0.1.10)**

Die geplante Baumaßnahme steht nicht unter dem Einfluss von Grundwasser.

**Baumschutz, Schutz von Oberboden
(DIN 18299, 0.1.14)**

Auf dem Baufeld selbst vorhandener Bewuchs wurde bauseits gerodet. Die vorhandenen erhaltenswerten Bäume auf dem Parkplatz der Schule oder den Nachbargrundstücken dürfen nicht beschädigt werden. Stamm und Rinde der Bäume sind zu schützen und dürfen in keiner Weise Schaden nehmen. Bei Arbeiten in der Nähe von Baumkronen muss vom Rand der Krone ein Mindestabstand von 1,50 m eingehalten werden.

Verletzungen an Wurzeln, Stamm und Krone sind unbedingt zu vermeiden. Eine vorsätzliche oder fahrlässige Zerstörung des Baumbestandes wird als Ordnungswidrigkeit mit Geldbuße gemäß Baumschutzverordnung behandelt. Bei Beschädigungen von Wurzeln, Stamm und Krone hat der Verursacher außerdem die Kosten der Baumbehandlung durch eine Fachfirma zu tragen. Eventuelle Entschädigungsansprüche für zerstörte Baumteile bemessen sich nach dem Baumwertermittlungsverfahren von Koch und sind an den Eigentümer zu erstatten.

**Art und Umfang der Regelung des öffentlichen Verkehrs
(DIN 18299, 0.1.15)**

Der Kirchweg wird für die Dauer der Baumaßnahme für die Öffentlichkeit gesperrt. Als Interimsmaßnahme wird eine Umgehung für den Fußgängerverkehr erstellt, die vor der Zufahrt zur Baustelle nach Süden abzweigt, entlang der Südgrenze des Baufeldes verläuft, bis sie östlich des Baufeldes wieder auf den Kirchenweg trifft. Die verkehrsrechtlichen Anordnungen hierfür werden von der Gemeinde Höhenkirchen Siegersbrunn erstellt, der Bauzaun wird vom AN Baustelleneinrichtung gestellt.

Leitungen im Baugrund (DIN 18299, 0.1.16)

Die im Baugrundstück erdverlegten Rohrleitungen und Kabel sind nach bestem Wissen in einem Trassenplan dargestellt. Der Plan wird dem AN vor Baubeginn ausgehändigt und ist bei Erdarbeiten und Schacht- und Bohrarbeiten zu beachten. Es ist vorgesehen die nahe am Verbau liegenden ELT-Leitungen bauseits zu verlegen. Als Vorabmaßnahme werden im Südlichen Baufeld neue Grundleitungen und Sickeranlagen (Rigole, Zisterne) erstellt.

Unabhängig davon hat der AN vor Beginn von Schacht- und Erdarbeiten die Planunterlagen über erdverlegte Leitungen bei der Gemeinde Höhenkirchen-Siegersbrunn (Zweckverband München Süd), bei der Telekom u.a. einzusehen, um davon Kenntnis über die Situation vor Ort zu gewinnen. Diese Leistungen hat der AN eigenverantwortlich und auf eigene Kosten zu erbringen.

Kampfmittel (DIN 18299, 0.1.18)

Eine Kampfmittelvorerkundung wurde im Vorfeld durchgeführt.

Geschichtliche Dokumentationen (z.B. Luftbildfotografie) ergeben westlich des Baufeldes Verfärbungen die auf Vorkommnisse von Gegenständen oder Schutt hinweisen könnten. Im Baufeld selbst gibt es keine Anhaltspunkte für das Vorhandensein von Bombenblindgängern o. ä.. Weitere Maßnahmen oder ein Handlungsbedarf wird gemäß Gutachten Vorerkundung nicht erwartet.

Arbeiten anderer Unternehmer auf der Baustelle (DIN 18299, 0.1.23)

Zeitgleich mit den Dachabdichtungsarbeiten finden die Rohbauarbeiten und die Zimmererarbeiten für den Neubau/ Erweiterungsbau statt.

Die Anwesenheit der ausführenden TGA-Firmen auf der Baustelle zur Erstellung der Vorabmaßnahmen ist ebenfalls zu berücksichtigen.

Kalkulationshinweis

Alle hieraus resultierenden organisatorischen Erschwernisse, wie z. B. die Anwesenheit der entsprechenden TGA-Firmen auf der Baustelle, die Freihaltung der Zugänge und Fluchtwege, zusätzlicher Abstimmungsaufwand mit Fremdfirmen usw. sind in das Angebot einzuschließen und werden nicht gesondert vergütet.

Die Erschwernis durch das in Benutzung befindliche Gymnasium und der erhöhte Abstimmungsbedarf für die Anlieferung von Baumaterialien zur Erstellung der Mensa ist in die EP einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.

0.2 Angaben zur Ausführung

Siehe BVB und jeweilige gewerkespezifische ZTVS.

Arbeitsabschnitte**(DIN 18299, 0.2.1)**

Der Bauzaun wird vor den Vorabmaßnahmen erstellt.

Nach Fertigstellung der Vorabmaßnahmen werden die restlichen Maßnahmen der Baustelleneinrichtung ausgeführt.

Zunächst wird mit den Arbeiten für den südlichen Erweiterungsbau begonnen, der im Frühjahr 2027 in Betrieb genommen werden soll.

Im Frühjahr 2025 ist die Erstellung der Bodenplatte für die Mensa geplant, die dann im Sommer 2025 als Holzbau errichtet wird.

Sie soll im Frühsommer 2026 in Betrieb genommen werden.

Sonstige Hinweise**LV-Anlagen**

Dem LV liegen Bestandszeichnungen und Planzeichnungen (z.T.) ohne Maßstab sowie eine Fotodokumentation bei, welche als Kalkulationsgrundlage dienen. Diese Planzeichnungen ersetzen die zur Ausführung freigegebenen Pläne nicht. Die dem LV beigelegten Pläne werden mit dem Angebot nicht zurückgegeben.

Produktangaben

Falls im LV herstellerbezogene Produktbezeichnungen angegeben sind, können grundsätzlich gleichwertige Produkte anderer Hersteller angeboten werden. Beschriebene Produkte sind als Richtqualitäten zu verstehen.

Zugänglichkeit

Der Zugang zur Baustelle des Erweiterungsbaus erfolgt ausschließlich über die Baustellenzufahrt über den ursprünglichen Kirchenweg, der während des gesamten Zeitraums der Baumaßnahmen für die Öffentlichkeit gesperrt ist.

Lediglich die Feuerwehrezufahrt befindet sich auf der Ostseite von der Carl-Orff-Straße aus. Die Durchfahrt zum Kirchenweg ist dauerhaft freizuhalten (s.o.).

Behördliche Abnahmen

Notwendige behördliche Abnahmen durch die Baugenehmigungsbehörde hat der AN zeitgerecht eigenverantwortlich und auf eigene Kosten zu veranlassen und die Ergebnisse zu dokumentieren.

Bautagebuch

Der AN hat ein Bautagebuch über den Personaleinsatz und die ausgeführten Leistungen zu führen und dem AG in Kopie arbeitstäglich zu übergeben

ZTV ALLGEMEIN**1. Allgemein / Übersicht**

Gegenstand des Leistungsverzeichnisses sind die AN Metallrahmentüren (Rohrrahmentüren / Festverglasungen / Stahlblechtüren / Toranlagen) für den Erweiterungsbau des Gymnasiums Höhenkirchen-Siegertsbrunn.

Auszuführende Leistungen:

Rohrrahmentüren, Stahlblechtüren:

- Rohrrahmenelemente innen als Festverglasung ohne Brandschutzanforderungen (T0)
- Rohrrahmentüren innen 1-flg, 2-flg, mit Brandschutzanforderungen RS, T30/RS, T90/RS z.T. mit feststehenden Seitenteilen/Oberlicht/seitl. Rahmenverbreiterungen, z.T. mit OTS
- Stahlblechtüren Innen 1-flg, 2-flg ohne Brandschutzanforderungen (T0) und mit Brandschutzanforderungen D, T30, T30/RS, T90/RS einschl. Umfassungszarge, z.T. mit OTS
- Toranlagen innen, z.T. mit Schallschutzanforderung oder Brandschutzanforderung T90/RS

zu beachten und einzuhalten sind insbesondere:
Ausführung gemäß DIN 18360 Metallbauarbeiten

Bei der Ausführung der Leistungen sind VOB/C, sämtliche einschlägigen DIN-Vorschriften, Technische Merkblätter, Ausführungsrichtlinien des Handwerks und technische Angaben, Richtlinien und Empfehlungen der Materialhersteller zu beachten sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik. Die jeweils bei den DIN-Normen als mitgeltend genannten Normen und zugehörigen Prüfnormen. Die UVV der Berufsgenossenschaft sind zu beachten.

Die Arbeiten der AN Metallrahmentüren (Auftragnehmer) sind in enger Absprache mit den Vor- und Folgewerken, insbesondere mit AN Estrich, AN Bodenbelag, AN ELT und AN Malerarbeiten auszuführen.

Der AN schuldet die Ausführung nach den zum Zeitpunkt der Abnahme gültigen anerkannten Regeln der Technik, es sei denn, im Folgenden ist etwas hiervon Abweichendes geregelt. Bei Widersprüchen hat der Text der Leistungsbeschreibung Vorrang vor den Plandarstellungen.

Für die Bautoleranzen gelten die DIN 18201, 18202 und 18203, es sei denn, im Folgenden ist etwas hiervon Abweichendes geregelt.

Das LV verlangt eine für dieses Vorhaben komplette und voll funktionsfähige Leistung. Übliche, zur Funktionsfähigkeit erforderliche und nach den anerkannten Regeln der Technik notwendige Leistungen und Ausführungs- bzw. Ausbildungs- formen sind als Mindeststandard vereinbart.

Soweit im Folgenden nicht etwas hiervon Abweichendes geregelt ist, dürfen nur solche fabrikneuen Stoffe, Produkte etc. verwendet werden, die gemäß Landesbauordnung als "Bauprodukte" anerkannt sind (z.B. geregelte Bauprodukte nach "Bauregelliste", Produkte nach dem Bauproduktengesetz bzw. der EWG-/EU-Richtlinie) und ein entsprechendes Zertifikat aufweisen.

1.2 Systemkonformität

Die eingesetzten Konstruktionen müssen technisch in sich abgestimmt sein und durchgängig den Systembauteilen jeweils eines Herstellers entsprechen ("Produktfamilie").

1.3 Einheitspreise

Die angegebenen Einheitspreise verstehen sich grundsätzlich, sofern nicht ausdrücklich anders beschrieben, für die Gesamtleistung (Liefen und Einbauen, bzw. Entsorgen inkl. Entsorgungskosten) und aller damit verbundenen Leistungen sowie der erforderlichen Baustelleneinrichtung unter Zugrundelegung der allgemein anerkannten Regeln der Technik und der gesetzlichen und behördlichen Vorschriften. Bei Leistungen, die nicht Bestandteil des Gebäudes werden, ist immer die Gesamtleistung einschl. Ausbauen und Abfahren/Entsorgen verlangt.

1.4 Bauleitung/ SiGeKo AN

Der AN ist verpflichtet, eine deutsch sprechende Bauleitung und einen Sicherheitsbeauftragten für seine Leistungen während der gesamten Bauphase vorzuhalten.

1.5 Bautagebuch

Der AN ist verpflichtet, Bautagesberichte zu verfassen und diese jeweils unaufgefordert und zeitnah an die BL zu übergeben. Die Bautagesberichte müssen alle wesentlichen Angaben enthalten, die für die Ausführung und Abrechnung der beauftragten Leistungen von Bedeutung sein können, z.B. über Wetter, Temperatur, Art und Zahl der auf der Baustelle eingesetzten Arbeitskräfte und Geräte, den wesentlichen Arbeitsfortschritt (Beginn und Ende von Leistungen größeren Umfangs, gegliedert nach Bauteilen), bestimmte Arten der Ausführung oder Abrechnung, Abnahmen, Unterbrechung der Ausführung mit Angabe der Gründe, Unfälle, Behinderungen und sonstige Vorkommnisse. Diese Aufzeichnungen entbinden den AN nicht von seiner Verpflichtung zur Einhaltung der Schriftform nach den Bestimmungen der VOB/B. In diesen Fällen sind jedenfalls gesonderte Schreiben an den AG erforderlich.

1.6 Genehmigungen

Erforderliche behördliche Genehmigungen für Arbeiten außerhalb der gesetzlich zulässigen Regelarbeitszeiten (z.B. für Nacht- oder Sonntagsarbeit) sind vom AN zu beschaffen.

1.7 Immissionen /Lärmschutz, siehe auch "Allgemeine Angaben zur Baustelle DIN 18299 Pkt 0.1.2"

Die einschlägigen Vorschriften u. behördlichen Auflagen hinsichtlich der zulässigen Immissionen, insbes. Lärm- und Staubentwicklung sowie Erschütterungsschutz sind vom AN strikt einzuhalten.

Auf der Baustelle dürfen ausschließlich geräuschgedämmte Geräte betrieben werden, die dem Stand der Technik und den einschlägigen Verordnungen nach dem Bundesimmissionsgesetz entsprechen. Vor Beginn der Arbeiten ist vom AN der Nachweis der letzten Überprüfung der Geräte vorzulegen.

1.8 Geräteeinsatz/Stoffe

Die Entscheidung über die einzusetzenden Geräte trifft der AN unabhängig von möglichen entsprechenden Hinweisen unter den einzelnen OZ in Hinblick auf die geforderten Leistungen eigenverantwortlich. Soweit hierbei Vor- und Nacharbeiten mit Kleingeräten oder von Hand erforderlich werden, erfolgt keine gesonderte Vergütung, außer dies ist gesonderten Positionen erfasst.

Umweltschädliche Stoffe dürfen vom AN grundsätzlich nicht verwendet werden. Soweit dies im Einzelfall nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik nicht vermieden werden kann, hat der AN das Einverständnis der zuständigen

Behörden schriftlich einzuholen und ggfl. Alle Auflagen zuverlässig einzuhalten. Diese Regelung gilt insbesondere für den Schutz von Boden und Grundwasser bei der evtl. Lagerung von Treibstoffen auf dem Baugelände.

1.9 Sauberkeit auf der Baustelle.

Die Baustelle ist regelmäßig von Schutt und Verunreinigungen des AN zu reinigen und aufzuräumen.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die Baustelle bzw. das Bauwerk während der gesamten Vertragsdauer sauber zu halten. Durch seine Leistungen angefallener Bauschutt, Materialreste, Verpackungsmaterial usw. ist laufend (arbeitstäglich) fachgerecht zu beseitigen. Die Entsorgung erfolgt über den AN Baustellenlogistik, hierzu werden bauseits entsprechende Abfallcontainer auf der BE-Fläche vom AN Baustellenlogistik zur Verfügung gestellt. (siehe auch Baustellenlogistikhandbuch)

1.10 Nachträge

Im Falle von Nachtragsangeboten behält sich der AG vor, nach schriftlicher Vorankündigung die Übereinstimmung der Nachtragspreise mit der hinterlegten Preisermittlung zu prüfen. Für Nachträge/ Teilleistungen sind ebenfalls die Einheitspreise gem. LV aufzugliedern und ggf. auf Nachfrage durch Angebots-/ Lieferscheine/ nachzuweisen.

2.0 Nebenleistungen

2.1 Bestandsunterlagen und Dokumentation

Spätestens zwei Wochen vor Abnahme sind dem AG eine komplette Liste der eingebauten Materialien und Produkte sowie überarbeitete Werkstattpläne als vollständiger prüffähiger Satz Dokumentationsunterlagen (Zeichnungen und Unterlagen) zu übergeben.

Die Unterlagen sind spätestens zwei Wochen vor Schlussabnahme und nach Inhaltsabstimmung mit dem Architekten als EDV-Datei und in einem Ringordner DIN A4, schwarz, mit beschriftetem Rückschild, zu übergeben.

- 2-fach CD/ bzw. DVD oder USB-Medium aller Dateien der Bestandsunterlagen Gewerk im Format "pdf", aller Bestandszeichnungen, CAD-Dateien im Format "dwg/ dxf" und "pdf"
- 2-fach in beschriftete und nummerierte Ordner je 1-fach abgeheftet.
Die Ordner erhalten auf dem Rückenschild die Bezeichnung "Bestandsunterlagen Gewerk", darunter das Bauvorhaben, Beschriftung waagerecht.
- Bestandspläne M 1:50 und Detailpläne M 1:10; M 1:1 erhalten Lochverstärker, die Hauptgliederungspunkte werden mit Trennblättern unterteilt. Die geltenden DIN-Vorschriften für die Erstellung von Plänen sind zu berücksichtigen.
- Alle Dokumentationsunterlagen sind ausschließlich in deutscher Sprache anzufertigen. Alle Pläne bzw. Zeichnungen sind mit CAD zu erstellen.

Mit Übergabe der Unterlagen ist das Bauherrenpersonal einzuweisen, falls erforderlich.

**ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN (ZTV) - RORHRAHMENTÜREN /
FESTVERGLASUNGEN / STAHLBLECHTÜREN****1. Allgemein**

Gegenstand dieser Leistungsbeschreibung sind die Rohrrahmentüren, Festverglasungen, Stahlblechtüren und Toranlagen im Innenbereich für den Erweiterungsbau und die Mensa des Gymnasiums Höhenkirchen-Siegertsbrunn.

Rohrrahmentüren, Stahlblechtüren:

- Rohrrahmenelemente innen als Festverglasung ohne Brandschutzanforderungen (T0)
- Rohrrahmentüren innen 1-flg, 2-flg, mit Brandschutzanforderungen RS, T30/RS, T90/RS z.T. mit feststehenden Seitenteilen/Oberlicht/seitl. Rahmenverbreiterungen, z.T. mit OTS
- Stahlblechtüren Innen 1-flg, 2-flg ohne Brandschutzanforderungen (T0) und mit Brandschutzanforderungen D, T30, T30/RS, T90/RS einschl. Umfassungszarge, z.T. mit OTS
- Toranlagen innen, z.T mit Schallschutzanforderung oder Brandschutzanforderung T90/RS

Ausführung gemäß DIN 18360 Metallbauarbeiten

Bei der Ausführung der Leistungen sind VOB/C, sämtliche einschlägige DIN Vorschriften, Technische Merkblätter, Ausführungsrichtlinien des Handwerks und technische Angaben und Richtlinien und Empfehlungen der Materialhersteller zu beachten. Die jeweils bei den DIN-Normen als mitgeltend genannten Normen und zugehörigen Prüfnormen. Die UVV der Bauberufsgenossenschaft sind zu beachten.

Die Koordinierung mit den Vor- und Folgewerken erfolgt durch die OBÜ. Die Metallrahmentüren sind in enger Absprache mit den Vor- und Folgewerken, insbesondere mit AN Estrich, AN Bodenbelag, AN ELT und AN Malerarbeiten auszuführen.

Die Stahlglaselemente (Rohrrahmenelemente/Rohrrahmentüre) werden in der Ebene 1.UG/EG/1.OG/2.OG/EG Mensa eingebaut, die Stahlblechtüren/Toranlagen in den Ebenen 2.UG/1.UG/EG/1.OG/2.OG/EG Mensa, siehe Angabe Einzelpositionen und Türliste (Türliste wird nach der Auftragserteilung übergeben)

1.1 Abfolge

Bei der Kalkulation ist zu berücksichtigen, dass die Ausführung in verschiedenen Stockwerken gemäß Koordination/ Feinabstimmung BZP mit der OBÜ auszuführen ist. Die Koordination/ Feinabstimmung der beteiligten Firmen (AN ELT) erfolgt über die OBÜ.

1.2 Eigenschaften/Nachweise

Das Prüfzeugnis über die Klimaklasse II nach DIN EN 1121 und über die Klimaklasse b nach DIN EN 1530 (Toleranzklasse 2) ist vorzulegen.

Bei Brand- und Rauchschutztüren sind nur geprüfte und bauaufsichtlich zugelassene Elemente anzubieten; zu jeder ausgeschriebenen Türkonstruktion sind sämtliche Prüfzeugnisse, amtliche Zulassungsbescheide, Übereinstimmungserklärungen und Nachweise vorzulegen.

1.3 Systemkonformität

Die eingesetzten Konstruktionen müssen technisch in sich abgestimmt sein

und durchgängig den Systembauteilen jeweils eines Herstellers entsprechen ("Produktfamilie").

1.4 Hygiene

Die Anschlüsse und Profilstöße der Türkonstruktionen müssen mit geschlossenen Fugen ausgeführt werden, um eine einwandfreie, Reinigung zu ermöglichen.

1.5 Angaben im LV

Die Aufschlagrichtungen werden nach Plan links oder rechts ausgeführt. Im LV-Text erfolgt diesbezüglich keine Differenzierung. Maße sind ca.-Angaben. Im Falle von eventuellen Unklarheiten oder Differenzen zwischen Detailplanung und LV-Text sind diese mit der ÖBÜ vorab, dh. vor Fertigung und Einbau zu klären.

2. Materialien und Stoffe

2.1. Stahl

Werkstoff S235 JRG2 DIN 1090, je nach statischer Erfordernis.
Falls notwendig, sind Stahlteile bis zur Abnahme durch geeignete Maßnahmen vor Beschädigungen zu schützen (Nebenleistung).

Schweißnähte an Stahlbauteilen:

Alle konstruktiv notwendig werdenden Schweißnähte sind soweit technisch möglich in der Werkstatt auszuführen. Die Anordnung der Schweißnähte ist unter Berücksichtigung der Regeln für feuerverzinkungsgerechtes Konstruieren festzulegen.

Besonders zu beachten ist, dass sichtbar bleibende Schweißnähte mit entsprechender Schweißnahtvorbereitung als Kehl- oder V-Naht mit gleichmäßig durchgehendem Raupenbild ausgeführt werden, dies ist in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Alle örtlichen Befestigungen sind zu verschrauben.

Etwaige Schweißstellen sind in jedem Falle direkt nach der Ausführung der Schweißarbeiten zu reinigen und mit Kaltzinkpaste nachzustreichen.

Beschädigungen des Korrosionsschutzes infolge Transport, Baustellenbearbeitungen etc. bzw. Schnittkanten sind sofort mit 2-fachem Zinkchromanstrich nachzubehandeln. (Siehe auch Punkt 2.4 Korrosionsschutz)

2.2 Zusammenbau unterschiedlicher Metalle

Bei dem Zusammenbau unterschiedlicher Metalle muss sichergestellt sein, dass keine Kontaktkorrosion und keine anderen ungünstigen Beeinflussungen auftreten.

Falls erforderlich sind isolierende Zwischenlagen aus Neopren, Fiber, Butyl oder ähnlichen neutralen Werkstoffen vorzunehmen.

2.3 Befestigungsmittel

Alle Befestigungsmittel wie Schrauben, Nieten, Muttern usw. sind aus Chromnickelstahl Werkstoff Nr. 1.4571 X6CrNiMoTi17-12-2 (V4A Stahl) herzustellen.

Werden sie in andere Metalle (z.B. Alu) eingelassen, so sind sie durch Kunststoffhülsen zu schieben und zu isolieren. Die Werkstoffwahl ist unter Berücksichtigung der Beanspruchungsverhältnisse zu treffen.

Alle Verschraubungen, Verdübelungen, Verspannungen und sonstigen Befestigungen sind nichtrostend auszuführen.

Belastete Schraubverbindungen in dünnwandigen Profilen, Blechen usw.

müssen durch Füllstücke, Muttern oder Gewindenieten verstärkt werden.

Alle zur Montage erforderlichen Befestigungsmaterialien, Bohrungen, Verstärkungen, Anschraubblaschen etc. sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Schrauben, Schwerlast-Durchsteckanker, Hutmuttern für alle Schraubverbindungen, Schrauben mit Festigkeitsklasse gemäß DIN 1090-2. Sämtliche verwendeten Muttern sind als flache Hutmuttern auszuführen gemäß DIN 917.

Dübel:

Für Dübelverbindungen in z. T. hoch bewehrten Stahlbetonbauteilen C 30/37 bzw. in Mauerwerk kommen grundsätzlich nur HVA-Anker zur Anwendung. Die bauaufsichtliche Zulassung der Dübel muss dem Verwendungszweck und dem Verankerungsort entsprechen. Die IfB-Zulassung ist dem AG vor Montagebeginn zu übergeben. Bemessung und Festlegung der Dübel und Überwachung der Montage erfolgen vom AN entsprechend der IfB-Zulassung eigenverantwortlich bzw. nach Angabe des Statikers.

2.4 Korrosionsschutz

2.4.1 Innenbauteile

Der Korrosionsschutz ist, wenn nicht anders gefordert, mindestens als 2-facher Grundanstrich vorzusehen und bis zu den Anstricharbeiten bzw. bis zur Schlussabnahme beschädigungsfrei zu erhalten. Etwaige Beschädigungen sind vom AN in geforderter, gleichwertiger Qualität nachzuarbeiten.

Beschichtung, Grundierung, Entrostung zumindest bis Norm Reinheitsgrad Sa 2 gemäß DIN 55928, Teil 4. Allseitige, in der Werkstatt aufgebrachte Korrosionsschutz-Grundierung mittels lösungsmittelarmen, blei- und chromatfreiem Kunstharz-Zinkphosphat Beschichtungsstoff, oder Spritzverzinkung gemäß DIN 8565 vorbereitet für den darauffolgenden Farbanstrich.

2.4.2 Außenbauteile

Etwaige Schweißstellen sind in jedem Falle direkt nach der Ausführung der Schweißarbeiten zu reinigen und mit Kaltzinkpaste nachzustreichen.

Beschädigungen des Korrosionsschutzes infolge Transport, Baustellenbearbeitungen etc. bzw. Schnittkanten sind sofort mit 2-fachem Zinkchromanstrich nachzubehandeln.

Beschichtungen

Es kommen generell nur blei- und chromatfreie Stoffe zur Anwendung. Trockenschichtdicke mehr als 60 µm.

Ausnahmen sind Bauteile aus Werkstoff Nr. 1.4571 X6CrNiMoTi17-12-2 (V4A), wie in einzelnen Positionen angegeben.

Bei allen Anstrichen, Lasierungen und Lackierungen sind die entsprechenden Vorbehandlungen nach DIN 18363 einzurechnen.

2.5 Kunststoffe

Schutzlacke/Klebefolien:

Schutzlacke und Klebefolien für vorübergehenden Oberflächenschutz müssen mit angrenzenden Baustoffen verträglich sein. Es muss sichergestellt sein, dass sich die Schutzbeschichtung restlos entfernen lässt.

2.6 Dichtungen (Dichtungsprofile und Dichtstoffe)

Die Dichtungen sämtlicher Türflügel sind, wenn in den Positionen nicht anders beschrieben, 3-fach umlaufend in dauerelastischer, witterungs- und alterungsbeständiger Chloroprene-Kautschuk-Qualität, ausgeführt sein.

Die Dichtungen müssen ein hohes Rückstellvermögen besitzen, d.h. sie dürfen auch bei über lange Zeit geschlossene Flügel nicht ermüden und müssen bei Öffnung des Flügels in ihre Ursprungsform zurückgehen. Zugelassene Materialien sind Neoprene, EPDM / APTK oder Silikone. Aufgrund der Unverträglichkeit mit Materialien angrenzender Gewerke dürfen keine Folien auf PVC-Basis eingesetzt werden.

2.7 Beschläge

Sämtliche Beschläge im LV sind aus einer Produktfamilie auszuwählen. Die für die Beschläge verwendeten Werkstoffe müssen den zu erwartenden Belastungen für Objektüren entsprechend ausgebildet und gegen Korrosion beständig sein.

Die Anzahl und Dimension der Bänder richtet sich nach der Dimension der Flügel, dies ist insbesondere bei Übergrößen und Untergrößen zu berücksichtigen. Die Beschläge sind entsprechend anzupassen.

Die Beschreibung erfolgt in den Positionen.

Sichtbare Beschlagsteile sind, wenn in der Position nicht anders beschrieben, in der Farbe der umgebenden Konstruktion zu beschichten.

2.8 Oberflächen

Farbbeschichtung

Stahlglasэлеmente:

Rohrrahmenelemente/-türen sind oberflächenfertig pulverbeschichtet zu liefern und einzubauen.

Die Farbbeschichtung muss im Zuge des Bauunterhalts problemlos ausgebessert, ergänzt oder ggf. erneuert werden können.

Zur Freigabe sind vom AN Farb- und Oberflächenmuster vorzulegen. Sie sind auf den entsprechenden Materialien (Profilabschnitte, Blechausschnitt) vorzulegen. Musterformat DIN A 4. Muster gem. gesonderter Position.

Stahlblechelemente:

Umfassungszargen sind oberflächenfertig pulverbeschichtet zu liefern und einzubauen.

Die Farbbeschichtung muss im Zuge des Bauunterhalts problemlos ausgebessert, ergänzt oder ggf. erneuert werden können.

Stahl

Verzinkte Bauteile sind an den bearbeiteten Kanten und / oder Flächen nach der Bearbeitung nachzuverzinken.

Sichtbare Stahlteile farbbeschichtet wie oben genannt.

Edelstahl

Sichtbare Edelstahlteile: feingeschliffen Korn 240, geschliffen. Die Schleifrichtung ist mit dem Architekten abzustimmen. Qualität gem. Angabe Position.

3. Ausführung

3.1 Toleranzen

Die Maße sind vom Auftragnehmer am Bestand aufzunehmen.

Abweichungen über den zulässigen Toleranzbereich hinaus sind dem AG unverzüglich mitzuteilen. Geschieht dies vor dem Beginn der Fertigung nicht, so gilt das als Bestätigung des AN, dass die zulässigen Rohbautoleranzen nicht überschritten worden sind, soweit im Bestand möglich.

Rechtzeitig vor Beginn der Arbeiten hat der AN sich insbesondere davon

zu überzeugen, dass die Untergrundflächen, Bauteile und angrenzenden Materialien geeignet sind, die vorgeschriebenen Konstruktionsaufbauten bzw. Materialien aufzunehmen sowie ob die Verträglichkeit der zusammengefügt Materialien für die vorgesehene Nutzung geeignet sind. Sind Mängel zu erkennen oder Schäden am fertigen Produkt zu befürchten, ist der AG sofort darauf hinzuweisen. Nachträgliche Einwände und Forderungen sind ausgeschlossen und werden nicht anerkannt. Verbleibende Unklarheiten sind umgehend mit der ÖBÜ (Örtliche Bauüberwachung) des AG zu klären. Der AN haftet für alle Folgen, die aus der Unterlassung dieser Informationspflicht entstehen.

3.2 Dimensionierung

Die Dimensionierung bezüglich der Steifigkeit der Konstruktion berücksichtigt die einwirkenden Kräfte.

3.3 Rohrrahmenprofile

Für die Konstruktionselemente sind Stahl-Hohlprofile vorzusehen, welche Dichtungen aufnehmen können und für die Montage der Glashalteleisten geeignet sind. Glashalteleisten und Dichtungen müssen bündig abschließen.

3.4 Beschläge

Die Konstruktionen müssen für die Aufnahme der vorgesehenen und in der Position genannten Beschläge vorgerichtet werden.

3.5 Dichtungen

Die Flügel und Rahmen sind mit Anschlagdichtungen gemäß Zulassungen auszuführen, die Flügel zusätzlich mit Bodenabsenk dichtungen, den Rauch- und Brandschutzanforderungen entsprechend auszuführen.

3.6 Einbau

Über die Befestigungsmittel müssen die Kräfte in den Baukörper abgeleitet werden. Die Wahl der Befestigungsmittel ist auf die Randbedingungen abzustimmen und hat gem. Zulassungs-/Prüfbescheid des Türherstellers zu erfolgen. Ggf. erforderliche Konstruktionsstöße oder Verbindungen werden von Seiten des AN festgelegt und bei der Kalkulation berücksichtigt. Der Anschluss an den Rohbau erfolgt in der Regel durch Dübelverbindungen, Die Ausführung o.g. Konstruktionsstöße sowie sämtliche Verbindungsmittel werden nicht gesondert vergütet.

3.7 Schweißungen

Alle Schweißungen sind durchgehend und einschließend Schweißvorbereitung versenkt auszuführen, soweit dies in der entsprechenden Position des Leistungsverzeichnisses nicht anderweitig verlangt wird. Bei Schweißarbeiten des AN an der Stahlunterkonstruktion eines Vorunternehmers muss deren Ausrichtung und Funktion nach Maßgabe der Statik erhalten bleiben bzw. wieder hergestellt werden. Bei Baustellenschweißungen ist darauf zu achten, dass die umgebende Konstruktion nicht beschädigt wird. Die Schweißnähte im Bereich des sichtbaren Stahlbaus sind sehr sauber auszuführen.

4. Montage

4.1 Brandgefährliche Arbeiten

Bei brandgefährlichen Arbeiten wie Trennschleifen und Schweißen sind alle angrenzenden Bauteile zu schützen. Mobile Löscheinrichtungen sind verpflichtend mitzuführen. Eine gültige Schweißzulassung des Ausführenden ist Voraussetzung für die Beauftragung.

4.2 Meterrisse/ Höhenfixpunkte

Die Montage hat absolut lot- und fluchtgerecht nach den bauseits angelegten Markierungen zu erfolgen. Die Markierungen sind eigenverantwortlich durch Sichtprüfung zu prüfen, soweit vorhanden. Treten gegenüber den eingemessenen Markierungen Abmaße auf, ist die ÖBÜ frühzeitig zu informieren. Zwischenpunkte sind eigenverantwortlich zu legen, bzw. zu prüfen. Im Bestand sind die Höhen (z.B. der Drückhöhen H 105cm) analog zum Bestand auszuführen.

4.3 Bauwerksanschlüsse

Die gegenständlichen Türelemente werden in Stahlbeton-, und Mauerwerks-, sowie Trockenbaukonstruktionen montiert. Auf Betonoberflächen werden Spachtelungen und Anstriche vorgesehen (keine Innenputze). An die Rohrrahmen-Türelemente werden z.T. GK-Abhängdecken an der Nahtstelle zwischen Sturzprofil und Sturzaufdoppelung bzw. an die Sturzaufdoppelung angeschlossen, Angabe gem. Position.

5. Nebenleistungen

5.1 Detailzeichnungen

Die Ausführung darf nur auf der Grundlage geprüfter und genehmigter Montage- und Werkstattzeichnungen erfolgen (siehe separate LV-Position).

5.2 Gerüste

Bauseits werden keine Gerüste gestellt. Notwendige Montagegerüste des AN bis 2 m Höhe oberste Gerüstlage mit Ausführungshöhen bis 3,50m sind Nebenleistungen, welche nicht separat vergütet werden.

5.3 Hebezeuge und Kran

Erforderliche Hebezeuge sind vom AN selbst zu stellen und in die EP einzukalkulieren. Der Einsatz von Hebeeinrichtungen ist rechtzeitig vor Ausführungsbeginn mit der ÖBÜ abzuklären. Die Ausführungsorte sind nur über Stufen im Treppenhaus und in Fluren erreichbar. Die Elemente sind per Hand zu vertragen.

5.4 Nachweise

Für die Konstruktionen sind Prüfzeugnisse und Zulassungsbescheide sowie Betriebs- und Wartungsanleitungen zusammengefasst vorzulegen. (S. separate LV-Position).

5.5 Reinigung, Schutzmaßnahmen

Die Konstruktionsteile sind bis zur Schlussabnahme gegen Beschädigung zu schützen sowie nach Abschluss der Montagearbeiten und vor der Abnahme zu reinigen. Verschmutzungen der Elemente durch die Montage sind umgehend zu entfernen. Diese Arbeiten sind in die EP einzurechnen.

5.6 Potentialausgleich

Die Konstruktionen sind mit Anschlüssen für den Potentialausgleich soweit erforderlich vorzurichten. Diese Arbeiten sind in die EP einzurechnen.

5.7 Schutzfolien

Schutzfolien dürfen erst nach Bearbeitung und Montage der Stahlglas-Konstruktionen und nach Freigabe durch die ÖBÜ abgenommen werden. Die Beseitigung der Folien ist in die EP einzurechnen.

5.8 Elektrische Anlagen, Kabelführung

Das Verlegen der Anschlusskabel für Motoren, Alarmkabel, elektr. Türöffner, Magnet- und Riegelkontakte etc., erfolgt im Elementrahmen. Je nach baulicher Situation verlaufen die Kabel nach oben oder unten im Element. Die exakte Kabelführung ist in Zusammenarbeit mit dem Architekten und Fachplanern bei Zeichnungsfreigabe abzuklären.

Alle Elemente werden mit verdeckter Kabelführung ausgeführt.

Die Kabelverlegungsarbeiten müssen mit größtmöglicher Sorgfalt vorgenommen werden

Alle erforderlichen Verkabelungen für Obentürschließer, Türhaltemagnete, etc., die im Stahl-Glas-Element zu verziehen sind, sowie Vorkehrungen für die bauseitige Elektrokabelführung, wie Umlenkrohre, Einzugsdrahteinlagen, Schlaufen, etc., sind in die Einheitspreise einzurechnen (siehe Angaben in Position).

Der Platzbedarf der Elektroleitungen sowie die Anordnung der Kabeleinführungen sind mit der Erstellung der M+W Zeichnungen eigenverantwortlich abzuklären.

Bauseits wird die 230 V Netzversorgung herangeführt (Übergabedose).

Die Leistung (Montage der einzelnen Endgeräte, wie externe Taster und Melder) des AN endet, wenn nicht in der LV.Pos. anders beschrieben, mit einer 10 m langen Kabelpeitsche, gerollt, mit Beschriftung an der Übergabestelle bzw. wird vom AN bis zur Übergabedose, bzw. zwischen den einzelnen Türkomponenten geführt und angeschlossen (Angabe in Position).

Anschluss und Inbetriebnahme führt der AN aus, die Leistung des AN umfasst also eine betriebsfertige Installation.

Die Koordination der Gewerke Elektro und AN Rohrrahmentüren erfolgt durch die ÖBÜ. Anschluss und Inbetriebnahme der elektrischen Anlagen erfolgt zusammen mit dem AN Elektro (gemäß gesonderter Position).

5.9 Bemusterung

Alle sichtbaren Materialien, Profile, Beschläge, etc. sind oberflächenfertig in je drei Alternativen als Handmuster, soweit in Einzelposition nicht anders gefordert, zu bemustern (1 Stck, 1 m, 1 m² etc. gemäß Mengeneinheiten der jeweiligen Position).

EINZELBESCHREIBUNG EB STAHLGLASTÜREN T30/RS / T90/RS

Stahlglastürelement, Türelement RS / T30/RS / T90/RS, 1-flg. bzw. 2-flg.
als Stahlglastür oder Festverglasung aus Rohrrahmenprofilen, bzw.
Stahlglastüren z.T. mit feststehendem Seitenteil
mit bauaufsichtlicher Zulassung

Feuerwiderstandsklasse des gesamten Elements:
Brandschutzanforderung T0, RS, T30-RS/ T90-RS gemäß DIN 4102 gemäß Angabe Position

Fertigung der Elemente durch Schweißung (Ecken auf Gehrung) sichtbare
Schweißstellen sauber verschliffen und verputzt, Anschlagdichtungen
doppelt 3-seitig durchlaufend aus eckverschweißten Neoprenprofilen,
Farbe nach Wahl des Auftraggebers grau oder schwarz nach Bemusterung durch AG.
Es dürfen nur durch die zugelassenen Materialprüfanstalten geprüfte
Systeme eingesetzt werden.

mit folgenden besonderen Anforderungen gemäß Angabe Position:

- ohne Anforderung (T0) (Festverglasung)
- Rauchschutztüren RS DIN 18095 / EN 1634-3
- Feuerschutzabschlüsse T30 DIN 4102
- Feuerschutzabschlüsse T90 DIN 4102

Die Türelemente mit Anforderung Rauchschutztür RS sind mit automatisch
absenkbarer Bodendichtung an jedem Türflügel auszuführen.

Die baurechtlichen Verwendbarkeitsnachweise für die angebotenen
Feuerschutzabschlüsse und Rauchschutztüren sind in Form allgemeiner
bauaufsichtlicher Zulassungen bzw. allgemeiner bauaufsichtlicher
Prüfzeugnisse durch den Bieter zu erbringen.

Abmessungen gemäß Einzelpositionen
Ausführung gemäß ZTV und Übersichtszeichnungen in der Anlage.

Der Einbau erfolgt im 1.UG/ EG/ 1.OG/ 2.OG, i.d.R. auf dem Estrich, Im
Bereich von breiteren Festverglasungen, Türen mit Feuerwiderstands-
klasse T30/RS und T90/RS sowie breiteren Rauchschutztüren RS erfolgt
die Montage der UK vor dem Estrich (gem. Angabe Position).
Die maximale Bodenaufbauhöhe beträgt i.d.R. zwischen 120mm und 200mm.
Höhen Bodenaufbauten OKRFB bis OKFFB nach Geschoss:
- 120mm: EG, 1.OG, 2.OG
- 160mm: 1.OG, 2.OG
- 200mm: 1.UG, EG, Mensa
Die genauen Maße für die Fertigung sind im Bestand aufzumessen.

Befestigungsuntergrund

Boden:

- im allgemeinen auf OK Zementestrich, Bodeneinstand gemäß Angabe in Position (entspricht Bodenbelag)
- im Bereich Festverglasung, Türen mit Feuerwiderstandsklasse T30/RS und T90/RS sowie breiteren Rauchschutztüren RS auf dem Rohboden, Angabe Bodeneinstand gemäß Position inkl. Stahlrohrschwelle horizontal auf OK RFB

Wand: Stahlbeton z.T. als BW, MW, TB F0/ F90-BW mit Unterkonstruktion
aus Stahlrohrprofil mit Brandschutzbekleidung, je nach Anforderung der Wand
mit Kalzium-Silikatplatten bekleidet.

Hinweis (Gilt nur für Umfassungszargen)

Türleibungen in GK-Wänden mit Brandschutzanforderung F30 sind für Umfassungszargen bauseits nicht beplankt, dies ist bei den angebotenen Türelementen zu berücksichtigen!

Türleibungen in GK Wänden mit Brandschutzanforderung F90 sind für Umfassungszargen bauseits beplankt.

Türleibungen für Eckzargen oder Blockzargen sind beplankt.

Sturz: Stahlbeton z.T. als BW, TB-Sturz als GK-Deckenschott F0/ F90-BW mit Unterkonstruktion aus Stahlrohrprofil, je nach Anforderung mit Kalzium-Silikatplatten bekleidet.
Die abgehängte Gipskartondecke wird bauseits angeschlossen. Befestigung der Elemente gem. Zulassungsbescheid.

Schwelle im Bereich Festverglasung, Türen mit Feuerwiderstandsklasse T30/RS und T90/RS sowie breiteren Rauchschutztüren RS der Stahl-Glas-Elemente.

- Stahl-Rohrprofil, horizontal durchlaufend, Rostschutzanstrich
 - angeschweißte Stützkonsolen aus Stahlblech,
 - Fußplatte, mit 2 Bohrungen für M8, Rostschutzanstrich
 - Höhenausgleich Stahlblechstücke
 - Abdeckung auf Rohrprofil Edelstahlblech W.-Nr.1.4301 V2A, horizontal durchlaufend, im Bereich der Türrahmen stattdessen Laufschwelle als Edelstahl
 - Flachschwelle OK = OKFFB geschliffen
 - inkl. Ausfüllen der Schwelle mit Mineralwolle (nicht brennbar) bei T90/RS
- Ausführung der Schwellen in Einzellängen nach exaktem Aufmaß.

Rohrprofile ohne Anforderungen (T0)/RS, Blechdicke 2 mm, verzinkt:

- Stahlrohrprofil 60 x 50+20 mm Profilierung mit bündig angeformter Glashalteleiste, Profilierung bei Türen für Aufnahme von 3-seitig umlaufenden Anschlagdichtungen in Rahmen und Flügel
- Türflügel bündig einschlagend
- Sockelprofil Türflügel 60 x 20+50+20 mm für Aufnahme der Absenkichtung
- Sockelprofil Festverglasung 60 x 50+20 mm bzw. gemäß Zulassung
- Glashalteleiste bündig, unsichtbar befestigt, einseitig, Hohlprofil aus Bandstahl, rechteckiger / quadratischer Querschnitt
- Flügel- und Rahmendichtung aus EPDM schwarz
- bei 2-flg. Türen Standflügel mit automatischem Dualverriegelungssystem, nach oben und unten verriegelbar (bzw. gemäß Angabe in Position) inkl. Bodenhülsen

Rohrprofile T30/T90 Blechdicke 2 mm, verzinkt:

- analog Rohrprofile RS jedoch
- Stahlrohrprofil 65 x 50+20 mm, thermisch getrennt
- Sockelprofil Türflügel 65 x 20+50+20 mm
- Sockelprofil Festverglasung 65 x 20+50+20 mm

Rohrprofile T90 Blechdicke 2 mm, verzinkt:

- analog Rohrprofile RS jedoch
- Stahlrohrprofil 70 x 50+20 mm, thermisch getrennt
- Sockelprofil Türflügel 60 x 20+50+20 mm
- Sockelprofil Festverglasung 60 x 20+50+20 mm

Seitliche Rahmenverbreiterungen:

- analog Türkonstruktion Stahlrohrprofil zur Gewährleistung der 90°-Türflügelstellung im geöffneten Zustand. Breite gem. Angabe Position.

Obere Rahmenverbreiterungen:

- analog Türkonstruktion Stahlrohrprofil zur Gewährleistung Einbau OTS. Breite gem. Angabe Position.

Fugen, Baustoff DIN 4102 A

- Hinterfüllung Steinwolle Ts > 1000°C
- Dichtstoff Silikon weiß, bzw. Brandschutzsilikon bei Türen mit Brandschutzanforderung.
- inkl. umlaufender dauerelastischer Verfugung Zarge/Wand/Boden/Decke/ Sturz
inkl. dauerelastischer Verfugung auf 2K-PU-Basis an den Fußpunkten der Zargen, zeitlich getrennt nach den Bodenbelagsarbeiten, Farbe nach Wahl des AG gemäß RAL/NCS/DB.

Oberflächenbehandlung

- Schweißnähte sauber und glatt verschliffen
- Vorbehandlung / Reinigung der Konstruktionen gem. systemspezifischer Richtlinien des Profillieferanten
- Oberflächenbeschichtung:
Grundierung sowie Pulverbeschichtung mit RAL- oder DB-Farbtönen (voraussichtlich. vollsatt, schiefergrau RAL-7015, bzw. tiefschwarz RAL-9005 (Bestand)) bzw. nach Bemusterung durch AG gemäß Angabe des AG.

Beschlag

- Flügel: 2-teilige Falzanschraubblätter, 200mm VN, Edelstahl, mit Hochleistungskugellager, 3-dimensional verstellbar, Anzahl pro Flügel 3 Stück, bei Feuerschutztüren T90/RS Schwerlastbeschläge, bzw. gemäß Angabe Position
- im Türflügel mechanisch absenkbar, automatische Türdichtung mit automatischer Niveau- und Höhenanpassung, Dichtungshub bis 16mm, mit selbstverlöschendem Silikonprofil, mit Zulassung für Brandschutztüren
- Einsteckschloss als Fallenriegelschloß, für Rohrrahmenprofil im Gehflügel, PZ-Lochung bzw. Angabe in Position Stulp Edelstahl, Falle und Riegel vernickelt, Behördenqualität,
- Gehflügel: Türdrücker aus Edelstahl, ovale Rosette, ovale Schlüsselrosette.
- teilweise inkl. Panik Umschaltfunktion B am Gehflügel, bzw. Vollpanik am Geh- und Standflügel gem. Angabe Position
- 2-flg z.T. mit Falztreibriegel und automatischem Dualverriegelungssystem, nach oben und unten verriegelbar, inkl. Bodenhülsen, bzw. gemäß Angabe in Position

Türdrückergarnitur:

Türdrückergarnitur am Gehflügel beidseitig, aus Edelstahl, W-Nr. 1.4301, fein matt, Rundstab, U-Form gekröpft, Durchmesser 20 mm, Grifflänge 173 mm,

Grifftiefe (festes Ende) 67 mm,

Grifftiefe (freies Ende) 45 mm,

Klassifizierungsschlüssel nach DIN EN 1906:

- extrem hohe Korrosionsbeständigkeit
- Hochhaltemechanismus B,
- für Feuerschutzbeschläge: 4 | 7 | - | B | 1 | 5 | 0 | B
unsichtbare Befestigung durch Rosettenabdeckung, einschl. Ovale Rosette, ovale Schlüsselrosette
- 2-flg mit Falztreibriegel und automatischem Dualverriegelungssystem, nach oben und unten verriegelbar in Standflügel, Griffform analog Türdrücker Gehflügel, inkl. Bodenhülsen
- z.T. innen Pushbar, 2-teilig, geeignet für Rohrrahmentüren, geprüft nach EN 1125 und EN 1634 DIN links, DIN rechts verwendbar, aus Edelstahl, matt Hebelarme gekröpft für schmalen Rahmen (Fingerschutz), geeignet für elektronische Schließzylinder, stabiles Griffrohr (vandalismus-sicher), Getriebeeinheit aus Stahl verzinkt

Angebotenes Produkt (Türdrücker):

Herstellerangabe und genaue Typenbezeichnung

.....
(vom Bieter einzutragen)

Verglasung

- Verglasung VSG gemäß Zulassung, nach DIN EN ISO 12543 für gegebene Abmessungen

Folienmarkierungen (Angabe in Position):

- Folienmarkierung, 2-reihig, Achse 0,55m, bzw. 1,40m über OKFFB durchlaufend aufgeklebt, dunkelgrau/hellgrau gem. Bemuster im Wechsel, Quadrate visuell kontrastierend, Einzelabmessung quadratisch 60 x 60 mm, Achsabstand 10,5cm

Die Zulassung für Klebung auf den Glasscheiben gem. Brandschutzanforderung Türelement ist nachzuweisen.

Montage:

Die Herstellung und Montage muss entsprechend den Richtlinien bzw. Verarbeitungsunterlagen des Systemanbieters erfolgen. Die vorkommenden Anschlusskonstruktionen sind in den Positionsbeschreibungen schematisch mit Angaben zur Ausführung dargestellt. Die Details entsprechend dieser Vorgaben müssen vom Auftragnehmer ausgearbeitet werden. Eine funktionsgerechte Ausführung der Anschlusskonstruktionen zwischen Bauwerk und Element ist sicherzustellen. Die Herstellung und Montage erfolgt nach den Vorgaben der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung (Feuerschutzabschlüsse und Rauchschutztüren)

Zulassung:

- T0, RS, T30/RS, T90/RS
- Gesamtzulassung z. T. mit Türschließer (gem. separater Positionen).
- Abnahmeprüfungen im EP enthalten.

Die Montage erfolgt nach der Herstellung der schwimmenden Zementestriche bzw. Zementestrichen auf Trennlage. Die Rahmenprofile werden ohne Bodeneinstand auf dem Estrich eingebaut mit Ausnahme der Festverglasungen, Türen mit Feuerwiderstandsklasse T30/RS und T90/RS sowie breiteren Rauchschutztüren RS. Der Estrich wird an die Schwellen angearbeitet. Es muss vsl. eine zeitl. getrennte Montage erfolgen.

Die Bodenbeläge werden danach eingebaut.

Nach der Verlegung Bodenbeläge werden alle technischen Einrichtungen (OTS, Drückergarnitur, Türstopper, etc.) eingebaut. Es muss vsl. mit einer zeitl. getrennten Montage kalkuliert werden.

Evtl. notwendige Montagestöße, Unterkonstruktionen zur Verstärkung der Ecken oder zur Aufnahme der Beschläge erfolgen den Belastungen entsprechend, nach Maßgabe AN und sind im EP enthalten.

Zum Einbau der Türelemente gehört das Einjustieren der Türe, Leistungen inkl. Gangbarmachung und Nachölen aller beweglichen Teile nach Abschluß Montage und Abnahmen inkl. eventuell notwendiges nachträgliches Ausrichten.

Folgende Leistungen werden gem. separater Positionen vergütet und müssen bei der Ausführung berücksichtigt werden:

- Obentürschließer mit und ohne-EMR, bzw. mit Magnethalter inkl. Halterung
- Auslösetaster
- seidl. Rahmenaufdopplungen
- obere Rahmenaufdopplungen
- Wand- und Bodentürstopper
- Inbetriebnahme
- Einweisung Bedienpersonal

Angebotenes Fabrikat (Stahlglastür):
Herstellerangabe und genaue Typenbezeichnung

.....
(vom Bieter einzutragen)

EINZELBESCHREIBUNG EB STAHLBLECHTÜREN

Stahlblechtürelement, Türelement T0 z.T. D und RS, T30, T30-RS, T90-RS, 1-flg. bzw. 2-flg.
Stahlblech, Umfassungszarge nach Einzelposition
mit bauaufsichtlicher Zulassung

Feuerwiderstandsklasse des gesamten Elements:
Brandschutzanforderung T0, T30/ T30-RS/ T90-RS gemäß DIN 4102 gemäß
Angabe Position
z.T. mit Anforderungen D, RS Rauchschutz nach DIN 4102.

Abmessungen gemäß Einzelpositionen

Befestigungsuntergrund
Boden: Zementestrich
Wand / Sturz: Stahlbeton, Trockenbau, Mauerwerk
Befestigung der Elemente gem. Zulassungsbescheid z.B. mit
selbstschneidenden Schrauben.

Stahlblechtürelement-Umfassungszarge:
2-teilige Stahl-Umfassungszarge, D = 2mm, komplett feuerverzinkt, im Falz unsichtbar verschraubt.
Spiegel Bandseite 35 mm, Bandgegenseite ca. 50 mm,
für überfälztes Türblatt D = min. 45 mm.
- Einbau ohne Bodeneinstand nach Zulassung
- DIN links oder rechts gemäß Werkplanung, z.T. mit Standflügel
- Zargen ohne Fugen am Beton/ Trockenbau/ Mauerwerk anliegend montiert
- rückseitige Befestigungsvorrichtungen eingeschweißt, verdeckt
verankert, sichtbare Schweißnähte sauber verschliffen / verzogen
- Schutzkästen inkl. deren Aussparungen für Riegel und
Falle sowie Einsteckbänder etc. sauber eingeschweißt

Türblatt:
- doppelwandiges Stahltürblatt, Blechdicke D min.1 mm, 3-seitig gefälzt
(Dünnfalz), Türblattdicke min. 45mm, oder stumpf einschlagend, Angabe in Position mit Sicherungszapfen, vorgerichtet für Profilzylinder.
- Füllung / Verblechung der Türflügel gem. Zulassung.

Fugen, Baustoff DIN 4102 A
- Brandschutzanforderung T30, T30-RS, T90-RS Hinterfüllung Steinwolle
Ts > 1000°C gem. Zulassung
- Brandschutzanforderung T90-RS mit Vergussbeton gem. Zulassung
- Dichtstoff Silikon weiß, bzw. Brandschutzsilikon.
- inkl. umlaufender dauerelastischer Verfugung Zarge/Wand/Boden/Decke/Sturz

Oberflächenbehandlung
- Schweißnähte sauber und glatt verschliffen
- Vorbehandlung / Reinigung der Konstruktionen gem.
systemspezifischer Richtlinien des Profillieferanten
- Oberflächenbeschichtung:
Grundierung sowie Pulverbeschichtung mit RAL-Farbtönen, (voraussichtlich. vollsatt, schiefergrau RAL-7015) bzw. nach Bemusterung durch AG gemäß Angabe des AG.

Beschlag
- Flügel: 2-teilige Falzanschraubbänder, 200mm VN, Edelstahl, mit Hochleistungskugellager, 3-dimensional verstellbar, Anzahl pro Flügel 3 Stück
- je Türflügel mit Brand- und Rauchschutzanforderungen D, RS, T30, T30-RS, T90-RS mechanisch absenkbarer, automatische Türdichtung mit automatischer Niveau- und Höhenanpassung, Dichtungshub bis 16mm, mit

- selbstverlöschendem Silikonprofil, mit Zulassung für Brandschutztüren
- Einsteckschloss als Fallenriegelschloß, PZ-Lochung, Stulp Edelstahl, Falle und Riegel vernickelt, Behördenqualität
 - Gehflügel: Türdrücker aus Edelstahl, ovale Rosette, ovale Schlüsselrosette.
 - teilweise inkl. Panik Umschaltfunktion B am Gehflügel, bzw. Vollpanik am Geh- und Standflügel gem. Angabe Position
 - 2-flg z.T. mit Falztreibriegel und automatischem Dualverriegelungssystem, nach oben und unten verriegelbar, inkl. Bodenhülsen, bzw. gemäß Angabe in Position

Türdrückergarnitur:

- Türdrückergarnitur am Gehflügel beidseitig, aus Edelstahl, W-Nr. 1.4301, fein matt, Rundstab, U-Form gekröpft, Durchmesser 20 mm, Grifflänge 173 mm, Grifftiefe (festes Ende) 67 mm, Grifftiefe (freies Ende) 45 mm, Klassifizierungsschlüssel nach DIN EN 1906:
- extrem hohe Korrosionsbeständigkeit
 - Hochhaltemechanismus B,
 - für Feuerschutzbeschläge: 4 | 7 | - | B | 1 | 5 | 0 | B
unsichtbare Befestigung durch Rosettenabdeckung, einschl. Ovale Rosette, ovale Schlüsselrosette
 - 2-flg mit Falztreibriegel und automatischem Dualverriegelungssystem, nach oben und unten verriegelbar in Standflügel, inkl. Bodenhülsen, Griffform analog Türdrücker Gehflügel

Angebotenes Produkt (Türdrücker):

Herstellerangabe und genaue Typenbezeichnung

.....
(vom Bieter einzutragen)

Zulassung:

- D und RS, T30, T30-RS, T90-RS
- Gesamtzulassung z.T. mit Türschließer (gem. separater Position)
- Abnahmeprüfungen im EP enthalten

Die Montage erfolgt nach Herstellung der schwimmenden Zementestriche gem. exakter Aufmaße (fertige Oberflächen).

Die Bodenbeläge werden danach eingebaut.

Nach der Verlegung Bodenbeläge werden alle technischen Einrichtungen (OTS, Drückergarnitur, Türstopper, etc.) eingebaut. Es muss vsl. mit einer zeitl. getrennten Montage kalkuliert werden.

Zum Einbau der Türelemente gehört das Einjustieren der Türe, Leistungen inkl. Gangbarmachung und Nachölen aller beweglichen Teile nach Abschluss Montage und Abnahmen inkl. eventuell notwendiges nachträgliches Ausrichten.

Folgende Leistungen werden gem. separater Positionen vergütet und müssen bei der Ausführung berücksichtigt werden:

- Obentürschließer mit und ohne-EMR, bzw. mit Magnethalter inkl. Halterung
- Auslösetaster
- Wand- und Bodentürstopper
- Inbetriebnahme

Hersteller/Leitprodukt/ Produktgruppe/ Erzeugnisgruppe:

für u.a. Stahlblechtüren

.....
vom Anbieter auszufüllen

EINZELBESCHREIBUNG EB OTS 1/ OTS 2

Türschließer für 1-flg, 2-flg. Türen

- Gleitschienen-Obentürschließer nach EN 1154-A, für vorbeschriebene Drehtüren als Rohrrahmentüren, Stahlblechtüren, mit Brandschutzanforderung RS, T30, T30/RS, T90/RS Angabe in Position, mit Öffnungsdämpfung, Schließkraftverstellung, Schließverzögerung. DIN-L und DIN-R verwendbar.

Montage auf Band- bzw. Bandgegenseite (gem. Türliste/Angabe in Position)

Größenbereich auf Türformat und Türgewicht abgestimmt

bei der Montage auf Bandgegenseite ist der Befestigungswinkel im EP mit einzukalkulieren, z.T. Überkopfmontage, Standard-Farbe nach Wahl des AG, passend zu Türelement.

Türflügelabmessung 1-/2 flügelige Türen

- Höhe bis ca. 3,00m, lichter Durchgang bis 0,80 - 1,80m.

Bei 2-flg Türen mit Schließfolgeregelung

- inkl. bauaufsichtlicher Zulassung für Brandschutzanforderung RS, T30, T30/RS, T90/RS für Gesamttürelement

- inkl. Abnahmeprüfung in EP enthalten

EINZELBESCHREIBUNG EB OTS 1/ OTS 2 mit integrierter RMZ in der Gleitschiene, ohne Feststellvorrichtung, mit externer elektromagnetischer Offenhaltung

Gleitschienen-Obentürschließer nach EN 1154-A, für vorbeschriebene Drehtüren als Stahlrahmentüren mit Brandschutzanforderung T30/RS, T90/RS, Angabe in Position mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung vom DIBT, Berlin für die Verwendung von Feststellanlagen DIN-L und DIN-R verwendbar.
Montage auf Band- bzw. Bandgegenseite (gem. Türliste/Position)

leichte Bedienbarkeit nach DIN 18040-2 mit stark abfallenden Öffnungsmoment nach DIN SPEC 1104, Schließgeschwindigkeit und Endschlag über Ventil stufenlos einstellbar, hydraulisch kontrollierte Öffnungsdämpfung, Anschlussspannung 230 V AC, Betriebsspannung 24 V DC, geprüft nach DIN EN, inkl. Montagekonsole mit universellem Lochgruppensystem, einteilige Bekleidung, Bauhöhe ca. 30mm
- mit integrierter RMZ, Netzteil mit Anschlussmöglichkeit für weitere Melder, und Auslösefunktion im Brandfall, und potentialfreier Alarmkontakt, optische Rauchmelder 24 V DC für Sturz- und Deckenmontage, als Rauchschalter und Überwachungseinrichtung für Feststellanlagen Allgemein bauaufsichtlich zugelassen vom DIBt, Berlin und vom VdS, Köln, nach EN 54, Teil 7, geprüft
- elektromagnetische Festhaltung: für Wandmontage, 24 V DC mit Verpolschutz, Haltekraft 500 Nm, inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung nach DIBT, Berlin, für die Verwendung in Feststellanlagen, güteüberwacht von VDS inkl. Magnetankerplatte, türmontiert und Elektrohaltemagnet Aufputz, lichter Türabstand ca. 10cm
- inkl. Drucktaster als Bedienelement zum Lösen der Feststellung von Hand
- 2x zusätzliche Deckenrauchmelder als universeller, richtungsunabhängiger, optischer Rauchmelder (gemäß gesonderter Position)

Größenbereich auf Türformat und Türgewicht abgestimmt
Standard-Farbe nach Wahl des AG, passend zu Türelement.

Türflügelabmessung 1-/2 flügelige Türen
- Höhe bis ca. 2,50m, lichter Durchgang von 1,20 bis 2,10m.

Bei 2-flg Türen mit Schließfolgeregelung

- Inkl. bauaufsichtlicher Zulassung für Brandschutzanforderung RS, T30, T30/RS, T90/RS des Gesamttürelements
- inkl. Verkabelung: Kabelführung verdeckt im Rohrrahmen, Anschluss aus Deckenzwischenraum über Sturzprofil bis bauseitige Übergabedose, bzw. an Türkomponenten Taster, Rauchmelder, Kabellängen bis 10,0m, siehe Angabe in Position
- inkl. Abnahmeprüfung in EP enthalten
- Inbetriebnahme nach gesonderter Position

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

1 STAHLGLASTÜREN / STAHLBLECHTÜREN

1.1 BAUSTELLENEINRICHTUNG

1.1.1 BAUSTELLENEINRICHTUNG

- 1.1.1.1 Aufenthalt- und Lagerräume vorhalten
Aufenthalt- und Lagerräume vorhalten
Baustelleneinrichtung, für sämtliche zur Erfüllung der
im nachfolgend beschriebenen Leistungsverzeichnis
notwendigen Arbeiten
vorhalten und unterhalten
- Containern zur Material- und Werkzeuglagerung
- Aufenthaltscontainer für Personal

Vorhaltezeitraum: gemäß Angabe Formblatt 214.H
"Ausführungsfristen"

Einrichten und räumen der Baustelle einschl. der Geräte
und dergleichen ist gemäß VOB/C DIN 18299 Pkt. 4.1.1
Nebenleistung und wird nicht gesondert vergütet.

49 Wo

1.1.1 BAUSTELLENEINRICHTUNG

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.1.2	VORBEREITENDE MAßNAHMEN				
1.1.2.1	Vollständiges Aufmaß Frühzeitiges Aufmaß als Grundlage für die Fertigung und für die flucht- und maßgerechte Montage einschließlich Prüfung der Vorleistungen.				
			psch		.....
1.1.2.2	Montage- und Werkstatt-Zeichnungen Erstellen der Montage- und Werkstattzeichnungen A0 (M 1/20, M 1/1) Zeichnungen für alle in den nachfolgenden Positionen beschriebenen Stahlglaselemente mit den zugehörigen Systemelementen und Anschlussdetails inklusive der Darstellung von angrenzenden Bauteilen Die Werkstattzeichnungen sind spätestens 2 Wochen nach Auftragserteilung dem Architekten vorzulegen. Freigabevermerke in Werkplanung korrigieren und fertige Planung erstellen, 3 Ausführungen (1x Architekt, 2 x Baustelle -Bauleitung des AG) in Papierform, Übersendung der Planung in digitaler Form an AG und Architekten Diese Leistung muss vor Montagebeginn gemäß Bauzeitenplan und Vertragsbedingung Auftragserteilung abgeschlossen sein. Mit 2 Prüfläufen ist zu kalkulieren. Inkl. Kabelliste.				
			psch		.....
1.1.2.3	Handmuster Für alle Konstruktionsteile wie Beschläge, Farben, Profile, Bleche, Folien, Verglasungen etc., sind dem AG Hand-Muster in ausreichender Anzahl und Qualität zur Verfügung zu stellen. Flächige Teile wie Verglasungen oder Bleche sind im Format DIN A 4 vorzulegen. Für Oberflächen und Verglasungen sind ebenso während der Vergabephase kurzfristig Handmuster zu Verfügung zu stellen.				
			psch		.....
1.1.2.4	Schutzmassnahmen Schutz aller nachbeschriebener Türelemente sowohl Rahmen, als auch Glasflächen vor Beschädigung mittels Holzfaserplatten beidseitig min. 3mm, inkl. vollflächiges Umwickeln mit Vlies o. gleichwertiger Schutzschicht zwischen Holzfaserplatten und Türelement sowie mechanischer Sicherung/Fixierung der o.g. Schutzmaßnahmen am Türelement. Inkl. Kantenschutzprofile inkl. Entfernen, Sammeln sowie fachgerechter Entsorgung in Behälter AN Ausführung nach Abstimmung mit Objektüberwachung AG				
			psch		.....
1.1.2.5	Auszugsversuche				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Ermittlung und Dokumentation von Auszugswerten der bauaufsichtlich zugelassenen Verankerungsmittel am bauseitigen Untergrund Bestand. Ca. 1 Stck je Stahlglastelement
Ort der Ausführung nach Angabe AG.
Untergrund MW/STB/GK.

6 St

1.1.2.6

Bestandsdokumentation

Pauschalpreis für alle Leistungen im Rahmen der Bestandsdokumentation.

Umfang:

- Inhaltsverzeichnis
- Fachunternehmerbescheinigung
- Fachbauleitererklärung
- Nachunternehmerliste mit Telefonnr. und Ansprechpartner
- Grundlagen und Beschreibung der Konstruktionen mit Angaben zu Hersteller/Produktunterlagen mit Auflistung der eingebauten Materialien und Anschriften der Hersteller, mit Datenblättern, Prospekten, Beschreibung der Materialbearbeitung und Angaben über die Nachlieferung des verwendeten Materials
- Ersatzteillisten
- Werk- u. Montagepläne Papier und Datenträger (dwg / plt)
- Bedienungs-, Betriebsanleitungen mit Pflege- und Wartungsanweisungen sowie Einweisungsprotokolle
- Wartungsangebote
- Abnahmeprotokolle, Zulassungsbescheide, Bescheinigungen und Nachweise, wie Konformitätsbescheinigungen, Einzelzulassungen, gutachterliche Stellungnahmen
- Prüftestate, Zulassungen und Abnahmebescheinigungen von staatlichen oder hierfür besonders bestimmten Stellen, insbesondere Abnahmebescheinigungen von Sachverständigen für diejenigen Anlagen, die einer solchen Abnahme bedürfen
- Verwendbarkeitsnachweise der eingesetzten Materialien und Bauprodukte (Zulassungen Prüfzeugnisse und ggf. vorhabensbezogene Übereinstimmungserklärungen)
- Revisionspläne / Bestandspläne soweit notwendig/vorhanden
- Protokolle Inbetriebnahmen
- Nachweise bzgl. Funktionsfähigkeit
- Bestätigung der gesundheitl. Unbedenklichkeit aller eingeb. Materialien
- Sicherheitsdatenblätter
- vertraglich vereinbarte Nachweise über bestimmte Eigenschaften von Baustoffen und Bauteilen
- Kabelliste

Die vollständigen Unterlagen sind spätestens zwei Wochen vor Schlussabnahme in deutscher Sprache und nach Inhaltsabstimmung mit dem Architekten als EDV-Datei und in einem Ringordner DIN A4, schwarz, mit beschriftetem Rückschild, zu liefern. Alle Unterlagen in 2-facher Ausführung in Papierform und 2-fach digital (USB-Stick, Datei). Papierform und digitale Unterlagen müssen übereinstimmend sein. Die Unterlagen sind Bestandteil der Schlussrechnung.

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Mit Übergabe der Unterlagen ist das Auftraggeberpersonal einzuweisen.

psch

1.1.2 VORBEREITENDE MAßNAHMEN**1.1 BAUSTELLENEINRICHTUNG**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.2	ERWEITERUNGSBAU / MENSA				
1.2.1	VORBEREITENDE MASSNAHMEN				
1.2.1.1	Schneiden Estrich bis D 80mm Trennschnitt Zementestrich bewehrt Estrichdicke bis D 80 mm zum Herstellen einer sauberen Kante für neuen Estrich im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Ausführung gemäß ZTV und Übersichtszeichnungen in der Anlage Ausführung innerhalb des Bauwerks, in Innenräumen in den Ebenen UG 01 - EG Ausführung in einzelnen, nicht zusammenhängenden linearen Kleinflächen Ort der Ausführung nach Angabe AG Im Bereich von zu montierenden von Stahl-Glaselementen Insgesamt 18 Situationen (Türelemente) Abrechnung nach lfm	102	m	.....	.....
1.2.1.2	Abbruch Bestandsbodenaufbau, Kleinflächen < 2,0 m² Abbruch Bestandsbodenaufbau, Rest-Kleinflächen < 2,0 m² Abbruch und Entsorgung von Bestands-Fußbodenaufbauten, Ausführung innerhalb des Bauwerks, in Innenräumen in den Ebenen UG 01 - EG Ausführung in einzelnen, nicht zusammenhängenden linearen Kleinflächen Ort der Ausführung nach Angabe AG Im Bereich von zu montierenden von Stahl-Glaselementen Abrechnung erfolgt nach Stück Türen Dies entspricht 3 Situationen im UG01 2 Situationen im EG Insgesamt 5 Situationen Herstellen von geraden, fluchtenden Schnittkanten zum Anarbeiten von Fugenprofilen oder neuem Bodenaufbau gem. gesonderter Position. Bestandsboden bestehend aus schwimmendem Zementestrich, 40 - 60 mm stark, inkl. Dämmlage aus Polystyrol-Platten EPS ca. 20 - 30 mm, Gesamtaufbau ca. 80-100mm Abbruchgut separieren, abtransportieren und bestimmungsge- mäß entsorgen, inkl. Entsorgungskosten. Ausführung auf besondere Anweisung durch die Objektüberwachung, Abrechnung in Kleinflächen, nach Stck Türelement Ausführung abschnittsweise	5	Stk	.....	.....

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
Übertrag:					
1.2.1.3	Abbruch Bestandsbodenaufbau, Kleinflächen < 2,0 m² Abbruch Bestandsbodenaufbau, Rest-Kleinflächen < 2,0 m² wie vor beschrieben, jedoch: Bestandsboden bestehend aus schwimmendem Zementestrich, 40 - 60 mm stark, inkl. Trittschalldämmschicht aus Mineralwolle DIN EN 13162, 30 mm stark Abrechnung erfolgt nach Stück Türen Dies entspricht 3 Situationen im EG Insgesamt 3 Situationen Abbruchgut separieren, abtransportieren und bestimmungsge- mäß entsorgen, inkl. Entsorgungskosten. Ausführung auf besondere Anweisung durch die Objektüberwachung, Abrechnung in Kleinflächen, nach Stck Türelement Ausführung abschnittsweise	3	Stk	.....	.....
1.2.1.4	TSD, 30 mm, Mineralwolle A1, Kleinflächen < 2,0 m² Fußbodenaufbau wie folgt herstellen: - 2x PE-Abdeckfolie s= 0,2 mm stoßüberlappt nach DIN 18560 (gesonderte Position) - Trittschalldämmschicht als Unterlage für schwimmenden Zement-Estrich - inkl. Randstreifen MW A1 10 mm dick h ca. 100 mm Ausführung in Kleinflächen bis 2,0 m², Ausführung in Streifen Breite bis 50cm Trittschalldämmschicht aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, lotrechte Nutzlasten (Einzellasten bis 4 kN, Flächenlasten bis 5 kN/m²), als Plat- te, Lieferdicke 30 mm, Stufe Zusammendrückbarkeit kleiner gleich 2 mm (CP 2) DIN 4108-10, dynamische Steifigkeit kleiner gleich 30 MN/m³, geringe Zusammendrückbarkeit - sg, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DES, auf Rohdecke, als Unterlage für Estrich. Baustoffklasse DIN 4102-1 A1 (nichtbrennbar), Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,045 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,043 W/(mK),	26	m ²	.....	.....
1.2.1.5	Schnellzementestrich CT-C35-F5-S65 mm, - Bahnenbelag Streifen Schnellzementestrich CT-C35-F5-S65 gemäß DIN 18560, als Estrich auf Dämmschicht und Trennlage, schwimmend verlegt, als Ergänzung von Bestandsestrichen Ausführung in Streifen lotrechte Nutzlasten (Einzellasten bis 4 kN, Flächenlasten min. 5 kN/m²), Druckfestigkeitsklasse C 35 DIN EN 13813,				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Biegezugfestigkeitsklasse F 5 DIN EN 13813,
 Estrichnenndicke bis 65 mm,
 Belagreife 7 Tage nach Einbau,
 geeignet zur Aufnahme von Bodenbelag als Bahnenbelag PVC

Richtqualität: schwindarm, Thermorapid 3.0 nach DIN EN 13 892-2
 oder gleichwertig

angebotenes Fabrikat: '.....'
 (vom Bieter anzugeben)

Ausführung innerhalb des Bauwerks, in Innenräumen
 in den Ebenen UG 01 - EG
 Ausführung in einzelnen, nicht zusammenhängenden
 linearen Kleinflächen
 Ort der Ausführung nach Angabe AG
 Im Bereich von zu montierenden von Stahl-Glaselementen

Insgesamt 17 Elemente

Ausführung in Kleinflächen bis 2,0m²
 Ausführung in Streifen Breite bis 50cm

26 m²

1.2.1.6

Estrichergänzungen Kleinflächen nachträglich, < 2,0 m²

Mit Epoxidharzestrich C35-F5 gem. DIN 18560 SR

Als Estrichergänzungen Kleinflächen,
 als Verbundestrich unter Bahnenbelägen.
 Anarbeitung in Streifen bis 25 cm
 Breite, in Einzellängen bis 1,50 m,
 an zuvor ausgesparte, bzw. abgestellte Estrichkante,
 sowie neue Stahlglaselemente mit Bodenprofil
 (Festverglasungen und F90-Elemente)
 Ausführung nachträglich bzw. nach Arbeitsunterbrechung,

Ausführung innerhalb des Bauwerks, in Innenräumen
 in den Ebenen UG 01 - EG
 Ausführung in einzelnen, nicht zusammenhängenden
 linearen Kleinflächen
 Ort der Ausführung nach Angabe AG
 Im Bereich von zu montierenden von Stahl-Glaselementen

Insgesamt 17 Elemente

Ausführung in Kleinflächen bis 2,0m²
 Ausführung in Streifen Breite bis 50cm

20 m²

1.2.1.7

Kraftschlüssiges Schließen von Fugen
 Kraftschlüssiges Schließen von Anschlußfugen, Schwind- und
 Arbeitsfugen sowie Spannungsrissen im Untergrund aus
 Zementestrich mit einem 2-Komponenten-Spezialharz
 (planebenes Vergießen der Fugen) und anschließend
 abstreuen mit Quarzsand, Körnung 0,3-0,8mm im

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Überschuss zur Gewährleistung einer guten Haftung der darauf zu verarbeitenden Materialien, einschließlich Einflexen längs zur Fuge und zusätzlich alle 20cm quer zur Fuge, Sicherung gegen Höhenversatz des Estrichs durch Einlegen von V2A-Dübeln in die Anschlußfugen

Ausführung innerhalb des Bauwerks, in Innenräumen in den Ebenen UG 01 - EG

Ausführung in einzelnen, nicht zusammenhängenden linearen Kleinflächen

Ort der Ausführung nach Angabe AG

Im Bereich von zu montierenden von Stahl-Glaselementen

Insgesamt 17 Elemente

102 m

1.2.1 VORBEREITENDE / ZUSÄTZLICHE MASSNAHMEN

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.2.2	STAHL-GLAS-ELEMENTE				
	STAHL-GLAS-ELEMENTE ohne BRANDSCHUTZANFORDERUNG				
1.2.2.1	Festverglasung 1-tlg., STB/STB, 1250/2260mm, EG Stahlglaselment, EG, SG-E.53.6 feststehendes Element aus Rohrrahmenprofilen Siehe EB STAHLGLASTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen Nr.32, Nr.49 in der Anlage, Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: ohne Anforderungen (T0) inkl. Verglasung VSG gemäß Zulassung, absturzsichernd gem. DIN 18008/4 Schallschutzanforderung: ohne Anforderung Aufteilung gemäß beiliegender Türübersicht: - rechteckig, einteilig Abmessungen - Öffnungsbreite (Stb.-Wand - Stb.-Wand) ca. B 1250 mm - Höhe OK FFB/ Brüstung - UK Stb.-Sturz: ca. H 2260 mm Element (Achismaß) ca. 1150 mm Einbausituation Wand: Beidseitig Stb.-Wand Stb.-Sturz Bodenbelag: Kautschuk Bodeneinstand ca. 120mm, Montage inkl. horizontale Stahlrohrschwelle auf dem Stb.-Rohboden Ausführung Ebene EG in Raum E.53 Galerie Festverglasung-Nr. SG-E.53.6 komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben - inkl. Durchlaufschutz Folienmarkierung, 2-reihig, Achse 0,55m, bzw. 1,40m über OKFFB durchlaufend aufgeklebt, dunkelgrau/hellgrau gem. Bemuster im Wechsel, Quadrate visuell kontrastierend, Einzelabmessung quadratisch 60 x 60 mm, Achsabstand 10,5cm				
		1	St	.....	.....
1.2.2.2	Festverglasung 2-tlg., STB/STB, 1800/2260mm, EG Stahlglaselment, EG, SG-E.53.3/SG-E.53.7 feststehendes Element aus Rohrrahmenprofilen Siehe EB STAHLGLASTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen Nr.32, Nr.49-50 in der Anlage, Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: ohne Anforderungen (T0) inkl. Verglasung VSG gemäß Zulassung, absturzsichernd gem. DIN 18008/4 Schallschutzanforderung: ohne Anforderung Aufteilung gemäß beiliegender Türübersicht: - rechteckig, zweiteilig Abmessungen - Öffnungsbreite (Stb.-Wand - Stb.-Wand) ca. B 1800 mm - Höhe OK FFB/ Brüstung - UK Stb.-Sturz: ca. H 2260 mm Türflügelteilung symmetrisch				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Element 1+2 (Achismaß) ca. 850 mm

Einbausituation Wand:
Beidseitig Stb.-Wand
Stb.-Sturz

Bodenbelag: Kautschuk
Bodeneinstand ca. 120mm, Montage inkl. horizontale Stahlrohrschwelle auf dem Stb.-Rohboden

Ausführung Ebene EG in Raum

E.53 Galerie Festverglasung-Nr. **SG-E.53.3**

E.53 Galerie Festverglasung-Nr. **SG-E.53.7**

komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben

- inkl. Durchlaufschutz Folienmarkierung, 2-reihig, Achse 0,55m, bzw. 1,40m über OKFFB durchlaufend aufgeklebt, dunkelgrau/hellgrau gem. Bemuster im Wechsel, Quadrate visuell kontrastierend, Einzelabmessung quadratisch 60 x 60 mm, Achsabstand 10,5cm

2 St

1.2.2.3

Festverglasung 2-tlg., STB/STB, 2400/2260mm, EG

Stahlglaselement, EG, **SG-E.53.5**

feststehendes Element aus Rohrrahmenprofilen

Siehe EB STAHLGLASTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen Nr.32, Nr.49 in der Anlage,

Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: ohne Anforderungen (T0)

inkl. Verglasung VSG gemäß Zulassung, absturzsichernd gem. DIN 18008/4

Schallschutzanforderung: ohne Anforderung

Aufteilung gemäß beiliegender Türübersicht:

- rechteckig, zweiteilig

Abmessungen

- Öffnungsbreite (Stb.-Wand - Stb.-Wand) ca. B 2400 mm

- Höhe OK FFB/ Brüstung - UK Stb.-Sturz: ca. H 2260 mm

Türflügelaufteilung symmetrisch

Element 1+2 (Achismaß) ca. 1150 mm

Einbausituation Wand:

Beidseitig Stb.-Wand

Stb.-Sturz

Bodenbelag: Kautschuk

Bodeneinstand ca. 120mm, Montage inkl. horizontale Stahlrohrschwelle auf dem Stb.-Rohboden

Ausführung Ebene EG in Raum

E.53 Galerie Festverglasung-Nr. **SG-E.53.5**

komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben

- inkl. Durchlaufschutz Folienmarkierung, 2-reihig, Achse 0,55m, bzw. 1,40m über OKFFB durchlaufend aufgeklebt, dunkelgrau/hellgrau gem. Bemuster im Wechsel, Quadrate visuell kontrastierend, Einzelabmessung quadratisch 60 x 60 mm, Achsabstand 10,5cm

1 St

1.2.2.4

Festverglasung 3-tlg., STB/STB, 3000/2260mm, EG

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Stahlglaselment, EG, **SG-E.53.4**

feststehendes Element aus Rohrrahmenprofilen

Siehe EB STAHLGLASTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen Nr.32, Nr.50 in der Anlage,

Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: ohne Anforderungen (T0)

inkl. Verglasung VSG gemäß Zulassung, absturzsichernd gem. DIN 18008/4

Schallschutzanforderung: ohne Anforderung

Aufteilung gemäß beiliegender Türübersicht:

- rechteckig, dreiteilig

Abmessungen

- Öffnungsbreite (Stb.-Wand - Stb.-Wand)

ca. B 3000 mm

- Höhe OK FFB/ Brüstung - UK Stb.-Sturz:

ca. H 2260 mm

Türflügelauflteilung asymmetrisch

Element 1+3 (Achismaß)

ca. 950 mm

Element 2 (Achismaß)

ca. 1000 mm

Einbausituation Wand:

Beidseitig Stb.-Wand

Stb.-Sturz

Bodenbelag: Kautschuk

Bodeneinstand ca. 120mm, Montage inkl. horizontale Stahlrohrschwelle auf dem Stb.-Rohboden

Ausführung Ebene EG in Raum

E.53 Galerie

Festverglasung-Nr. **SG-E.53.4**

komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben

- inkl. Durchlaufschutz Folienmarkierung, 2-reihig, Achse 0,55m, bzw. 1,40m

über OKFFB durchlaufend aufgeklebt, dunkelgrau/hellgrau gem. Bemuster im

Wechsel, Quadrate visuell kontrastierend, Einzelabmessung quadratisch 60 x

60 mm, Achsabstand 10,5cm

1 St

.....

.....

STAHL-GLAS-ELEMENTE mit BRANDSCHUTZANFORDERUNG RS

1.2.2.5

SG-Türelement 1-flg., GK/GK, 1500/2260mm, RS, 1.UG, OTS1, RMZ, EMR

Stahlglastürelement, 1-flügelig, RS, 1.UG, **SG-U.46c.1**,

als Stahlglastür aus Rohrrahmenprofilen,

inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung,

Siehe EB STAHLGLASTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen Nr.31, Nr.45 in der Anlage,

Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: RS

(mit Rauchschutzanforderung DIN 18095)

inkl. Verglasung VSG gemäß Zulassung

Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: ohne Anforderung

Abmessungen

- Rohbaubreite (GK-Wand - GK-Wand)

ca. B 1500 mm

- Höhe OK FFB - UK GK-Sturz:

ca. H 2260 mm

Lichte Durchgangsbreite:

ca. B 1200 mm

Einbausituation:

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

beidseitig GK Wand mit Stahlrohrprofil
GK Sturz mit Stahlrohrprofil

Bodenbelag: Kautschuk
ohne Bodeneinstand auf dem Estrich

Ausführung Ebene 1.UG in Raum
U.46b Flur Türnummer **SG-U.46c.1**

komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben
DIN-L/ DIN-R gemäß Werkplanung.
- inkl. Beschläge, Fallenriegelschloss, vorgerichtet für PZ
- Drücker/Drücker nach DIN 179
- Drückerhöhe 105cm
- mit OTS 1-flg auf der Bandseite, mit elektromagnetischer Offenhaltung, Rauchmelder im Türsturz, mit Auslösefunktion, Unterbrecher-taster (gemäß gesonderter Position)
- inkl. Haftmagnet gem. gesonderter Position
- inkl. Durchlaufschutz Folienmarkierung, 2-reihig, Achse 0,55m, bzw. 1,40m über OKFFB durchlaufend aufgeklebt, dunkelgrau/hellgrau gem. Bemuster im Wechsel, Quadrate visuell kontrastierend, Einzelabmessung quadratisch 60 x 60 mm, Achsabstand 10,5cm
- inkl. absenkbarer Bodendichtung in Türelement

1 St

1.2.2.6

SG-Türelement 1-flg., STB/STB, 1250/2260mm, RS, 1.UG, OTS1
Stahlglastürelement, 1-flügelig, RS, 1.UG, **SG-U.43a.1**,
als Stahlglastür aus Rohrrahmenprofilen,
inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung,
Siehe EB STAHLGLASTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen Nr.31, Nr.47 in der Anlage,

Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: RS
(mit Rauchschutzanforderung DIN 18095)
inkl. Verglasung VSG gemäß Zulassung
Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: ohne Anforderung

Abmessungen

- Rohbaubreite (STB-Wand - STB-Wand)	ca. B 1250 mm
- Höhe OK FFB - UK STB-Sturz:	ca. H 2260 mm
Lichte Durchgangsbreite:	ca. B 1000 mm

Einbausituation:
beidseitig Stb.- Wand
Stb.- Sturz

Bodenbelag: Kautschuk
ohne Bodeneinstand auf dem Estrich

Ausführung Ebene 1.UG in Raum
U.43a Treppenhaus Türnummer **SG-U.43a.1**

komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben
DIN-L/ DIN-R gemäß Werkplanung.
- inkl. Beschläge, Fallenriegelschloss, mit Panikfunktion B, vorgerichtet für PZ
- Drücker/Drücker nach DIN 179
- Drückerhöhe 105cm
- mit OTS 1-flg auf der Bandseite (gemäß gesonderter Position)

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- inkl. Durchlaufschutz Folienmarkierung, 2-reihig, Achse 0,55m, bzw. 1,40m über OKFFB durchlaufend aufgeklebt, dunkelgrau/hellgrau gem. Bemuster im Wechsel, Quadrate visuell kontrastierend, Einzelabmessung quadratisch 60 x 60 mm, Achsabstand 10,5cm
- inkl. absenkbare Bodendichtung in Türelement

1 St

1.2.2.7

SG-Türelement 1-flg., Seitenteil, STB/STB, 2500/2260mm, RS, EG, OTS1, RMZ, EMR
 Stahlglastürelement, 1-flügelig, 1xSeitenteil, RS, EG, **SG-E.53.2**, als Stahlglastür aus Rohrrahmenprofilen, inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, Siehe EB STAHLGLASTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen Nr. 32, Nr.54 in der Anlage,

Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: RS
 (mit Rauchschutzanforderung DIN 18095)
 inkl. Verglasung VSG gemäß Zulassung
 Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: ohne Anforderung

Abmessungen

- Rohbaubreite (STB-Wand - STB-Wand)	ca. B 2500 mm
- Höhe OK FFB - UK STB-Sturz:	ca. H 2260 mm
Lichte Durchgangsbreite:	ca. B 1200 mm
Gehflügel (Achismaß)	ca. 1278 mm
Festverglasung Seitenteil (Achismaß)	ca. 1010 mm

Einbausituation:

beidseitig Stb.- Wand
 Stb.- Sturz

Bodenbelag: Kautschuk

ohne Bodeneinstand auf dem Estrich

Ausführung Ebene 1.UG in Raum

E.53 Galerie Süd

Türnummer **SG-E.53.2**

komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben

DIN-L/ DIN-R gemäß Werkplanung.

- inkl. Beschläge, Fallenriegelschloss, vorgerichtet für PZ
- Drücker/Drücker nach DIN 179
- Drückerhöhe 105cm
- mit OTS 1-flg auf der Bandseite, mit elektromagnetischer Offenhaltung, Rauchmelder im Türsturz, mit Auslösefunktion, Unterbrechertaster (gemäß gesonderter Position)
- inkl. Haftmagnet gem. gesonderter Position
- mit 1x seitliche Rahmenaufdoppelung (gemäß gesonderter Position)
- inkl. Durchlaufschutz Folienmarkierung, 2-reihig, Achse 0,55m, bzw. 1,40m über OKFFB durchlaufend aufgeklebt, dunkelgrau/hellgrau gem. Bemuster im Wechsel, Quadrate visuell kontrastierend, Einzelabmessung quadratisch 60 x 60 mm, Achsabstand 10,5cm
- inkl. absenkbare Bodendichtung in Türelement

1 St

1.2.2.8

SG-Türelement 2-flg., Seitenteil, STB/STB, 3000/3160mm, RS, EG, OL, OTS2, RMZ, EMR
 Stahlglastürelement, 2-flügelig, 1xSeitenteil, RS, EG, OL, **SG-E.65a.1**, als Stahlglastür aus Rohrrahmenprofilen, inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung,

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Siehe EB STAHLGLASTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen Nr.32, Nr.48 in der Anlage,

Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: RS
(mit Rauchschutzanforderung DIN 18095)
inkl. Verglasung VSG gemäß Zulassung
Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: ohne Anforderung

Abmessungen

- Rohbaubreite (STB-Wand - STB-Wand)	ca. B 3000 mm
- Höhe Türflügel (Achismaß):	ca. H 2500 mm
- Höhe OK FFB - UK STB-Sturz:	ca. H 3160 mm
Lichte Durchgangsbreite:	ca. B 2100 mm
Türflügelteilung symmetrisch	
Gehflügel (Achismaß)	ca. 1005 mm
Standflügel (Achismaß)	ca. 1028 mm
Festverglasung Seitenteil (Achismaß)	ca. 585 mm
Oberlicht Höhe (Achismaß)	ca. 570 mm

Einbausituation:

beidseitig Stb.- Wand
Stb.- Sturz

Bodenbelag: Kautschuk
ohne Bodeneinstand auf dem Estrich

Ausführung Ebene EG in Raum

E.65a Flur Türnummer **SG-E.65a.1**

komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben

DIN-L/ DIN-R gemäß Werkplanung.

- Standflügel inkl. Falztreibriegel und automatischem Dualverriegelungssystem, nach oben und unten verriegelbar, inkl. Bodenhülsen
- inkl. Beschläge, Fallenriegelschloss, vorgerichtet für PZ
- Drücker/Drücker nach DIN 179
- Drückerhöhe 105cm
- mit OTS 2-flg auf der Bandseite, mit Schließfolgeregelung, mit elektromagnetischer Offenhaltung, Rauchmelder im Türsturz, mit Auslösefunktion, Unterbrechertaster (gemäß gesonderter Position)
- inkl. 2x Haftmagnet gem. gesonderter Position
- inkl. Mitnehmerklappe
- mit 1x seitliche Rahmenaufdoppelung (gemäß gesonderter Position)
- inkl. Durchlaufschutz Folienmarkierung, 2-reihig, Achse 0,55m, bzw. 1,40m über OKFFB durchlaufend aufgeklebt, dunkelgrau/hellgrau gem. Bemuster im Wechsel, Quadrate visuell kontrastierend, Einzelabmessung quadratisch 60 x 60 mm, Achsabstand 10,5cm
- inkl. absenkbarer Bodendichtung in Türelement

1 St

1.2.2.9

SG-Türelement 2-flg., STB/STB, 2200/2260mm, RS, EG, OTS2, RMZ, RFS
Stahlglastelement, 2-flügelig, RS, EG, **SG-E.66.1**,
als Stahlglastür aus Rohrrahmenprofilen,
inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung,
Siehe EB STAHLGLASTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen Nr.32, Nr.52 in der Anlage,

Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: RS
(mit Rauchschutzanforderung DIN 18095)

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

inkl. Verglasung VSG gemäß Zulassung
Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: ohne Anforderung

Abmessungen

- Rohbaubreite (STB-Wand - STB-Wand)	ca. B 2200 mm
- Höhe OK FFB - UK STB-Sturz:	ca. H 2260 mm
Lichte Durchgangsbreite:	ca. B 1800 mm
Türflügelteilung asymmetrisch	
Geflügel (Achismaß)	ca. 1042 mm
Standflügel (Achismaß)	ca. 731 mm
Türflügel inkl. Brüstungsriegel.	

Einbausituation:

beidseitig Stb.- Wand
Stb.- Sturz

Bodenbelag: Kautschuk

ohne Bodeneinstand auf dem Estrich

Ausführung Ebene EG in Raum

E.66 Treppenhaus

Türnummer **SG-E.66.1**

komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben

DIN-L/ DIN-R gemäß Werkplanung.

- Standflügel inkl. Falztreibriegel und automatischem Dualverriegelungssystem, nach oben und unten verriegelbar, inkl. Bodenhülsen
- inkl. Beschläge, Fallenriegelschloss, mit Panikfunktion B - Vollpanik, vorgerichtet für PZ
- Drücker (Bandseite)/Pushbar nach DIN 179
- Drückerhöhe 105cm
- mit OTS 2-flg auf der Bandseite, mit Rastfeststellung, mit Schließfolgeregelung, Rauchmelder im Türsturz, mit Auslösefunktion, (gemäß gesonderter Position)
- innen Pushbar, 2-teilig, geeignet für Rohrrahmentüren, geprüft nach EN 1125 und EN 1634 DIN links, DIN rechts verwendbar, aus Edelstahl, matt Hebelarme gekröpft für schmalen Rahmen (Fingerschutz), geeignet für elektronische Schließzylinder, stabiles Griffrohr (vandalismus-sicher), Getriebereinheit aus Stahl verzinkt
- inkl. Mitnehmerklappe
- inkl. Durchlaufschutz Folienmarkierung, 2-reihig, Achse 0,55m, bzw. 1,40m über OKFFB durchlaufend aufgeklebt, dunkelgrau/hellgrau gem. Bemuster im Wechsel, Quadrate visuell kontrastierend, Einzelabmessung quadratisch 60 x 60 mm, Achsabstand 10,5cm
- inkl. absenkbarer Bodendichtung in Türelement

1 St

1.2.2.10

SG-Türelement 1-flg., Seitenteil, STB/STB, 3000/2300mm, RS, 1.OG, OTS1, RMZ, RFS

Stahlglastürelement, 1-flügelig, 1xSeitenteil, RS, 1.OG, **SG-1.68.1**, als Stahlglastür aus Rohrrahmenprofilen, inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, Siehe EB STAHLGLASTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen Nr.33, Nr.55 in der Anlage,

Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: RS

(mit Rauchschutzanforderung DIN 18095)

inkl. Verglasung VSG gemäß Zulassung

Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: ohne Anforderung

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Abmessungen

- Rohbaubreite (STB-Wand - STB-Wand)	ca. B 3000 mm
- Höhe OK FFB - UK STB-Sturz:	ca. H 2260 mm
Lichte Durchgangsbreite:	ca. B 1200 mm
Gehflügel (Achismaß)	ca. 1190 mm
Festverglasung Seitenteil (Achismaß)	ca. 1515 mm

Einbausituation:

beidseitig Stb.- Wand
Stb.- Sturz

Bodenbelag: Kautschuk

ohne Bodeneinstand auf dem Estrich

Ausführung Ebene 1.OG in Raum

1.68 Treppenhaus

Türnummer **SG-1.68.1**

komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben

DIN-L/ DIN-R gemäß Werkplanung.

- inkl. Beschläge, Fallenriegelschloss, mit Panikfunktion B, vorgerichtet für PZ
- Drücker/Drücker nach DIN 179
- Drückerhöhe 105cm
- mit OTS 1-flg auf der Bandseite, mit Rastfeststellung, Rauchmelder im Türsturz, mit Auslösefunktion, (gemäß gesonderter Position)
- mit 1x seitliche Rahmendraufdoppelung (gemäß gesonderter Position)
- inkl. Durchlaufschutz Folienmarkierung, 2-reihig, Achse 0,55m, bzw. 1,40m über OKFFB durchlaufend aufgeklebt, dunkelgrau/hellgrau gem. Bemuster im Wechsel, Quadrate visuell kontrastierend, Einzelabmessung quadratisch 60 x 60 mm, Achsabstand 10,5cm
- inkl. absenkbarer Bodendichtung in Türelement

1 St

1.2.2.11

SG-Türelement 1-flg., Seitenteil, STB/STB, 3000/2400mm, RS, 2.OG, OTS1, RMZ, RFS

Stahlglastürelement, 1-flügelig, 1xSeitenteil, RS, 2.OG, **SG-2.70.1**,

als Stahlglastür aus Rohrrahmenprofilen,

inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung,

Siehe EB STAHLGLASTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen Nr.34, Nr.55 in der Anlage,

Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: RS

(mit Rauchschutzanforderung DIN 18095)

inkl. Verglasung VSG gemäß Zulassung

Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: ohne Anforderung

Abmessungen

- Rohbaubreite (STB-Wand - STB-Wand)	ca. B 3000 mm
- Höhe OK FFB - UK STB-Sturz:	ca. H 2260 mm
Lichte Durchgangsbreite:	ca. B 1200 mm
Gehflügel (Achismaß)	ca. 1190 mm
Festverglasung Seitenteil (Achismaß)	ca. 1515 mm

Einbausituation:

beidseitig Stb.- Wand
Stb.- Sturz

Bodenbelag: Kautschuk

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

ohne Bodeneinstand auf dem Estrich

Ausführung Ebene 2.OG in Raum

2.70 Treppenhaus

Türnummer **SG-2.70.1**

komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben

DIN-L/ DIN-R gemäß Werkplanung.

- inkl. Beschläge, Fallenriegelschloss, mit Panikfunktion B, vorgerichtet für PZ

- Drücker/Drücker nach DIN 179

- Drückerhöhe 105cm

- mit OTS 1-flg auf der Bandseite, mit Rastfeststellung, Rauchmelder im Türsturz, mit Auslösefunktion, (gemäß gesonderter Position)

- mit 1x seitliche Rahmenaufdoppelung (gemäß gesonderter Position)

- inkl. Durchlaufschutz Folienmarkierung, 2-reihig, Achse 0,55m, bzw. 1,40m über OKFFB durchlaufend aufgeklebt, dunkelgrau/hellgrau gem. Bemuster im Wechsel, Quadrate visuell kontrastierend, Einzelabmessung quadratisch 60 x 60 mm, Achsabstand 10,5cm

- inkl. absenkbare Bodendichtung in Türelement

1 St

1.2.2.12

SG-Türelement 2-flg., STB/STB, 2300/2260mm, RS, 2.OG, OTS2, RMZ, EMR

Stahlglastürelement, 2-flügelig, RS, 2.OG, **SG-2.81.1**,

als Stahlglastür aus Rohrrahmenprofilen,

inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung,

Siehe EB STAHLGLASTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen Nr.34, Nr.57 in der Anlage,

Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: RS

(mit Rauchschutzanforderung DIN 18095)

inkl. Verglasung VSG gemäß Zulassung

Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: ohne Anforderung

Abmessungen

- Rohbaubreite (STB-Wand - STB-Wand) ca. B 2300 mm

- Höhe OK FFB - UK STB-Sturz: ca. H 2260 mm

Lichte Durchgangsbreite: ca. B 1900 mm

Türflügelteilung symmetrisch

Gehflügel (Achismaß) ca. 953 mm

Standflügel (Achismaß) ca. 935 mm

Einbausituation:

beidseitig Stb.- Wand

Stb.- Sturz

Bodenbelag: Kautschuk

ohne Bodeneinstand auf dem Estrich

Ausführung Ebene 2.OG in Raum

2.81 Flur

Türnummer **SG-2.81.1**

komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben

DIN-L/ DIN-R gemäß Werkplanung.

- Standflügel inkl. Falztreibriegel und automatischem Dualverriegelungssystem, nach oben und unten verriegelbar, inkl. Bodenhülsen

- inkl. Beschläge, Fallenriegelschloss, vorgerichtet für PZ

- Drücker/Drücker nach DIN 179

- Drückerhöhe 105cm

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- mit OTS 2-flg auf der Bandseite, mit elektromagnetischer Offenhaltung, mit Schließfolgeregelung, Rauchmelder im Türsturz, mit Auslösefunktion, Unterbrechertaster (gemäß gesonderter Position)
- inkl. 2x Haftmagnet gem. gesonderter Position
- inkl. ext. Deckenrauchmelder gem. gesonderter Position
- mit 2x seitliche Rahmenaufdoppelung (gemäß gesonderter Position)
- inkl. Durchlaufschutz Folienmarkierung, 2-reihig, Achse 0,55m, bzw. 1,40m über OKFFB durchlaufend aufgeklebt, dunkelgrau/hellgrau gem. Bemuster im Wechsel, Quadrate visuell kontrastierend, Einzelabmessung quadratisch 60 x 60 mm, Achsabstand 10,5cm
- inkl. absenkbarer Bodendichtung in Türelement

1 St

1.2.2.13

SG-Türelement 2-flg., STB/STB, 2300/2260mm, RS, 2.OG, OTS2, RMZ, EMR
 Stahlglastürelement, 2-flügelig, RS, 2.OG, **SG-2.81.2**,
 als Stahlglastür aus Rohrrahmenprofilen,
 inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung,
 Siehe EB STAHLGLASTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen Nr.34, Nr.57 in der Anlage,

Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: RS
 (mit Rauchschutzanforderung DIN 18095)
 inkl. Verglasung VSG gemäß Zulassung
 Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: ohne Anforderung

Abmessungen

- Rohbaubreite (STB-Wand - STB-Wand)	ca. B 2300 mm
- Höhe OK FFB - UK STB-Sturz:	ca. H 2260 mm
Lichte Durchgangsbreite:	ca. B 1900 mm
Türflügelteilung symmetrisch	
Gehflügel (Achismaß)	ca. 935 mm
Standflügel (Achismaß)	ca. 953 mm

Einbausituation:

beidseitig Stb.- Wand

Stb.- Sturz

Bodenbelag: Kautschuk

ohne Bodeneinstand auf dem Estrich

Ausführung Ebene 2.OG in Raum

2.83 Flur

Türnummer **SG-2.81.2**

komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben

DIN-L/ DIN-R gemäß Werkplanung.

- Standflügel inkl. Falztreibriegel und automatischem Dualverriegelungssystem, nach oben und unten verriegelbar, inkl. Bodenhülsen
- inkl. Beschläge, Fallenriegelschloss, vorgerichtet für PZ
- Drücker/Drücker nach DIN 179
- Drückerhöhe 105cm
- mit OTS 2-flg auf der Bandseite, mit elektromagnetischer Offenhaltung, mit Schließfolgeregelung, Rauchmelder im Türsturz, mit Auslösefunktion, Unterbrechertaster (gemäß gesonderter Position)
- inkl. 2x Haftmagnet gem. gesonderter Position
- inkl. ext. Deckenrauchmelder gem. gesonderter Position
- mit 2x seitliche Rahmenaufdoppelung (gemäß gesonderter Position)

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- inkl. Durchlaufschutz Folienmarkierung, 2-reihig, Achse 0,55m, bzw. 1,40m über OKFFB durchlaufend aufgebracht, dunkelgrau/hellgrau gem. Bemuster im Wechsel, Quadrate visuell kontrastierend, Einzelabmessung quadratisch 60 x 60 mm, Achsabstand 10,5cm
- inkl. absenkbare Bodendichtung in Türelement

1 St

STAHL-GLAS-ELEMENTE mit BRANDSCHUTZANFORDERUNG T30/RS

1.2.2.14

SG-Türelement 2-flg., Seitenteil, STB/STB, 2120/2260mm, T30/RS, EG, OL, OTS2, RMZ, EMR
 Stahlglastürelement, 2-flügelig, 1xSeitenteil, Oberlicht, T30/RS, EG, **SG-E.65b.1**,
 als Stahlglastür aus Rohrrahmenprofilen,
 inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung,
 Siehe EB STAHLGLASTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen Nr.32, Nr.53 in der Anlage,

Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: T30/RS
 (feuerhemmend, mit Rauchschutzanforderung DIN 18095)
 inkl. Verglasung VSG gemäß Zulassung
 Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: ohne Anforderung

Abmessungen

- Rohbaubreite (STB-Wand - STB-Wand)	ca. B 2120 mm
- Höhe Türflügel (Achismaß):	ca. H 2500 mm
- Höhe OK FFB - UK STB-Sturz:	ca. H 3160 mm
Lichte Durchgangsbreite:	ca. B 1600 mm
Türflügelauftteilung symmetrisch	
Gehflügel (Achismaß)	ca. 1028 mm
Standflügel (Achismaß)	ca. 1005 mm
Festverglasung Seitenteil (Achismaß)	ca. 585 mm
Oberlicht Höhe (Achismaß)	ca. 570 mm

Einbausituation:

beidseitig Stb.- Wand (BW)
 Stb.- Sturz (BW)

Bodenbelag: Kautschuk
 ohne Bodeneinstand auf dem Estrich

Ausführung Ebene EG in Raum

E.65b Flur

Türnummer **SG-E.65b.1**

komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben
 DIN-L/ DIN-R gemäß Werkplanung.

- Standflügel inkl. Falztreibriegel und automatischem Dualverriegelungssystem, nach oben und unten verriegelbar, inkl. Bodenhülsen
- inkl. Beschläge, Fallenriegelschloss, vorbereitet für PZ
- Drücker/Drücker nach DIN 179
- Drückerhöhe 105cm
- mit OTS 2-flg auf der Bandseite, mit elektromagnetischer Offenhaltung, mit Schließfolgeregelung, Rauchmelder im Türsturz, mit Auslösefunktion, Unterbrechertaster (gemäß gesonderter Position)
- inkl. 2x Haftmagnet gem. gesonderter Position
- inkl. Mitnehmerklappe

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- mit 2x seitliche Rahmenaufdoppelung (gemäß gesonderter Position)
- inkl. Durchlaufschutz Folienmarkierung, 2-reihig, Achse 0,55m, bzw. 1,40m über OKFFB durchlaufend aufgeklebt, dunkelgrau/hellgrau gem. Bemuster im Wechsel, Quadrate visuell kontrastierend, Einzelabmessung quadratisch 60 x 60 mm, Achsabstand 10,5cm
- inkl. absenkbarer Bodendichtung in Türelement

1 St

1.2.2.15

SG-Türelement 2-flg., STB/STB, 2200/2260mm, T30/RS, 1.OG, OTS2, RMZ, EMR

Stahlglastürelement, 2-flügelig, T30/RS, 1.OG, **SG-1.59d.1**, als Stahlglastür aus Rohrrahmenprofilen, inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, Siehe EB STAHLGLASTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen Nr.33, Nr.56 in der Anlage,

Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: T30/RS (feuerhemmend, mit Rauchschutzanforderung DIN 18095) inkl. Verglasung VSG gemäß Zulassung
Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: ohne Anforderung

Abmessungen

- Rohbaubreite (STB-Wand - STB-Wand) ca. B 2200 mm

- Höhe OK FFB - UK STB-Sturz: ca. H 2260 mm

Lichte Durchgangsbreite: ca. B 1800 mm

Türflügelaufteilung symmetrisch

Gehflügel (Achismaß) ca. 953 mm

Standflügel (Achismaß) ca. 935 mm

Einbausituation:

beidseitig Stb.- Wand (BW)

Stb.- Sturz (BW)

Bodenbelag: Kautschuk

ohne Bodeneinstand auf dem Estrich

Ausführung Ebene EG in Raum

E.1.78 Flur

Türnummer **SG-1.59d.1**

komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben

DIN-L/ DIN-R gemäß Werkplanung.

- Standflügel inkl. Falztreibriegel und automatischem Dualverriegelungssystem, nach oben und unten verriegelbar, inkl. Bodenhülsen
- inkl. Beschläge, Fallenriegelschloss, vorbereitet für PZ
- Drücker/Drücker nach DIN 179
- Drückerhöhe 105cm
- mit OTS 2-flg auf der Bandseite, mit elektromagnetischer Offenhaltung, mit Schließfolgeregelung, Rauchmelder im Türsturz, mit Auslösefunktion, Unterbrechertaster (gemäß gesonderter Position)
- inkl. 2x Haftmagnet gem. gesonderter Position
- inkl. Mitnehmerklappe
- mit 2x seitliche Rahmenaufdoppelung (gemäß gesonderter Position)
- inkl. Durchlaufschutz Folienmarkierung, 2-reihig, Achse 0,55m, bzw. 1,40m über OKFFB durchlaufend aufgeklebt, dunkelgrau/hellgrau gem. Bemuster im Wechsel, Quadrate visuell kontrastierend, Einzelabmessung quadratisch 60 x 60 mm, Achsabstand 10,5cm

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	- inkl. absenkbare Bodendichtung in Türelement	1	St	.....	.....
1.2.2.16	SG-Türelement 2-flg., STB/STB, 2200/2260mm, T30/RS, 2.OG, OTS2, RMZ, EMR Stahlglastürelement, 2-flügelig, T30/RS, 2.OG, SG-2.53d.1/SG-2.54d.1 , als Stahlglastür aus Rohrrahmenprofilen, inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, Siehe EB STAHLGLASTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen Nr.34, Nr.56 in der Anlage, Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: T30/RS (feuerhemmend, mit Rauchschutzanforderung DIN 18095) inkl. Verglasung VSG gemäß Zulassung Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: ohne Anforderung Abmessungen - Rohbaubreite (STB-Wand - STB-Wand) ca. B 2200 mm - Höhe OK FFB - UK STB-Sturz: ca. H 2260 mm Lichte Durchgangsbreite: ca. B 1800 mm Türflügelteilung symmetrisch Gehflügel (Achismaß) ca. 935 mm Standflügel (Achismaß) ca. 953 mm Einbausituation: beidseitig Stb.- Wand (BW) Stb.- Sturz (BW) Bodenbelag: Kautschuk ohne Bodeneinstand auf dem Estrich Ausführung Ebene EG in Raum 2.81 Flur Türnummer SG-2.53d.1 2.83 Flur Türnummer SG-2.54d.1 komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben DIN-L/ DIN-R gemäß Werkplanung. - Standflügel inkl. Falztreibriegel und automatischem Dualverriegelungssystem, nach oben und unten verriegelbar, inkl. Bodenhülsen - inkl. Beschläge, Fallenriegelschloss, vorgerichtet für PZ - Drücker/Drücker nach DIN 179 - Drückerhöhe 105cm - mit OTS 2-flg auf der Bandseite, mit elektromagnetischer Offenhaltung, mit Schließfolgeregelung, Rauchmelder im Türsturz, mit Auslösefunktion, Unterbrechertaster (gemäß gesonderter Position) - inkl. 2x Haftmagnet gem. gesonderter Position - inkl. Mitnehmerklappe - mit 2x seitliche Rahmenaufdoppelung (gemäß gesonderter Position) - inkl. Durchlaufschutz Folienmarkierung, 2-reihig, Achse 0,55m, bzw. 1,40m über OKFFB durchlaufend aufgeklebt, dunkelgrau/hellgrau gem. Bemuster im Wechsel, Quadrate visuell kontrastierend, Einzelabmessung quadratisch 60 x 60 mm, Achsabstand 10,5cm - inkl. absenkbare Bodendichtung in Türelement	2	St	.....	.....

STAHL-GLAS-ELEMENTE mit BRANDSCHUTZANFORDERUNG T90/RS

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- 1.2.2.17 SG-Türelement 1-flg., Seitenteil, GK/GK (F90), 2200/2260mm, T90/RS, EG, OTS1, RMZ, EMR
 Stahlglastürelement, 1-flügelig, 1xSeitenteil, T90/RS, EG, **SG-E.52.1**, als Stahlglastür aus Rohrrahmenprofilen, inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, Siehe EB STAHLGLASTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen Nr.32, Nr.51 in der Anlage,

Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: T90/RS
 (feuerbeständig mit Rauchschutzanforderung DIN 18095)
 inkl. Verglasung VSG gemäß Zulassung
 Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: ohne Anforderung

Abmessungen

- Rohbaubreite (GK-Wand - GK-Wand)	ca. B 2200 mm
- Höhe OK FFB - UK GK-Sturz:	ca. H 2260 mm
Lichte Durchgangsbreite:	ca. B 1200 mm
Gehflügel (Achismaß)	ca. 1220 mm
Festverglasung Seitenteil (Achismaß)	ca. 753 mm

Einbausituation:

beidseitig GK Wand (F90) mit Stahlrohrprofil und Laibungsbeplankung
 GK Sturz (F90) mit Stahlrohrprofil und Laibungsbeplankung

Bodenbelag: Kautschuk
 ohne Bodeneinstand auf dem Estrich

Ausführung Ebene EG in Raum

E.53 Galerie Ost

Türnummer **SG-E.52.1**

komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben

DIN-L/ DIN-R gemäß Werkplanung.

- inkl. Beschläge, Schwerlastbänder, Fallenriegelschloss, mit Panikfunktion B, vorgerichtet für PZ
- Drücker/Drücker nach DIN 179
- Drückerhöhe 105cm
- mit OTS 1-flg auf der Bandseite, mit elektromagnetischer Offenhaltung, Rauchmelder im Türsturz, mit Auslösefunktion, Unterbrechertaster (gemäß gesonderter Position)
- inkl. Haftmagnet gem. gesonderter Position
- inkl. Durchlaufschutz Folienmarkierung, 2-reihig, Achse 0,55m, bzw. 1,40m über OKFFB durchlaufend aufgeklebt, dunkelgrau/hellgrau gem. Bemuster im Wechsel, Quadrate visuell kontrastierend, Einzelabmessung quadratisch 60 x 60 mm, Achsabstand 10,5cm
- inkl. absenkbarer Bodendichtung in Türelement

1 St

- 1.2.2.18 SG-Türelement 1-flg., Seitenteil, GK/GK (F90), 2200/2260mm, T90/RS, EG, OTS1, RMZ, EMR
 Stahlglastürelement, 1-flügelig, 1xSeitenteil, T90/RS, EG, **SG-E.53.1**, als Stahlglastür aus Rohrrahmenprofilen, inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, Siehe EB STAHLGLASTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen Nr.32, Nr.51 in der Anlage,

Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: T90/RS

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

(feuerbeständig mit Rauchschutzanforderung DIN 18095)
inkl. Verglasung VSG gemäß Zulassung
Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: ohne Anforderung

Abmessungen

- Rohbaubreite (GK-Wand - GK-Wand)	ca. B 2200 mm
- Höhe OK FFB - UK GK-Sturz:	ca. H 2260 mm
Lichte Durchgangsbreite:	ca. B 1200 mm
Gehflügel (Achismaß)	ca. 1220 mm
Festverglasung Seitenteil (Achismaß)	ca. 753 mm

Einbausituation:

beidseitig GK Wand (F90) mit Stahlrohrprofil und Laibungsbeplankung
GK Sturz (F90) mit Stahlrohrprofil und Laibungsbeplankung

Bodenbelag: Kautschuk

ohne Bodeneinstand auf dem Estrich

Ausführung Ebene EG in Raum

E.53 Galerie West

Türnummer **SG-E.53.1**

komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben

DIN-L/ DIN-R gemäß Werkplanung.

- inkl. Beschläge, Schwerlastbänder, Fallenriegelschloss, mit Panikfunktion B. vorgerichtet für PZ
- Drücker/Drücker nach DIN 179
- Drückerhöhe 105cm
- mit OTS 1-flg auf der Bandseite, mit elektromagnetischer Offenhaltung, Rauchmelder im Türsturz, mit Auslösefunktion, Unterbrechertaster (gemäß gesonderter Position)
- inkl. Haftmagnet gem. gesonderter Position
- inkl. Durchlaufschutz Folienmarkierung, 2-reihig, Achse 0,55m, bzw. 1,40m über OKFFB durchlaufend aufgeklebt, dunkelgrau/hellgrau gem. Bemuster im Wechsel, Quadrate visuell kontrastierend, Einzelabmessung quadratisch 60 x 60 mm, Achsabstand 10,5cm
- inkl. absenkbare Bodendichtung in Türelement

1 St

SONSTIGES / EINBAUTEILE STAHLGLASTÜREN

1.2.2.19

Wandtürstopper

Türstopper an Wand als stabile Ausführung für
vorbeschriebene Stahl-Glas-Türelemente,
aus Edelstahl mit Gummischutz als Zylindrische Form,
Ausladung 10 - 30 cm.
Untergrund: MW/STB/GK

5 St

1.2.2.20

Obentürschließer 1-flg.

Türschließer für 1-flg Türen liefern und montieren

- Gleitschienen-Obentürschließer nach EN 1154-A, für vorbeschriebene Drehtüren als Stahlrahmentüren, Stahlblechtüren, mit Brandschutzanforderung RS/T30, T30/RS Angabe in Position, mit Öffnungsdämpfung, Schließkraftverstellung, Schließverzögerung. DIN-L und DIN-R verwendbar.

Montage auf Band- bzw. Bandgegenseite (gem. Türliste/Angabe in Position)

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Größenbereich auf Türformat und Türgewicht abgestimmt bei der Montage auf Bandgegenseite ist der Befestigungswinkel im EP mit einzukalkulieren, z.T. Überkopfmontage, Standard-Farbe nach Wahl des AG, passend zu Türelement.

Türflügelabmessung 1-flügelige Türen

- Höhe bis ca. 3,0 m, lichter Durchgang bis ca. 1,2 m.

- inkl. bauaufsichtlicher Zulassung für Brandschutzanforderung T0, T30, T30/RS für Gesamttürelement,

- inkl. Abnahmeprüfung in EP enthalten

1 St

1.2.2.21

Obentürschließer 1-flg., RMZ, Feststellanlage im Türschließer

Türschließer für 1-flg Türen mit integrierter RMZ in der Gleitschiene, mit Feststellanlage im Türschließer liefern und montieren

- Gleitschienen-Obentürschließer nach EN 1154-A, für vorbeschriebene Drehtüren als Stahlrahmentüren, Stahlblechtüren, mit Brandschutzanforderung RS/T30, T30/RS Angabe in Position, mit Öffnungsdämpfung, Schließkraftverstellung, Schließverzögerung. DIN-L und DIN-R verwendbar.

Montage auf Band- bzw. Bandgegenseite (gem. Türliste/Angabe in Position)

Leichte Bedienbarkeit nach DIN 18040-2 mit stark abfallenden Öffnungsmoment nach DIN SPEC 1104, Schließgeschwindigkeit und Endschat über Ventil stufenlos einstellbar, hydraulisch kontrollierte Öffnungsdämpfung, Anschlussspannung 230 V AC, Betriebsspannung 24 V DC, geprüft nach DIN EN, inkl. Montagekonsole mit universellem Lochgruppensystem, einteilige Bekleidung, Bauhöhe ca. 30mm

- mit integrierter RMZ, Netzteil mit Anschlußmöglichkeit für weitere Melder, und Auslösefunktion im Brandfall, und potentialfreier Alarmkontakt, optische Rauchmelder 24 V DC für Sturzun Deckenmontage, als Rauchschalter und Überwachungseinrichtung für Feststelleinrichtung Allgemein bauaufsichtlich zugelassen vom DIBt, Berlin und vom VdS, Köln, nach EN 54, Teil 7, geprüft

- Feststellanlage im Türschließer integriert.

- inkl. Drucktaster als Bedienelement zum Lösen der Feststellung von Hand

Größenbereich auf Türformat und Türgewicht abgestimmt bei der Montage auf Bandgegenseite ist der Befestigungswinkel im EP mit einzukalkulieren, z.T. Überkopfmontage, Standard-Farbe nach Wahl des AG, passend zu Türelement.

Türflügelabmessung 1-flügelige Türen

- Höhe bis ca. 3,0 m, lichter Durchgang bis ca. 1,2 m.

- inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung bzw. Prüfzeugnisse gem. DiBt und VdS Köln, nach EN 54, Teil 7

- inkl. bauaufsichtlicher Zulassung für Brandschutzanforderung T0, T30, T30/RS für Gesamttürelement,

- inkl. Abnahmeprüfung und dauerhafter Anbringung des Zulassungsschildes in EP enthalten.

- inkl. Verkabelung: Kabelführung verdeckt im Rohrrahmen, Anschluss über Sturzprofil bis bauseitiger Übergabedose, bzw. an Türkomponenten Taster, Rauchmelder, Kabellängen bis 10,0m

weitere Elemente und Leistungen gem. gesonderter Position:

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	- Inbetriebnahme	2	St	.....	.....
1.2.2.22	Obentürschließer 1-flg., RMZ, elektromagnetische Offenhaltung Gleitschienen-Türschließer für 1-flg Türen nach EN 1154-A, gemäß Einzelbeschreibung EB OTS1/ OTS 2 mit integrierter RMZ in der Gleitschiene, mit elektromagnetischer Offenhaltung - Gleitschienen-Obentürschließer nach EN 1154-A, für vorbeschriebene Drehtüren als Stahlrahmentüren, Stahlblechtüren, mit Brandschutzanforderung RS/ T30, T30/RS Angabe in Position, mit Öffnungsdämpfung, Schließkraftverstellung, Schließverzögerung. DIN-L und DIN-R verwendbar. Montage auf Band- bzw. Bandgegenseite (gem. Türliste/Angabe in Position) Türflügelabmessung 1-flügelige Türen - Höhe bis ca. 3,0 m, lichter Durchgang bis ca. 1,2 m. - inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung bzw. Prüfzeugnisse gem. DiBt und VdS Köln, nach EN 54, Teil 7 - inkl. bauaufsichtlicher Zulassung für Brandschutzanforderung T0, T30, T30/RS für Gesamttürelement, - inkl. CE-Kennzeichnung - inkl. Abnahmeprüfung und dauerhafter Anbringung des Zulassungsschildes in EP enthalten. - inkl. Verkabelung: Kabelführung verdeckt im Rohrrahmen, Anschluss über Sturzprofil bis bauseitiger Übergabedose, bzw. an Türkomponenten Taster, Rauchmelder, Kabellängen bis 10,0m - inkl. Unterbrechertaster als Bedienelement zum Lösen der Feststellung von Hand gem. gesonderter Pos. weitere Elemente und Leistungen gem. gesonderter Position: - Inbetriebnahme - Haltemagnet 24 V DC an unterem Rohrrahmentürprofil, mit Gegenplatte an Edelstahlbügel.	4	St	.....	.....
1.2.2.23	Obentürschließer 2-flg., RMZ, Feststellanlage im Türschließer Türschließer für 2-flg Türen mit integrierter RMZ in der Gleitschiene, mit Schließfolgeregelung, mit Feststellanlage im Türschließer liefern und montieren - Gleitschienen-Obentürschließer nach EN 1154-A, für vorbeschriebene Drehtüren als Stahlrahmentüren, Stahlblechtüren, mit Brandschutzanforderung RS/ T30, T30/RS Angabe in Position, mit Öffnungsdämpfung, Schließkraftverstellung, Schließverzögerung. DIN-L und DIN-R verwendbar. Montage auf Band- bzw. Bandgegenseite (gem. Türliste/Angabe in Position) Leichte Bedienbarkeit nach DIN 18040-2 mit stark abfallenden Öffnungsmoment nach DIN SPEC 1104, Schließgeschwindigkeit und Endschlag über Ventil stufenlos einstellbar, hydraulisch kontrollierte Öffnungsdämpfung, Anschlussspannung 230 V AC, Betriebsspannung 24 V DC, geprüft nach DIN EN, inkl. Montagekonsole mit universellem Lochgruppensystem, einteilige Bekleidung, Bauhöhe ca. 30mm - mit integrierter RMZ, Netzteil mit Anschlußmöglichkeit für weitere Melder, und Auslösefunktion im Brandfall, und potentialfreier Alarmkontakt, optische Rauchmelder 24 V DC für Sturzunnd Deckenmontage, als Rauchschalter und Überwachungseinrichtung für Feststelleinrichtung Allgemein				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

bauaufsichtlich zugelassen vom DIBt, Berlin und vom VdS, Köln, nach EN 54, Teil 7, geprüft

- Feststellanlage im Türschließer integriert.
- inkl. Drucktaster als Bedienelement zum Lösen der Feststellung von Hand
- 2x zusätzliche Deckenrauchmelder als universeller, richtungsunabhängiger, optischer Rauchmelder (gesonderte Position)

Größenbereich auf Türformat und Türgewicht abgestimmt bei der Montage auf Bandgegenseite ist der Befestigungswinkel im EP mit einzukalkulieren, z.T. Überkopfmontage, Standard-Farbe nach Wahl des AG, passend zu Türelement.

Türflügelabmessung 2-flügelige Türen

- Höhe bis ca. 3,0 m, lichter Durchgang bis ca. 1,8 m.
- mit Schließfolgeregelung
- Feststellung für Geh- und Standflügel mind. 150°/je Flügel

- inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung bzw. Prüfzeugnisse gem. DiBt und VdS Köln, nach EN 54, Teil 7
- inkl. bauaufsichtlicher Zulassung für Brandschutzanforderung T0, T30, T30/RS für Gesamttürelement,
- inkl. Abnahmeprüfung und dauerhafter Anbringung des Zulassungsschildes in EP enthalten.
- inkl. Verkabelung: Kabelführung verdeckt im Rohrrahmen, Anschluss über Sturzprofil bis bauseitiger Übergabedose, bzw. an Türkomponenten Taster, Rauchmelder, Kabellängen bis 10,0m

weitere Elemente und Leistungen gem. gesonderter Position:

- Inbetriebnahme
- 2 zusätzliche Deckenmelder

1 St

1.2.2.24

Obentürschließer 2-flg., RMZ, elektromagnetische Offenhaltung
Gleitschienen-Türschließer für 2-flg Türen nach EN 1154-A, gemäß Einzelbeschreibung EB OTS1/ OTS 2 mit integrierter RMZ in der Gleitschiene, mit Schließfolgeregelung, mit elektromagnetischer Offenhaltung

- Gleitschienen-Obentürschließer nach EN 1154-A, für vorbeschriebene Drehtüren als Stahlrahmentüren, Stahlblechtüren, mit Brandschutzanforderung RS/ T30, T30/RS Angabe in Position, mit Öffnungsdämpfung, Schließkraftverstellung, Schließverzögerung. DIN-L und DIN-R verwendbar.

Montage auf Band- bzw. Bandgegenseite (gem. Türliste/Angabe in Position)

Türflügelabmessung 2-flügelige Türen

- Höhe bis ca. 3,0 m, lichter Durchgang bis ca. 1,8 m.
- mit Schließfolgeregelung

- inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung bzw. Prüfzeugnisse gem. DiBt und VdS Köln, nach EN 54, Teil 7
- inkl. bauaufsichtlicher Zulassung für Brandschutzanforderung T0, T30, T30/RS für Gesamttürelement,
- inkl. CE-Kennzeichnung
- inkl. Abnahmeprüfung und dauerhafter Anbringung des Zulassungsschildes in EP enthalten.
- inkl. Verkabelung: Kabelführung verdeckt im Rohrrahmen, Anschluss über Sturzprofil bis bauseitiger Übergabedose, bzw. an Türkomponenten Taster, Rauchmelder, Kabellängen bis 10,0m
- inkl. Unterbrechertaster als Bedienelement zum Lösen der Feststellung von Hand gem. gesonderter Pos.

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

weitere Elemente und Leistungen gem. gesonderter Position:

- Inbetriebnahme
- 2 zusätzliche Deckenmelder
- Haltemagnet 24 V DC an unterem Rohrrahmentürprofil, mit Gegenplatte an Edelstahlbügel.

7 St

1.2.2.25

Haftmagnet mit Gegenplatte
 Haftmagnet aus Edelstahl für Aufputzmontage
 Betriebsspannung 24 V DC,
 Stromaufnahme 60 mA,
 Leistungsaufnahme 1,5 Watt
 Haltekraft min. 400 N

inkl. Haftgegenplatte (Anker) mit Federpuffer
 Untergrund: Massivwände Stahlbeton u. Mauerwerk, bzw. GK-Wände z.T. F90,
 Montage an UK aus Edelstahlrohr, wandmontiert
 mit bauaufsichtlicher Zulassung mit Rauchschaltzentrale
 inkl. Verlängerung und ggf. erforderlicher Aussteifung
 Montageabstand zur Wand bis ca. 200 mm inkl. Verkabelung;
 jeweils 2 Stck je 2-flg Türelement, Abrechnung pro Element
 inkl. Verkabelung bis Übergabedose bis 10 m
 inkl. 1x Auslösetaster
 z.T. inkl. Halterung Haftmagnet gem. gesonderter Pos.

Allgemein bauaufsichtlich bzw. gemäß Prüfzeugnis
 zugelassen vom DIBt-Berlin für die Verwendung in
 Feststellanlagen. Abnahmeprüfung erforderlich.

18 St

1.2.2.26

Rauchmeldezentrale für Haftmagnete
 Rauchmeldezentrale zur Ansteuerung von
 Feststellvorrichtungen aus Haftmagneten
 Anschluss 230 V AC, 250 mA, Ausgangsspannung 24 V DC,
 mit Betriebs- und Wartungsanzeige, integriertem
 Netzteil und optischem Rauchmelder für Sturzmontage,
 Anschlussmöglichkeit für weitere Melder und externe Handauslösung,
 potenzialfreier Alarmkontakt, Umstellbar auf Hand-Reset,

Farbton: RAL bzw DB-Farbton analog Türelement nach Wahl AG

inkl. allgemein bauaufsichtlicher Zulassung bzw. gemäß
 zugelassenes Prüfzeugnis vom DIBt, Berlin als
 Feststellanlage,
 inkl. Abnahmeprüfung der Feststellanlage und
 dauerhaftes Anbringen des Zulassungsschildes.
 inkl. Verkabelung bis Übergabedose bis 10m

18 St

1.2.2.27

Halterung Haftmagnet
 Halterung als Stahlhohlprofil inkl. Grundplatte, z.T. inkl. Kopfplatte als Unter-
 grund zur Montage der vorbeschriebenen Haftmagneten

Siehe EB STAHLGLASTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen
 Nr.54 in der Anlage,

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Ausführungshöhen ca. 2,20m ü OKFFB				
	Ausführung im EG bei den Türen:				
	- SG-E.53.2 ohne Kopfplatte				
	Einbausituation:				
	STB Wand				
	Länge des Gesamten Elements ca. 60 - 70cm.				
	Halterung bestehend aus				
	- Stahlhohlprofil, verzinkt ca. 50 x 80 x 4 mm				
	- Grundplatte, verzinkt ca. 120 x 180 x 6mm, verdübelt in bauseitiger Stb.-Wand				
	- Kopfplatte, verzinkt ca. 80 x 80 x 4mm				
	- inkl. Steife				
	- Oberflächenbeschichtung:				
	Grundierung sowie Pulverbeschichtung mit RAL- oder DB-Farbtönen				
	(voraussichtlich. vollsatt, schiefergrau RAL-7015, bzw. tiefschwarz RAL-9005				
	(Bestand)) bzw. nach Bemusterung durch AG gemäß Angabe des AG.				
	- inkl. aller Bohrungen und Befestigungsmittel				
		1	St		
1.2.2.28	Zusätzlicher Rauchmelder Zusätzlicher Rauchmelder zur Deckenmontage für zuvor beschriebenen Obentürschließer für Brandschutzanforderung T30 RS				
	- Ausführungshöhe bis ca. 3,50 m				
	- inkl. notwendiges Gerüst nach Wahl AN				
	- inkl. Verkabelung und aller nötigen Befestigungsmittel				
	- inkl. liefern und montieren				
	Untergrund: GK-Abhangdecke				
	Abrechnung pro Stück.				
	Ausführung in Ebene 2.OG.				
		4	St		
1.2.2.29	Unterbrechertaster "Tür schließen" Unterbrechertaster mit Beschriftung "Tür Schliessen" zur manuellen Auslösung von zuvor beschriebenen Haftmagneten, Einsatz im Innenbereich, gemäß den Richtlinien für Feststellanlagen. Bei GK Wänden Unterputzmontage Tastenfunktion: Wechselkontakt				
		11	St		
1.2.2.30	Seitliche Rahmenaufdoppelung 50 - 60 mm RS / T30-RS/ T90-RS Seitliche Rahmenaufdoppelung am Türanschlag an vorbeschriebenen RS / T30-RS / T90-RS Stahl-Glas-Elementen				
	Profilbreite 50 - 60 mm.				
	Naht verschweißt und unsichtbar verschliffen.				
	Ausführung in Einzellängen von ca. 2,5 - 3,0 m i.M..				

Übertrag:

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Siehe EB STAHLGLASTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen in der Anlage,

40 m

1.2.2.31

Inbetriebnahme
Inbetriebnahme der vorbeschriebenen Stahlglastüren
mit Brandschutzanforderung RS/ T30-RS/ T90-RS,
inkl. gesonderter An- und Abfahrt

psch

1.2.2.32

Einweisung Bedienpersonal in vorbeschriebene Einbauteile
Einweisung für den Bauherren / Nutzer
in die vorgenannten Einbauteile /Türbeschlagsteile
durch den Anbieter
inkl Anwesenheit eines Vertreters des Systemherstellers

Es sind zwei unterschiedliche Termine zur Einweisung
des Bedienpersonals inkl. jeweiliger An-und Abfahrt in
den Einheitspreis miteinzukalkulieren.

psch

1.2.2 STAHL-GLAS-ELEMENTE

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

1.2.3 STAHLBLECHTÜREN

STAHLBLECHTÜREN ohne BRANDSCHUTZANFORDERUNG

1.2.3.1 SB-Tür 1-flg., UZ, STB/STB 25cm, 1385/2260mm, 2.UG

Stahlblechtüre, 1-flügelig mit Umfassungszarge, 2.UG, **SB-U2.2.1/SB-U2.3.1**, inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, Siehe EB STAHLBLECHTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen Nr.30 in der Anlage,

Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: ohne Anforderungen (T0)
Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: ohne Anforderung

Abmessungen

Rohbaubreite (Stb.-Wand - Stb.-Wand) ca. B 1385 mm

Höhe OK FFB - UK StB-Sturz: ca. H 2260 mm

Lichte Durchgangsbreite ca. B 1250 mm

Einbausituation:

Stb Wand, Wanddicke: 25cm

Bodenbelag: Stahlbeton beschichtet

Ausführung Ebene 2.UG in Raum

U2.4 Flur Türnummer **SB-U2.2.1**

U2.4 Flur Türnummer **SB-U2.3.1**

komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben

DIN-L/ DIN-R gemäß Werkplanung.

- inkl. Beschläge Fallenriegelschloss, vorgerichtet für PZ

- Drücker/Drücker nach DIN 179

- Drückerhöhe 105cm

Oberfläche: verzinkt, grundiert und endbeschichtet,

RAL-Farbtone vrls. RAL-7015-Schiefergrau, bzw. gem. Wahl AG

2 St

1.2.3.2 SB-Tür 1-flg., UZ, STB/STB 25cm, 1135/2260mm, EG

Stahlblechtüre, 1-flügelig mit Umfassungszarge, EG, **SB-E.68.1/SB-E.68.3**, inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, Siehe EB STAHLBLECHTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen Nr.32 in der Anlage,

Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: ohne Anforderungen (T0)

Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: ohne Anforderung

Abmessungen

Rohbaubreite (Stb.-Wand - Stb.-Wand) ca. B 1135 mm

Höhe OK FFB - UK StB-Sturz: ca. H 2260 mm

Lichte Durchgangsbreite ca. B 1000 mm

Einbausituation:

Stb Wand, Wanddicke: 25cm

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Bodenbelag: Kautschuk

Ausführung Ebene EG in Raum

E.68 Backstage

Türnummer **SB-E.68.1**

E.68 Backstage

Türnummer **SB-E.68.3**

komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben

DIN-L/ DIN-R gemäß Werkplanung.

- inkl. Beschläge Fallenriegelschloss, vorgerichtet für PZ

- Drücker/Drücker nach DIN 179

- Drückerhöhe 105cm

Oberfläche: verzinkt, grundiert und endbeschichtet,

RAL-Farbton vrls. RAL-7015-Schiefergrau, bzw. gem. Wahl AG

2 St

1.2.3.3

SB-Tür 2-flg., UZ, STB/STB 40cm, 2300/2260mm, EG

Stahlblechtüre, 2-flügelig mit Umfassungszarge, EG, **SB-E.70.1**,

inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung,

Siehe EB STAHLBLECHTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen Nr.32 in der Anlage,

Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: ohne Anforderungen (T0)

Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: ohne Anforderung

Abmessungen

Rohbaubreite (Stb.-Wand - Stb.-Wand)

ca. B 2300 mm

Höhe OK FFB - UK StB-Sturz:

ca. H 2260 mm

Lichte Durchgangsbreite

ca. B 1150 mm

Türflügelaufteilung symmetrisch

Einbausituation:

Stb Wand, Wanddicke: 40cm

Bodenbelag: Stahlbeton beschichtet

Ausführung Ebene EG in Raum

E.70 Lager

Türnummer **SB-E.68.1**

komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben

DIN-L/ DIN-R gemäß Werkplanung.

- Standflügel inkl. Falztreibriegel und automatischem Dualverriegelungssystem, nach oben und unten verriegelbar, inkl. Bodenhülsen

- inkl. Beschläge Fallenriegelschloss, vorgerichtet für PZ

- Drücker/Drücker nach DIN 179 am Gehflügel

- Drückerhöhe 105cm

Oberfläche: verzinkt, grundiert und endbeschichtet,

RAL-Farbton vrls. RAL-7015-Schiefergrau, bzw. gem. Wahl AG

1 St

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

STAHLBLECHTÜREN mit BRANDSCHUTZANFORDERUNG D

1.2.3.4

SB-Tür 1-flg., UZ, STB/STB (F90) 25cm, 1385/2260mm, D, 2.UG

Stahlblechtüre, 1-flügelig mit Umfassungszarge, D, 2.UG, **SB-U2.4.1**,
inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung,
Siehe EB STAHLBLECHTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen Nr.30 in der Anlage,

Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: D
(dichtschießend DIN 18095)
Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: ohne Anforderung

Abmessungen

Rohbaubreite (Stb.-Wand - Stb.-Wand)	ca. B 1385 mm
Höhe OK FFB - UK StB-Sturz:	ca. H 2260 mm
Lichte Durchgangsbreite	ca. B 1250 mm

Einbausituation:

Stb Wand (F90), Wanddicke: 25cm

Bodenbelag: Stahlbeton beschichtet

Ausführung Ebene 2.UG in Raum

U2.4 Flur

Türnummer **SB-U2.4.1**

komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben

DIN-L/ DIN-R gemäß Werkplanung.

- inkl. Beschläge Fallenriegelschloss, vorgerichtet für PZ

- Drücker/Drücker nach DIN 179

- Drückerhöhe 105cm

- inkl. absenkbarer Bodendichtung in Türelement

Oberfläche: verzinkt, grundiert und endbeschichtet,
RAL-Farbtone vrls. RAL-7015-Schiefergrau, bzw. gem. Wahl AG

1 St

1.2.3.5

SB-Tür 1-flg., UZ, STB/STB (F90) 25cm, 885/2260mm, D, 1.UG

Stahlblechtüre, 1-flügelig mit Umfassungszarge, D, 1.UG, **SB-U.36.1**,
inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung,
Siehe EB STAHLBLECHTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen Nr.31 in der Anlage,

Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: D
(dichtschießend DIN 18095)
Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: ohne Anforderung

Abmessungen

Rohbaubreite (Stb.-Wand - Stb.-Wand)	ca. B 885 mm
Höhe OK FFB - UK StB-Sturz:	ca. H 2260 mm
Lichte Durchgangsbreite	ca. B 800 mm

Einbausituation:

Stb Wand (F90), Wanddicke: 25cm

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Bodenbelag: Kautschuk

Ausführung Ebene 1.UG in Raum
U.46b Flur

Türnummer **SB-U.36.1**

komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben
DIN-L/ DIN-R gemäß Werkplanung.
- inkl. Beschläge Fallenriegelschloss, vorgerichtet für PZ
- Drücker/Drücker nach DIN 179
- Drückerhöhe 105cm
- inkl. absenkbarer Bodendichtung in Türelement

Oberfläche: verzinkt, grundiert und endbeschichtet,
RAL-Farbtönen vrls. RAL-7015-Schiefergrau, bzw. gem. Wahl AG

1 St

1.2.3.6

SB-Tür 1-flg., UZ, STB/STB (F90) 25cm, 1135/2260mm, D, 1.OG

Stahlblechtüre, 1-flügelig mit Umfassungszarge, D, 1.OG, **SB-1.69.1**,
inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung,
Siehe EB STAHLBLECHTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen Nr.33 in der Anlage,

Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: D
(dichtschießend DIN 18095)
Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: ohne Anforderung

Abmessungen

Rohbaubreite (Stb.-Wand - Stb.-Wand)	ca. B 1135 mm
Höhe OK FFB - UK StB-Sturz:	ca. H 2260 mm
Lichte Durchgangsbreite	ca. B 1000 mm

Einbausituation:

Stb Wand (F90), Wanddicke: 25cm

Bodenbelag: Kautschuk

Ausführung Ebene 1.OG in Raum
1.78 Flur

Türnummer **SB-1.69.1**

komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben
DIN-L/ DIN-R gemäß Werkplanung.
- inkl. Beschläge Fallenriegelschloss, vorgerichtet für PZ
- Drücker/Drücker nach DIN 179
- Drückerhöhe 105cm
- inkl. absenkbarer Bodendichtung in Türelement

Oberfläche: verzinkt, grundiert und endbeschichtet,
RAL-Farbtönen vrls. RAL-7015-Schiefergrau, bzw. gem. Wahl AG

1 St

1.2.3.7

SB-Tür 2-flg., UZ, STB/STB (F30) 40cm, 2000/2260mm, D, 1.OG

Stahlblechtüre, 2-flügelig mit Umfassungszarge, D, 1.OG, **SB-1.80.1**,
inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung,

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Siehe EB STAHLBLECHTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen Nr.33 in der Anlage,

Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: D

(dichtschließend DIN 18095)

Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: ohne Anforderung

Abmessungen

Rohbaubreite (Stb.-Wand - Stb.-Wand) ca. B 2000 mm

Höhe OK FFB - UK StB-Sturz: ca. H 2260 mm

Lichte Durchgangsbreite ca. B 1200 mm

Türflügelauflage asymmetrisch

1. Flügelbreite: ca. 1,20m

2. Flügelbreite: ca. 0,60m

Einbausituation:

Stb Wand (F30), Wanddicke: 40cm

Bodenbelag: Kautschuk

Ausführung Ebene 1.OG in Raum

1.80 Lager

Türnummer **SB-1.80.1**

komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben

DIN-L/ DIN-R gemäß Werkplanung.

- Standflügel inkl. Falztreibriegel und automatischem Dualverriegelungssystem, nach oben und unten verriegelbar, inkl. Bodenhülsen

- inkl. Beschläge Fallenriegelschloss, vorgerichtet für PZ

- Drücker/Drücker nach DIN 179

- Drückerhöhe 105cm

- inkl. absenkbarer Bodendichtung in Türelement

Oberfläche: verzinkt, grundiert und endbeschichtet,

RAL-Farbtönen vrls. RAL-7015-Schiefergrau, bzw. gem. Wahl AG

1 St

1.2.3.8

SB-Tür 1-flg., UZ, STB/STB (F30) 25cm, 1135/2260mm, D, 2.OG

Stahlblechtüre, 1-flügelig mit Umfassungszarge, D, 2.OG, **SB-2.66.1/SB-**

2.71.1,

inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung,

Siehe EB STAHLBLECHTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen Nr.34 in der Anlage,

Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: D

(dichtschließend DIN 18095)

Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: ohne Anforderung

Abmessungen

Rohbaubreite (Stb.-Wand - Stb.-Wand) ca. B 1135 mm

Höhe OK FFB - UK StB-Sturz: ca. H 2260 mm

Lichte Durchgangsbreite ca. B 1000 mm

Einbausituation:

Stb Wand (F30), Wanddicke: 25cm

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Bodenbelag: Kautschuk

Ausführung Ebene 2.OG in Raum

2.83 Flur

Türnummer **SB-2.66.1**

2.82 Flur

Türnummer **SB-2.71.1**

komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben

DIN-L/ DIN-R gemäß Werkplanung.

- inkl. Beschläge Fallenriegelschloss, vorgerichtet für PZ

- Drücker/Drücker nach DIN 179

- Drückerhöhe 105cm

- inkl. absenkbarer Bodendichtung in Türelement

Oberfläche: verzinkt, grundiert und endbeschichtet,

RAL-Farbtönen vrls. RAL-7015-Schiefergrau, bzw. gem. Wahl AG

2 St

STAHLBLECHTÜREN mit BRANDSCHUTZANFORDERUNG RS

1.2.3.9

SB-Tür 1-flg., UZ, STB/STB (F90) 25cm, 1135/2260mm, RS, 2.UG, OTS1

Stahlblechtüre, 1-flügelig mit Umfassungszarge, RS, 2.UG, **SB-U2.14.1**,

inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung,

Siehe EB STAHLBLECHTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen Nr.30 in der Anlage,

Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: RS

(mit Rauchschutzanforderung DIN 18095)

Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: ohne Anforderung

Abmessungen

Rohbaubreite (Stb.-Wand - Stb.-Wand)

ca. B 1135 mm

Höhe OK FFB - UK StB-Sturz:

ca. H 2260 mm

Lichte Durchgangsbreite

ca. B 1000 mm

Einbausituation:

Stb Wand (F90), Wanddicke: 25cm

Bodenbelag: Kautschuk

Ausführung Ebene 2.UG in Raum

U2.14 Treppenhaus

Türnummer **SB-U2.14.1**

komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben

DIN-L/ DIN-R gemäß Werkplanung.

- inkl. Beschläge Fallenriegelschloss, mit Panikfunktion D, vorgerichtet für PZ

- Drücker/Drücker nach DIN 179

- Drückerhöhe 105cm

- mit OTS 1-flg auf der Bandseite (gemäß gesonderter Position)

- inkl. absenkbarer Bodendichtung in Türelement

Oberfläche: verzinkt, grundiert und endbeschichtet,

RAL-Farbtönen vrls. RAL-7015-Schiefergrau, bzw. gem. Wahl AG

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

1 St

STAHLBLECHTÜREN mit BRANDSCHUTZANFORDERUNG T30 und T30/RS

1.2.3.10 SB-Tür 1-flg., UZ, STB/STB (F90) 25cm, 1385/2260mm, T30, 2.UG, OTS1

Stahlblechtüre, 1-flügelig mit Umfassungszarge, T30, 2.UG, **SB-U2.1.1/SB-U2.5.1/SB-U2.6.1**,

inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung,

Siehe EB STAHLBLECHTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen Nr.30 in der Anlage,

Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: T30

(feuerhemmend DIN 18095)

Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: ohne Anforderung

Abmessungen

Rohbaubreite (Stb.-Wand - Stb.-Wand) ca. B 1385 mm

Höhe OK FFB - UK StB-Sturz: ca. H 2260 mm

Lichte Durchgangsbreite ca. B 1250 mm

Einbausituation:

Stb Wand (F90), Wanddicke: 25cm

Bodenbelag: Stahlbeton beschichtet

Ausführung Ebene 2.UG in Raum

U2.4 Flur Türnummer **SB-U2.1.1**U2.4 Flur Türnummer **SB-U2.5.1**U2.4 Flur Türnummer **SB-U2.6.1**

komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben

DIN-L/ DIN-R gemäß Werkplanung.

- inkl. Beschläge Fallenriegelschloss, vorgerichtet für PZ

- Drücker/Drücker nach DIN 179

- Drückerhöhe 105cm

- mit OTS 1-flg auf der Bandseite (gemäß gesonderter Position)

- inkl. absenkbarer Bodendichtung in Türelement

Oberfläche: verzinkt, grundiert und endbeschichtet,

RAL-Farbtone vrls. RAL-7015-Schiefergrau, bzw. gem. Wahl AG

3 St

1.2.3.11 SB-Tür 1-flg., UZ, STB/STB (F90) 25cm, 1135/2260mm, T30, 2.UG, OTS1

Stahlblechtüre, 1-flügelig mit Umfassungszarge, T30, 2.UG, **SB-U2.7.1/SB-U2.13.1**,

inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung,

Siehe EB STAHLBLECHTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen Nr.30 in der Anlage,

Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: T30

(feuerhemmend DIN 18095)

Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: ohne Anforderung

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Abmessungen

Rohbaubreite (Stb.-Wand - Stb.-Wand)

ca. B 1135 mm

Höhe OK FFB - UK StB-Sturz:

ca. H 2260 mm

Lichte Durchgangsbreite

ca. B 1000 mm

Einbausituation:

Stb Wand (F90), Wanddicke: 25cm

Bodenbelag: Stahlbeton beschichtet

Ausführung Ebene 2.UG in Raum

U2.7 Lager

Türnummer **SB-U2.7.1**

U2.13 HLS-Technik

Türnummer **SB-U2.13.1**

komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben

DIN-L/ DIN-R gemäß Werkplanung.

- inkl. Beschläge Fallenriegelschloss, vorgerichtet für PZ

- Drücker/Drücker nach DIN 179

- Drückerhöhe 105cm

- mit OTS 1-flg auf der Bandseite (gemäß gesonderter Position)

- inkl. absenkbarer Bodendichtung in Türelement

Oberfläche: verzinkt, grundiert und endbeschichtet,

RAL-Farbtone vrls. RAL-7015-Schiefergrau, bzw. gem. Wahl AG

2 St

1.2.3.12

SB-Tür 1-flg., UZ, STB/STB (F30) 25cm, 1135/2260mm, T30/RS, EG, OTS1

Stahlblechtüre, 1-flügelig mit Umfassungszarge, T30/RS, EG, **SB-E.67b.2**,

inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung,

Siehe EB STAHLBLECHTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen Nr.32 in der Anlage,

Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: T30/RS

(feuerhemmend, mit Rauchschutzanforderung DIN 18095)

Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: ohne Anforderung

Abmessungen

Rohbaubreite (Stb.-Wand - Stb.-Wand)

ca. B 1135 mm

Höhe OK FFB - UK StB-Sturz:

ca. H 2260 mm

Lichte Durchgangsbreite

ca. B 1000 mm

Einbausituation:

Stb Wand (F30), Wanddicke: 25cm

Bodenbelag: Kautschuk

Ausführung Ebene EG in Raum

E.67b Vorraum (Treppenhaus)

Türnummer **SB-E.67b.2**

komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben

DIN-L/ DIN-R gemäß Werkplanung.

- inkl. Beschläge Fallenriegelschloss, vorgerichtet für PZ

- Drücker/Drücker nach DIN 179 am Gehflügel

- Drückerhöhe 105cm

- mit OTS 1-flg auf der Bandseite (gemäß gesonderter Position)

- inkl. absenkbarer Bodendichtung in Türelement

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Oberfläche: verzinkt, grundiert und endbeschichtet,
RAL-Farbton vrls. RAL-7015-Schiefergrau, bzw. gem. Wahl AG

1 St

1.2.3.13 SB-Tür 1-flg., UZ, STB/STB (F30) 40cm, 1135/2260mm, T30/RS, EG, OTS1

Stahlblechtüre, 1-flügelig mit Umfassungszarge, T30/RS, EG, **SB-E.69.1**,
inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung,
Siehe EB STAHLBLECHTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen
Nr.32 in der Anlage,

Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: T30/RS
(feuerhemmend, mit Rauchschutzanforderung DIN 18095)
Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: ohne Anforderung

Abmessungen

Rohbaubreite (Stb.-Wand - Stb.-Wand) ca. B 1135 mm

Höhe OK FFB - UK StB-Sturz: ca. H 2260 mm

Lichte Durchgangsbreite ca. B 1000 mm

Einbausituation:

Stb Wand (F30), Wanddicke: 40cm

Bodenbelag: Stahlbeton beschichtet

Ausführung Ebene EG in Raum

E.69 HLS

Türnummer **SB-E.69.1**

komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben

DIN-L/ DIN-R gemäß Werkplanung.

- inkl. Beschläge Fallenriegelschloss, vorgerichtet für PZ

- Drücker/Drücker nach DIN 179 am Gehflügel

- Drückerhöhe 105cm

- mit OTS 1-flg auf der Bandseite (gemäß gesonderter Position)

- inkl. absenkbarer Bodendichtung in Türelement

Oberfläche: verzinkt, grundiert und endbeschichtet,
RAL-Farbton vrls. RAL-7015-Schiefergrau, bzw. gem. Wahl AG

1 St

1.2.3.14 SB-Tür 2-flg., UZ, STB/STB (F90) 25cm, 2300/2260mm, T30/RS, EG, OTS2,
EMR, RFS

Stahlblechtüre, 2-flügelig mit Umfassungszarge, T30/RS, EG, **SB-E.66.2**,
inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung,
Siehe EB STAHLBLECHTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen
Nr.32, Nr.41 in der Anlage,

Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: T30/RS
(feuerhemmend, mit Rauchschutzanforderung DIN 18095)
Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: ohne Anforderung

Abmessungen

Rohbaubreite (GK-Wand - GK-Wand) ca. B 2300 mm

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Höhe OK FFB - UK GK-Sturz: ca. H 2260 mm
 Lichte Durchgangsbreite ca. B 1150 mm
 Türflügelteilung symmetrisch

Einbausituation:
 Stb.-Wand (F90), Wanddicke: 25cm

Bodenbelag: Kautschuk

Ausführung Ebene EG in Raum
 E.66 Treppenhaus

Türnummer **SB-E.66.2**

komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben
 DIN-L/ DIN-R gemäß Werkplanung.

- Standflügel inkl. Falztreibriegel und automatischem Dualverriegelungs-
system, nach oben und unten verriegelbar, inkl. Bodenhülsen
- inkl. Beschläge Fallenriegelschloss, vorgerichtet für PZ
- Drücker/Drücker nach DIN 179 am Gehflügel
- Drückerhöhe 105cm
- mit OTS 2-flg auf der Bandseite, mit Rastfeststellung, mit Schließfolgerege-
lung, Rauchmelder im Türsturz, mit Auslösefunktion (gemäß gesonderter Po-
sition)
- inkl. absenkbarer Bodendichtung in Türelement

Oberfläche: verzinkt, grundiert und endbeschichtet,
 RAL-Farbtöne vrls. RAL-7015-Schiefergrau, bzw. gem. Wahl AG

1 St

1.2.3.15 SB-Tür 1-flg., UZ, GK/GK (F90) 15cm, 1135/2260mm, T30/RS, Mensa, OTS1

Stahlblechtüre, 1-flügelig mit Umfassungszarge, T30/RS, Mensa, **SB-M.9.1**,
 inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung,
 Siehe EB STAHLBLECHTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnun-
 gen Nr.35 in der Anlage,

Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: T30/RS
 (feuerhemmend, mit Rauchschutzanforderung DIN 18095)
 Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: ohne Anforderung

Abmessungen

Rohbaubreite (Stb.-Wand - Stb.-Wand) ca. B 1135 mm
 Höhe OK FFB - UK StB-Sturz: ca. H 2260 mm
 Lichte Durchgangsbreite ca. B 1000 mm

Einbausituation:
 GK-Wand (F90), Wanddicke: 15cm

Bodenbelag: Stahlbeton beschichtet

Ausführung Ebene Mensa EG in Raum
 M.9 HLS

Türnummer **SB-M.9.1**

komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben
 DIN-L/ DIN-R gemäß Werkplanung.

- inkl. Beschläge Fallenriegelschloss, vorgerichtet für PZ

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- Drücker/Drücker nach DIN 179 am Gehflügel
- Drückerhöhe 105cm
- mit OTS 1-flg auf der Bandseite (gemäß gesonderter Position)
- inkl. absenkbbare Bodendichtung in Türelement

Oberfläche: verzinkt, grundiert und endbeschichtet,
RAL-Farbtou vrls. RAL-7015-Schiefergrau, bzw. gem. Wahl AG

1 St

1.2.3.16 SB-Tür 1-flg., UZ, STB/STB (F90) 25cm, 1135/2260mm, T30/RS, 1.OG, OTS1

Stahlblechtüre, 1-flügelig mit Umfassungszarge, T30/RS, 1.OG, **SB-1.82.1**,
inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung,
Siehe EB STAHLBLECHTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen Nr.33 in der Anlage,

Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: T30/RS
(feuerhemmend, mit Rauchschutzanforderung DIN 18095)
Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: ohne Anforderung

Abmessungen

Rohbaubreite (Stb.-Wand - Stb.-Wand) ca. B 1135 mm

Höhe OK FFB - UK StB-Sturz: ca. H 2260 mm

Lichte Durchgangsbreite ca. B 1000 mm

Einbausituation:

Stb Wand (F90), Wanddicke: 25cm

Bodenbelag: Stahlbeton beschichtet

Ausführung Ebene 1.OG in Raum

1.82 Technik Bühne

Türnummer **SB-1.82.1**

komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben
DIN-L/ DIN-R gemäß Werkplanung.

- inkl. Beschläge Fallenriegelschloss, vorgerichtet für PZ
- Drücker/Drücker nach DIN 179 am Gehflügel
- Drückerhöhe 105cm
- mit OTS 1-flg auf der Bandseite (gemäß gesonderter Position)
- inkl. absenkbbare Bodendichtung in Türelement

Oberfläche: verzinkt, grundiert und endbeschichtet,
RAL-Farbtou vrls. RAL-7015-Schiefergrau, bzw. gem. Wahl AG

1 St

STAHLBLECHTÜREN mit BRANDSCHUTZANFORDERUNG T90/RS

1.2.3.17 SB-Tür 1-flg., UZ, STB/STB (BW) 25cm, 1135/2260mm, T90/RS, 1.OG, OTS1

Stahlblechtüre, 1-flügelig mit Umfassungszarge, T90/RS, 1.OG, **SB-1.79.1**,
inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung,
Siehe EB STAHLBLECHTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen Nr.33 in der Anlage,

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: T90/RS
(feuerbeständig, mit Rauchschutzanforderung DIN 18095)
Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: ohne Anforderung

Abmessungen

Rohbaubreite (Stb.-Wand - Stb.-Wand) ca. B 1135 mm

Höhe OK FFB - UK StB-Sturz: ca. H 2260 mm

Lichte Durchgangsbreite ca. B 1000 mm

Einbausituation:

Stb Wand (BW), Wanddicke: 25cm

Bodenbelag: Kautschuk

Ausführung Ebene 1.OG in Raum

1.79 ELT

Türnummer **SB-1.79.1**

komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben

DIN-L/ DIN-R gemäß Werkplanung.

- inkl. Beschläge Fallenriegelschloss, vorgerichtet für PZ

- Drücker/Drücker nach DIN 179 am Gehflügel

- Drückerhöhe 105cm

- mit OTS 1-flg auf der Bandseite (gemäß gesonderter Position)

- inkl. absenkbares Bodendichtung in Türelement

Oberfläche: verzinkt, grundiert und endbeschichtet,

RAL-Farbtone vrls. RAL-7015-Schiefergrau, bzw. gem. Wahl AG

1 St

.....

SONSTIGES / EINBAUTEILE STAHLBLECHTÜREN

1.2.3.18

Bodentürstopper

Bodentürstopper aus Chloropren-Kautschuk für vorbeschrieben
aufschlagende Innentüren liefern und einbauen auf Stahlbeton
Beschichtet, bzw. Kautschuk.

Konstruktion:

Kegelstumpfförmiger Bodentürpuffer aus Chloropren-Kautschuk.

Mit kreisrunder vertiefter Aussparung an der Oberseite

Edelstahlabdeckkappe im Bereich der Vertiefung gebürstet W-Nr. 1.4301

Farbe Kegelstumpf: schwarz

- inkl. erforderlicher Distanzscheiben

- inkl. Befestigung und sämtlicher Befestigungsmaterialien

Abmessung:

Gesamtdurchmesser des Kegelstumpfs ca. 67 mm

Höhe ca. 20 -30 mm je nach Erfordernis der Einbausituation

Anordnung

- Neben Gangflügel der vorgenannten Stahlblechtüren im 2.UG,
EG, Mensa und 1.OG, so nah wie möglich zur Vorderkante
des Türflügels ohne dass Unfallgefahr durch Stolpern entsteht

Ausführung gemäß EB STAHLGLASTÜREN und Übersichts-

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	und Detailzeichnungen in der Anlage				
	Untergrund: Stahlbeton Beschichtet, bzw. Kautschuk.	6	St	.....	.....
1.2.3.19	Wandtürstopper Türstopper an Wand als stabile Ausführung für vorbeschriebene Stahlblech-Türelemente, aus Edelstahl mit Gummischutz als Zylindrische Form, Ausladung 10 - 30 cm. Untergrund: MW/STB/GK	10	St	.....	.....
1.2.3.20	Obentürschließer 1-flg. Türschließer für 1-flg Türen liefern und montieren - Gleitschienen-Obentürschließer nach EN 1154-A, für vorbeschriebene Drehtü- ren als Stahlrahmentüren, Stahlblechtüren, mit Brandschutzanforderung RS/ T30, T30/RS Angabe in Position, mit Öffnungsdämpfung, Schließkraftverstel- lung, Schließverzögerung. DIN-L und DIN-R verwendbar. Montage auf Band- bzw. Bandgegenseite (gem. Türliste/Angabe in Position) Größenbereich auf Türformat und Türgewicht abgestimmt bei der Montage auf Bandgegenseite ist der Befestigungswinkel im EP mit einzukalkulieren, z.T. Überkopfmontage, Standard-Farbe nach Wahl des AG, passend zu Türelement. Türflügelabmessung 1-flügelige Türen - Höhe bis ca. 3,0 m, lichter Durchgang bis ca. 1,2 m. - inkl. bauaufsichtlicher Zulassung für Brandschutzanforderung T0, T30, T30/RS für Gesamttürelement, - inkl. Abnahmeprüfung in EP enthalten	12	St	.....	.....
1.2.3.21	Obentürschließer 2-flg., RMZ, Feststellanlage im Türschließer Türschließer für 2-flg Türen mit integrierter RMZ in der Gleitschiene, mit Schließfolgeregelung, mit Feststellanlage im Türschließer liefern und montieren - Gleitschienen-Obentürschließer nach EN 1154-A, für vorbeschriebene Drehtü- ren als Stahlrahmentüren, Stahlblechtüren, mit Brandschutzanforderung RS/ T30, T30/RS Angabe in Position, mit Öffnungsdämpfung, Schließkraftverstel- lung, Schließverzögerung. DIN-L und DIN-R verwendbar. Montage auf Band- bzw. Bandgegenseite (gem. Türliste/Angabe in Position) Leichte Bedienbarkeit nach DIN 18040-2 mit stark abfallenden Öffnungsmoment nach DIN SPEC 1104, Schließgeschwindigkeit und Endschatz über Ventil stufenlos einstellbar, hydraulisch kontrollierte Öffnungsdämpfung, Anschlusss- pannung 230 V AC, Betriebsspannung 24 V DC, geprüft nach DIN EN, inkl. Montagekonsole mit universellem Lochgruppensystem, einteilige Bekleidung, Bauhöhe ca. 30mm - mit integrierter RMZ, Netzteil mit Anschlußmöglichkeit für weitere Melder, und Auslösefunktion im Brandfall, und potentialfreier Alarmkontakt, optische Rauch- melder 24 V DC für Sturzun Deckenmontage, als Rauchschalter und Überwachungseinrichtung für Feststellanlage Allgemein bauaufsicht- lich zugelassen vom DIBt, Berlin und vom VdS, Köln, nach EN 54,				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Teil 7, geprüft

- Feststellanlage im Türschließer integriert.
- inkl. Drucktaster als Bedienelement zum Lösen der Feststellung von Hand

Größenbereich auf Türformat und Türgewicht abgestimmt bei der Montage auf Bandgegenseite ist der Befestigungswinkel im EP mit einzukalkulieren, z.T. Überkopfmontage, Standard-Farbe nach Wahl des AG, passend zu Türelement.

Türflügelabmessung 2-flügelige Türen

- Höhe bis ca. 3,0 m, lichter Durchgang bis ca. 1,8 m.
- mit Schließfolgeregelung
- Feststellung für Geh- und Standflügel mind. 150° je Flügel

- inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung bzw. Prüfzeugnisse gem. DiBt und VdS Köln, nach EN 54, Teil 7
- inkl. bauaufsichtlicher Zulassung für Brandschutzanforderung T0, T30, T30/RS für Gesamttürelement,
- inkl. Abnahmeprüfung und dauerhafter Anbringung des Zulassungsschildes in EP enthalten.
- inkl. Verkabelung: Kabelführung verdeckt im Rohrrahmen, Anschluss über Sturzprofil bis bauseitiger Übergabedose, bzw. an Türkomponenten Taster, Rauchmelder, Kabellängen bis 10,0m

weitere Elemente und Leistungen gem. gesonderter Position:

- Inbetriebnahme

1 St

1.2.3.22

Haftmagnet mit Gegenplatte
Haftmagnet aus Edelstahl für Aufputzmontage
Betriebsspannung 24 V DC,
Stromaufnahme 60 mA,
Leistungsaufnahme 1,5 Watt
Haltekraft min. 400 N

inkl. Haftgegenplatte (Anker) mit Federpuffer
Untergrund: Massivwände Stahlbeton u. Mauerwerk, bzw. GK-Wände z.T. F90,
Montage an UK aus Edelstahlrohr, wandmontiert
mit bauaufsichtlicher Zulassung mit Rauchschaltzentrale
inkl. Verlängerung und ggf. erforderlicher Aussteifung
Montageabstand zur Wand bis ca. 200 mm inkl. Verkabelung;
jeweils 2 Stck je 2-flg Türelement, Abrechnung pro Element
inkl. Verkabelung bis Übergabedose bis 10 m
inkl. 1x Auslösetaster

Allgemein bauaufsichtlich bzw. gemäß Prüfzeugnis
zugelassen vom DIBt-Berlin für die Verwendung in
Feststellanlagen. Abnahmeprüfung erforderlich.

2 St

1.2.3.23

Rauchmeldezentrale für Haftmagnete
Rauchmeldezentrale zur Ansteuerung von
Feststellvorrichtungen aus Haftmagneten
Anschluss 230 V AC, 250 mA, Ausgangsspannung 24 V DC,
mit Betriebs- und Wartungsanzeige, integriertem
Netzteil und optischem Rauchmelder für Sturzmontage,
Anschlussmöglichkeit für weitere Melder und externe Handauslösung,
potenzialfreier Alarmkontakt, Umstellbar auf Hand-Reset,

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Farbton: RAL bzw DB-Farbton analog Türelement nach Wahl AG

inkl. allgemein bauaufsichtlicher Zulassung bzw. gemäß
zugelassenes Prüfzeugnis vom DIBt, Berlin als
Feststellanlage,
inkl. Abnahmeprüfung der Feststellanlage und
dauerhaftes Anbringen des Zulassungsschildes.
inkl. Verkabelung bis Übergabedose bis 10m

2 St

1.2.3.24

Unterbrechertaster "Tür schließen"
Unterbrechertaster mit Beschriftung "Tür Schliessen"
zur manuellen Auslösung von zuvor beschriebenen
Haftmagneten,
Einsatz im Innenbereich, gemäß den Richtlinien für
Feststellanlagen.
Bei GK Wänden Unterputzmontage
Tastenfunktion: Wechselkontakt

1 St

1.2.3.25

Inbetriebnahme
Inbetriebnahme der vorbeschriebenen Stahlblechtüren
mit Brandschutzanforderung RS/ T30/ T30-RS/ T90-RS,
inkl. gesonderter An- und Abfahrt

psch

1.2.3.26

Einweisung Bedienpersonal in vorbeschriebene Einbauteile
Einweisung für den Bauherren / Nutzer
in die vorgenannten Einbauteile /Türbeschlagteile
durch den Anbieter
inkl Anwesenheit eines Vertreters des Systemherstellers

Es sind zwei unterschiedliche Termine zur Einweisung
des Bedienpersonals inkl. jeweiliger An-und Abfahrt in
den Einheitspreis miteinzukalkulieren.

psch

1.2.3 STAHLBLECHTÜREN

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.2.4	SCHIEBETORE				
	TORANLAGE				
1.2.4.1	Schiebetoranlage 1-flg., STB/STB 25cm, 3200mm/2260mm, Rw, P=45 db, EG Schiebetor als Toranlagenelement, 1-flügelig, T30/RS, EG, SB-E.72.2, inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, Siehe relevante Übersichts- und Detailzeichnungen Nr.32, Nr.42 in der Anlage, Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: ohne Anforderungen (T0) Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: Rw, P = 45 db nach DIN EN ISO 10140-2 Abmessungen Rohbaubreite (Stb.-Wand - Stb.-Wand) ca. B 3200 mm Höhe OK FFB - UK StB-Sturz: ca. H 2260 mm Lichte Durchgangsbreite ca. B 3200 mm Lichte Durchgangshöhe ca. B 2260 mm Einbausituation: Stb Wand, Wanddicke: 25cm Stb.-Sturz Bodenbelag: Kautschuk Ausführung Ebene EG in Raum E.68 Backstage Türnummer SB-E.72.2 komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben Die genauen Maße für die Fertigung sind im Bestand aufzumessen. Torelement bestehend aus: Torblatt: - Torblatt aus mehreren 300 - 1100mm breiten Elementen (abhängig von Torbreite), Elemente verbunden zu stabilen verbindungsfreiem Torblatt verbunden. Torblatt Oberfläche planen, keine sichtbaren Wölbungen oder Schraubenköpfe. Torblattstärke 62mm bzw. gemäß Zulassung - 1-flügelig, nach links öffnend Torschiene: - Torelemente werden auf kugelgelagerten Laufrollen geführt. Laufschiene, waagerechte, leicht geneigte Laufschiene als verzinktes Stahlprofil mittels Konsolen an der Wand/Sturz befestigt. inkl. verzinkter Laufschienebekleidung Torschließung erfolgt über Schließgewichte, die durch einen hydraulischen Schließgeschwindigkeitsregler eine gleichbleibende Schließgeschwindigkeit gewährleisten. Anordnung der Schließgewichte nach dem Tor. - Inkl. Freilaufeinrichtung für Toröffnung und Schließung - inkl. Öffnungsdämpfung durch auf Konsolen montierte Endlagendämpfer Bodenführung: - seitlich der lichten Öffnung				

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Beschläge:

- Bügelgriff beidseitig, Höhe 105cm

Oberfläche:

- Schweißnähte sauber und glatt verschliffen
- Vorbehandlung / Reinigung der Konstruktionen gem. systemspezifischer Richtlinien des Profillieferanten
- Oberflächenbeschichtung: Torkonstruktion und Bekleidung aus Glattblech, sichtbare Befestigungen: oberflächenfertig, pulverbeschichtet bzw. einbrennlackiert, voraussichtlich matt, tief-schwarz RAL-9005 bzw. nach Bemusterung durch AG gemäß Angabe des AG.

Abnahmeprüfungen im EP enthalten.

Zum Einbau der Türelemente gehört das Einjustieren des Torflügels, Leistungen inkl. Gangbarmachung und Nachölen aller beweglichen Teile nach Abschluß der Montage und Abnahmen inkl. eventuell notwendiges nachträgliches Ausrichten.

1 St

1.2.4.2

Schiebetoranlag 1-flg., STB/STB (BW) 25cm, 2350mm/2260mm, T90/RS, EG

Schiebetor als Toranlagenelement, 1-flügelig, T30/RS, EG, **SB-E.63.1**, inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, Siehe relevante Übersichts- und Detailzeichnungen Nr.32, Nr.43 in der Anlage,

Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: T90/RS
(feuerbeständig, mit Rauchschutzanforderung DIN 18095)
Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: ohne Anforderung

Abmessungen

Rohbaubreite (Stb.-Wand - Stb.-Wand)	ca. B 2350 mm
Höhe OK FFB - UK StB-Sturz:	ca. H 2260 mm
Lichte Durchgangsbreite	ca. B 2350 mm
Lichte Durchgangshöhe	ca. B 2260 mm

Einbausituation:

Stb Wand (BW), Wanddicke: 25cm

Bodenbelag: Kautschuk

Ausführung Ebene EG in Raum

E.63 Foyer

Türnummer **SB-E.63.1**

komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben

Die genauen Maße für die Fertigung sind im Bestand aufzumessen.

Torelement bestehend aus:

Torblatt:

- Torblatt aus mehreren 300 - 1100mm breiten Elementen (abhängig von Torbreite), Elemente verbunden zu stabilen verwindungsfreiem Torblatt verbunden. Torblatt Oberfläche planeben, keine sichtbaren Wölbungen oder Schraubenköpfe. Torblattstärke 62mm bzw. gemäß Zulassung
- 1-flügelig, nach links öffnend

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Torschiene:

- Torelemente werden auf kugelgelagerten Laufrollen geführt. Laufschiene, waagerechte, leicht geneigte Laufschiene als verzinktes Stahlprofil mittels Konsolen an der Wand/Sturz befestigt. inkl. verzinkter Laufschienenbekleidung Torschließung erfolgt über Schließgewichte, die durch einen hydraulischen Schließgeschwindigkeitsregler eine gleichbleibende Schließgeschwindigkeit gewährleisten. Anordnung der Schließgewichte nach dem Tor.
- Inkl. Freilaufeinrichtung für Toröffnung und Schließung
- inkl. Öffnungsdämpfung durch auf Konsolen montierte Endlagendämpfer

Steuerung:

- bauaufsichtlich zugelassenes Steuerungssystem (Feststellanlage) für 'daueroffen' mit Auslösetaster und 2x Rauchmelder beidseitig

Bodenführung:

- seitlich der lichten Öffnung

Beschlüge:

- Bügelgriff einseitig, Höhe 105cm
- Unter-Glas-Auslösetaster
- Sicherheitsaustattung: Blitzleuchte und akustisches Signal bei Torschließung

Oberfläche:

- Schweißnähte sauber und glatt verschliffen
- Vorbehandlung / Reinigung der Konstruktionen gem. systemspezifischer Richtlinien des Profillieferanten
- Oberflächenbeschichtung: Torkonstruktion und Bekleidung aus Glattblech, sichtbare Befestigungen: oberflächenfertig, pulverbeschichtet bzw. einbrennlackiert, voraussichtlich matt, betongrau RAL-7023, bzw. nach Bemusterung durch AG gemäß Angabe des AG.

Abnahmeprüfungen im EP enthalten.

Zum Einbau der Türelemente gehört das Einjustieren des Torflügels, Leistungen inkl. Gangbarmachung und Nachölen aller beweglichen Teile nach Abschluß der Montage und Abnahmen inkl. eventuell notwendiges nachträgliches Ausrichten.

1 St

1.2.4.3

Zusätzlicher Rauchmelder

Zusätzlicher Rauchmelder zur Deckenmontage für zuvor beschriebene Toranlage für Brandschutzanforderung T90/RS

- Ausführungshöhe bis ca. 3,50 m
- inkl. notwendiges Gerüst nach Wahl AN
- inkl. Verkabelung und aller nötigen Befestigungsmittel
- inkl. liefern und montieren

Untergrund: GK-Abhangdecke

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Abrechnung pro Stück.

Ausführung in Ebene EG.

4 St

1.2.4.4

Auslösetaster
zur manuellen Auslösung der zuvor beschriebenen
Feststellanlage,
Einsatz im Innenbereich, gemäß den Richtlinien für
Feststellanlagen.
Tastenfunktion: Wechselkontakt

1 St

1.2.4.5

Inbetriebnahme
Inbetriebnahme der vorbeschriebenen Torelements
mit Antrieb, Funksteuerung, Steuerung, inkl.
gesonderter An- und Abfahrt

psch

1.2.4.6

Einweisung Bedienpersonal in vorbeschriebene Einbauteile
Einweisung für den Bauherren / Nutzer
in die vorgenannten Toranlagen
durch den Anbieter
inkl Anwesenheit eines Vertreters des Systemherstellers

Es sind zwei unterschiedliche Termine zur Einweisung
des Bedienpersonals inkl. jeweiliger An- und Abfahrt in
den Einheitspreis miteinzukalkulieren.

psch

1.2.4 SCHIEBETORE

1.2 ERWEITERUNGSBAU / MENSA

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

1.3 ERWEITERUNGSBAU BEREICH BLASKAPELLE

1.3.1 STAHL-GLAS-ELEMENTE

STAHL-GLAS-ELEMENTE mit BRANDSCHUTZANFORDERUNG T30/RS

- 1.3.1.1 SG-Türelement 1-flg., Seitenteil, STB/STB, 2000/2540mm, T30/RS, 1.UG, OTS1, EMR, RFS
 Stahlglastürelement, 1-flügelig, 1xSeitenteil, T30/RS, 1.UG, **SG-U.51.1**, als Stahlglastür aus Rohrrahmenprofilen, inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, Siehe EB STAHLGLASTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen Nr.31, Nr.46 in der Anlage,

Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: T30/RS
 (feuerhemmend, mit Rauchschutzanforderung DIN 18095)
 inkl. Verglasung VSG gemäß Zulassung
 Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: ohne Anforderung

Abmessungen

- | | |
|--------------------------------------|---------------|
| - Rohbaubreite (STB-Wand - STB-Wand) | ca. B 2000 mm |
| - Höhe OK FFB - UK STB-Sturz: | ca. H 2540 mm |
| Lichte Durchgangsbreite: | ca. B 1000 mm |
| Gehflügel (Achismaß) | ca. 1025 mm |
| Festverglasung Seitenteil (Achismaß) | ca. 708 mm |

Einbausituation:

beidseitig Stb.- Wand
 Stb.- Sturz

Bodenbelag: Kautschuk
 ohne Bodeneinstand auf dem Estrich

Ausführung Ebene 1.UG in Raum

U.51 Gard./Eingang

Türnummer **SG-U.51.1**

komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben

DIN-L/ DIN-R gemäß Werkplanung.

- inkl. Beschläge, Fallenriegelschloss, mit Panikfunktion B, vorgerichtet für PZ
- Drücker/Drücker nach DIN 179
- Drückerhöhe 105cm
- mit OTS 1-flg auf der Bandseite, mit Rastfeststellung, Rauchmelder im Türsturz, mit Auslösefunktion (gemäß gesonderter Position)
- mit 1x seitliche Rahmenaufdoppelung (gemäß gesonderter Position)
- mit 1x obere Rahmenaufdoppelung (gemäß gesonderter Position)
- inkl. Durchlaufschutz Folienmarkierung, 2-reihig, Achse 0,55m, bzw. 1,40m über OKFFB durchlaufend aufgeklebt, dunkelgrau/hellgrau gem. Bemuster im Wechsel, Quadrate visuell kontrastierend, Einzelabmessung quadratisch 60 x 60 mm, Achsabstand 10,5cm
- inkl. absenkbarer Bodendichtung in Türelement

Die GK-Abhangdecke wird einseitig (bandseitig) an der Nahtstelle zwischen

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Sturzprofil und Sturzaufdopplung bzw. an die Sturzaufdoppelung angeschlossen.	1	St	.....	.....
	SONSTIGES / EINBAUTEILE STAHLGLASTÜREN				
1.3.1.2	Wandtürstopper Türstopper an Wand als stabile Ausführung für vorbeschriebene Stahl-Glas-Türelemente, aus Edelstahl mit Gummischutz als Zylindrische Form, Ausladung 10 - 30 cm. Untergrund: MW/STB/GK	1	St	.....	.....
1.3.1.3	Obentürschließer 1-flg., RMZ, Feststellanlage im Türschließer Türschließer für 1-flg Türen mit integrierter RMZ in der Gleitschiene, mit Feststellanlage im Türschließer liefern und montieren - Gleitschienen-Obentürschließer nach EN 1154-A, für vorbeschriebene Drehtüren als Stahlrahmentüren, Stahlblechtüren, mit Brandschutzanforderung RS/T30, T30/RS Angabe in Position, mit Öffnungsdämpfung, Schließkraftverstellung, Schließverzögerung. DIN-L und DIN-R verwendbar. Montage auf Band- bzw. Bandgegenseite (gem. Türliste/Angabe in Position) Leichte Bedienbarkeit nach DIN 18040-2 mit stark abfallenden Öffnungsmoment nach DIN SPEC 1104, Schließgeschwindigkeit und Endschlag über Ventil stufenlos einstellbar, hydraulisch kontrollierte Öffnungsdämpfung, Anschlussspannung 230 V AC, Betriebsspannung 24 V DC, geprüft nach DIN EN, inkl. Montagekonsole mit universellem Lochgruppensystem, einteilige Bekleidung, Bauhöhe ca. 30mm - mit integrierter RMZ, Netzteil mit Anschlußmöglichkeit für weitere Melder, und Auslösefunktion im Brandfall, und potentialfreier Alarmkontakt, optische Rauchmelder 24 V DC für Sturzunnd Deckenmontage, als Rauchschalter und Überwachungseinrichtung für Feststelleinrichtung Allgemein bauaufsichtlich zugelassen vom DIBt, Berlin und vom VdS, Köln, nach EN 54, Teil 7, geprüft - Feststellanlage im Türschließer integriert. - inkl. Drucktaster als Bedienelement zum Lösen der Feststellung von Hand Größenbereich auf Türformat und Türgewicht abgestimmt bei der Montage auf Bandgegenseite ist der Befestigungswinkel im EP mit einzukalkulieren, z.T. Überkopfmontage, Standard-Farbe nach Wahl des AG, passend zu Türelement. Türflügelabmessung 1-flügelige Türen - Höhe bis ca. 3,0 m, lichter Durchgang bis ca. 1,2 m. - inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung bzw. Prüfzeugnisse gem. DiBt und VdS Köln, nach EN 54, Teil 7 - inkl. bauaufsichtlicher Zulassung für Brandschutzanforderung T0, T30, T30/RS für Gesamttürelement, - inkl. Abnahmeprüfung und dauerhafter Anbringung des Zulassungsschildes in EP enthalten. - inkl. Verkabelung: Kabelführung verdeckt im Rohrrahmen, Anschluss über Sturzprofil bis bauseitiger Übergabedose, bzw. an Türkomponenten Taster, Rauchmelder, Kabellängen bis 10,0m				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

weitere Elemente und Leistungen gem. gesonderter Position:

- Inbetriebnahme

1 St

1.3.1.4

Seitliche Rahmenaufdoppelung 50 - 60 mm RS / T30-RS/ T90-RS
 Seitliche Rahmenaufdoppelung am Türanschlag an
 vorbeschriebenen RS / T30-RS / T90-RS Stahl-Glas-Elementen

Profilbreite 50 - 60 mm.

Naht verschweißt und unsichtbar verschliffen.

Ausführung in Einzellängen von ca. 2,5 - 3,0 m i.M..

Siehe EB STAHLBLECHTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnun-
 gen in der Anlage,

5 m

1.3.1.5

Sturzriegelaufdoppelung 50 - 60 mm T30-RS
 Sturzriegelaufdoppelung an T30-RS
 zu oben genannten Stahl-Glas-Elementen

Profilbreite 50mm.

Naht verschweißt und unsichtbar verschliffen.

Ausführung in Einzellängen von ca. 2,0 - 2,55m i.M..

Siehe EB STAHLGLASTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnun-
 gen in der Anlage,

5 m

1.3.1.6

Inbetriebnahme

Inbetriebnahme der vorbeschriebenen Stahlglastüren
 mit Brandschutzanforderung RS/ T30-RS/ T90-RS,
 inkl. gesonderter An- und Abfahrt

psch

1.3.1.7

Einweisung Bedienpersonal in vorbeschriebene Einbauteile
 Einweisung für den Bauherren / Nutzer
 in die vorgenannten Einbauteile /Türbeschlagsteile
 durch den Anbieter
 inkl Anwesenheit eines Vertreters des Systemherstellers

Es sind zwei unterschiedliche Termine zur Einweisung
 des Bedienpersonals inkl. jeweiliger An-und Abfahrt in
 den Einheitspreis miteinzukalkulieren.

psch

1.3.1 STAHL-GLAS-ELEMENTE

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.3.2	STAHLBLECHTÜREN				
	STAHLBLECHTÜREN mit BRANDSCHUTZANFORDERUNG RS				
1.3.2.1	SB-Tür 1-flg., UZ, GK/GK (F90) 15cm, 1135/2260mm, RS, 2.UG, OTS1				
	Stahlblechtüre, 1-flügelig mit Umfassungszarge, RS, 2.UG, SB-U2.15a.1, inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, 1. RW, als Fluchtwegtür Siehe EB STAHLBLECHTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen Nr.30 in der Anlage, Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: RS (mit Rauchschutzanforderung DIN 18095) Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: ohne Anforderung Abmessungen Rohbaubreite (GK-Wand - GK-Wand) ca. B 1135 mm Höhe OK FFB - UK GK-Sturz: ca. H 2260 mm Lichte Durchgangsbreite ca. B 1000 mm Einbausituation: GK-Wand (F90), Wanddicke: 15cm Bodenbelag: Kautschuk Ausführung Ebene 2.UG in Raum U2.15b Notwendiger Flur Türnummer SB-U2.15a.1 komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben DIN-L/ DIN-R gemäß Werkplanung. - inkl. Beschläge Fallenriegelschloss, vorgerichtet für PZ - Drücker/Drücker nach DIN 179 - Drückerhöhe 105cm - mit OTS 1-flg auf der Bandseite (gemäß gesonderter Position) - inkl. absenkbarer Bodendichtung in Türelement Oberfläche: verzinkt, grundiert und endbeschichtet, RAL-Farbtönen vrls. RAL-7015-Schiefergrau, bzw. gem. Wahl AG				
		1	St	.....	.....
1.3.2.2	SB-Tür 2-flg., UZ, STB/STB (F90) 25cm, 1850/2260mm, RS, 2.UG, OTS2, RMZ, RFS				
	Stahlblechtüre, 2-flügelig mit Umfassungszarge, RS, 2.UG, SB-U2.10.1, inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, Siehe EB STAHLBLECHTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen Nr.30, Nr.37 in der Anlage,, Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: RS (mit Rauchschutzanforderung DIN 18095) Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: ohne Anforderung Abmessungen Rohbaubreite (Stb.-Wand - Stb.-Wand) ca. B 1850 mm Höhe OK FFB - UK StB-Sturz: ca. H 2260 mm				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Lichte Durchgangsbreite ca. B 1600 mm
 Türflügelteilung asymmetrisch
 1. Flügelbreite: ca. 1,00m
 2. Flügelbreite: ca. 0,60m

Einbausituation:
 Stb Wand (F90), Wanddicke: 25cm

Bodenbelag: Kautschuk

Ausführung Ebene 2.UG in Raum
 U2.10 Treppenhaus Türnummer **SB-U2.10.1**

komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben
 DIN-L/ DIN-R gemäß Werkplanung.
 - Standflügel inkl. Falztreibriegel und automatischem Dualverriegelungs-
 system, nach oben und unten verriegelbar, inkl. Bodenhülsen
 - inkl. Beschläge Fallenriegelschloss, mit Panikfunktion D - Vollpanik, vorgerich-
 tet für PZ
 - Drücker/Drücker nach DIN 179 jeweils an Stand-und Gehflügel
 - Drückerhöhe 105cm
 - mit OTS 2-flg auf der Bandseite, mit Rastfeststellung, mit Schließfol-
 geregelung, Rauchmelder im Türsturz, mit Auslösefunktion (gemäß
 gesonderter Position)
 - inkl. Mitnehmerklappe
 - inkl. absenkbarer Bodendichtung in Türelement

Oberfläche: verzinkt, grundiert und endbeschichtet,
 RAL-Farbtone vrls. RAL-7015-Schiefergrau, bzw. gem. Wahl AG

1 St

STAHLBLECHTÜREN mit BRANDSCHUTZANFORDERUNG T30 und T30/RS

1.3.2.3

SB-Tür 1-flg., UZ, STB/STB (F90) 25cm, 1135/2260mm, T30/RS, 2.UG, OTS1

Stahlblechtüre, 1-flügelig mit Umfassungszarge, T30/RS, 2.UG, **SB-U2.9.2**,
 inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung,
 Siehe EB STAHLBLECHTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnun-
 gen Nr.30 in der Anlage,

Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: T30/RS
 (feuerhemmend, mit Rauchschutzanforderung DIN 18095)
 Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: ohne Anforderung

Abmessungen
 Rohbaubreite (Stb.-Wand - Stb.-Wand) ca. B 1135 mm
 Höhe OK FFB - UK StB-Sturz: ca. H 2260 mm
 Lichte Durchgangsbreite ca. B 1000 mm

Einbausituation:
 Stb Wand (F90), Wanddicke: 25cm

Bodenbelag: Kautschuk

Ausführung Ebene 2.UG in Raum
 U2.9 Proben Lager 2 Türnummer **SB-U2.9.2**

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben
DIN-L/ DIN-R gemäß Werkplanung.
- inkl. Beschläge Fallenriegelschloss, vorgerichtet für PZ
- Drücker/Drücker nach DIN 179 am Gehflügel
- Drückerhöhe 105cm
- mit OTS 1-flg auf der Bandseite (gemäß gesonderter Position)
- inkl. absenkbarer Bodendichtung in Türelement

Oberfläche: verzinkt, grundiert und endbeschichtet,
RAL-Farbtone vrls. RAL-7015-Schiefergrau, bzw. gem. Wahl AG

1 St

1.3.2.4

SB-Tür 2-flg., UZ, STB/STB (F90) 25cm, 1850/2260mm, T30/RS, 2.UG, OTS2,
RMZ, RFS

Stahlblechtüre, 2-flügelig mit Umfassungszarge, T30/RS, 2.UG, **SB-U2.10.2**,
inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung,
Siehe EB STAHLBLECHTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen
Nr.30, Nr.38 in der Anlage,

Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: T30/RS
(feuerhemmend, mit Rauchschutzanforderung DIN 18095)
Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: ohne Anforderung

Abmessungen

Rohbaubreite (Stb.-Wand - Stb.-Wand) ca. B 1850 mm

Höhe OK FFB - UK StB-Sturz: ca. H 2260 mm

Lichte Durchgangsbreite ca. B 1000 mm

Türflügelauflage asymmetrisch

1. Flügelbreite: ca. 1,00m

2. Flügelbreite: ca. 0,75m

Einbausituation:

Stb Wand (F90), Wanddicke: 25cm

Bodenbelag: Kautschuk

Ausführung Ebene 2.UG in Raum

U2.10 Treppenhaus

Türnummer **SB-U2.10.1**

komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben
DIN-L/ DIN-R gemäß Werkplanung.
- Standflügel inkl. Falztreibriegel und automatischem Dualverriegelungssystem, nach oben und unten verriegelbar, inkl. Bodenhülsen
- inkl. Beschläge Fallenriegelschloss, vorgerichtet für PZ
- Drücker/Drücker nach DIN 179 am Gehflügel
- Drückerhöhe 105cm
- mit OTS 2-flg auf der Bandseite, mit Rastfeststellung, mit Schließfolgeregelung, Rauchmelder im Türsturz, mit Auslösefunktion (gemäß gesonderter Position)
- inkl. absenkbarer Bodendichtung in Türelement

Oberfläche: verzinkt, grundiert und endbeschichtet,
RAL-Farbtone vrls. RAL-7015-Schiefergrau, bzw. gem. Wahl AG

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einheit	EP	GP
----------	--------------	-------	---------	----	----

Übertrag:

1 St

SONSTIGES / EINBAUTEILE STAHLBLECHTÜREN

1.3.2.5

Bodentürstopper

Bodentürstopper aus Chloropren-Kautschuk für vorbeschrieben aufschlagende Innentüren liefern und einbauen auf Stahlbeton Beschichtet, bzw. Kautschuk.

Konstruktion:

Kegelstumpfförmiger Bodentürpuffer aus Chloropren-Kautschuk.

Mit kreisrunder vertiefter Aussparung an der Oberseite

Edelstahlabdeckkappe im Bereich der Vertiefung gebürstet W-Nr. 1.4301

Farbe Kegelstumpf: schwarz

- inkl. erforderlicher Distanzscheiben

- inkl. Befestigung und sämtlicher Befestigungsmaterialien

Abmessung:

Gesamtdurchmesser des Kegelstumpf ca. 67 mm

Höhe ca. 20 -30 mm je nach Erfordernis der Einbausituation

Anordnung

- Neben Gangflügel der vorgenannten Stahlblechtüren im 2.UG, EG, Mensa und 1.OG, so nah wie möglich zur Vorderkante des Türflügels ohne dass Unfallgefahr durch Stolpern entsteht

Ausführung gemäß EB STAHLGLASTÜREN und Übersichts- und Detailzeichnungen in der Anlage

Untergrund: Stahlbeton Beschichtet, bzw. Kautschuk.

1 St

1.3.2.6

Wandtürstopper

Türstopper an Wand als stabile Ausführung für vorbeschriebene Stahlblech-Türelemente, aus Edelstahl mit Gummischutz als Zylindrische Form, Ausladung 10 - 30 cm.

Untergrund: MW/STB/GK

4 St

1.3.2.7

Obentürschließer 1-flg.

Türschließer für 1-flg Türen liefern und montieren

- Gleitschienen-Obentürschließer nach EN 1154-A, für vorbeschriebene Drehtüren als Stahlrahmentüren, Stahlblechtüren, mit Brandschutzanforderung RS/T30, T30/RS Angabe in Position, mit Öffnungsdämpfung, Schließkraftverstellung, Schließverzögerung. DIN-L und DIN-R verwendbar.

Montage auf Band- bzw. Bandgegenseite (gem. Türliste/Angabe in Position)

Größenbereich auf Türformat und Türgewicht abgestimmt bei der Montage auf Bandgegenseite ist der Befestigungswinkel im EP mit einzukalkulieren, z.T. Überkopfmontage, Standard-Farbe nach Wahl des AG, passend zu Türelement.

Türflügelabmessung 1-flügelige Türen

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- Höhe bis ca. 3,0 m, lichter Durchgang bis ca. 1,2 m.

- inkl. bauaufsichtlicher Zulassung für Brandschutzanforderung T0, T30, T30/RS für Gesamttürelement,
- inkl. Abnahmeprüfung in EP enthalten

2 St

1.3.2.8

Obentürschließer 2-flg., RMZ, Feststellanlage im Türschließer
Türschließer für 2-flg Türen mit integrierter RMZ in der Gleitschiene, mit
Schließfolgeregelung, mit Feststellanlage im Türschließer liefern und montieren

- Gleitschienen-Obentürschließer nach EN 1154-A, für vorbeschriebene Drehtüren als Stahlrahmentüren, Stahlblechtüren, mit Brandschutzanforderung RS/T30, T30/RS Angabe in Position, mit Öffnungsdämpfung, Schließkraftverstellung, Schließverzögerung. DIN-L und DIN-R verwendbar.

Montage auf Band- bzw. Bandgegenseite (gem. Türliste/Angabe in Position)

Leichte Bedienbarkeit nach DIN 18040-2 mit stark abfallenden Öffnungsmoment nach DIN SPEC 1104, Schließgeschwindigkeit und Endschlag über Ventil stufenlos einstellbar, hydraulisch kontrollierte Öffnungsdämpfung, Anschlussspannung 230 V AC, Betriebsspannung 24 V DC, geprüft nach DIN EN, inkl. Montagekonsole mit universellem Lochgruppensystem, einteilige Bekleidung, Bauhöhe ca. 30mm

- mit integrierter RMZ, Netzteil mit Anschlußmöglichkeit für weitere Melder, und Auslösefunktion im Brandfall, und potentialfreier Alarmkontakt, optische Rauchmelder 24 V DC für Sturzun Deckenmontage, als Rauchschalter und Überwachungseinrichtung für Feststelleinrichtungen Allgemein bauaufsichtlich zugelassen vom DiBt, Berlin und vom VdS, Köln, nach EN 54, Teil 7, geprüft
- Feststellanlage im Türschließer integriert.
- inkl. Drucktaster als Bedienelement zum Lösen der Feststellung von Hand
- 2x zusätzliche Deckenrauchmelder als universeller, richtungsunabhängiger, optischer Rauchmelder (gesonderte Position)

Größenbereich auf Türformat und Türgewicht abgestimmt bei der Montage auf Bandgegenseite ist der Befestigungswinkel im EP mit einzukalkulieren, z.T. Überkopfmontage, Standard-Farbe nach Wahl des AG, passend zu Türelement.

Türflügelabmessung 2-flügelige Türen

- Höhe bis ca. 3,0 m, lichter Durchgang bis ca. 1,8 m.
- mit Schließfolgeregelung
- Feststellung für Geh- und Standflügel mind. 150°je Flügel

- inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung bzw. Prüfzeugnisse gem. DiBt und VdS Köln, nach EN 54, Teil 7
- inkl. bauaufsichtlicher Zulassung für Brandschutzanforderung T0, T30, T30/RS für Gesamttürelement,
- inkl. Abnahmeprüfung und dauerhafter Anbringung des Zulassungsschildes in EP enthalten.
- inkl. Verkabelung: Kabelführung verdeckt im Rohrrahmen, Anschluss über Sturzprofil bis bauseitiger Übergabedose, bzw. an Türkomponenten Taster, Rauchmelder, Kabellängen bis 10,0m

weitere Elemente und Leistungen gem. gesonderter Position:

- Inbetriebnahme

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- 2 zusätzliche Deckenmelder

2 St

1.3.2.9

Inbetriebnahme

Inbetriebnahme der vorbeschriebenen Stahlblechtüren
mit Brandschutzanforderung RS/ T30/ T30-RS/ T90-RS,
inkl. gesonderter An- und Abfahrt

psch

1.3.2.10

Einweisung Bedienpersonal in vorbeschriebene Einbauteile

Einweisung für den Bauherren / Nutzer

in die vorgenannten Einbauteile / Türbeschlagteile

durch den Anbieter

inkl Anwesenheit eines Vertreters des Systemherstellers

Es sind zwei unterschiedliche Termine zur Einweisung
des Bedienpersonals inkl. jeweiliger An- und Abfahrt in
den Einheitspreis miteinzukalkulieren.

psch

1.3.2 STAHLBLECHTÜREN**1.3 ERWEITERUNGSBAU BEREICH BLASKAPELLE**

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP																
1.4	UMBAU BESTAND																				
1.4.1	STAHL-GLAS-ELEMENTE																				
	STAHL-GLAS-ELEMENTE mit BRANDSCHUTZANFORDERUNG RS																				
1.4.1.1	SG-Türelement 2-flg., GK/STB, 2200/2260mm, RS, 1.OG Bestand, OTS2, RMZ, EMR Stahlglastürelement, 2-flügelig, RS, 1.OG Bestand, SG-1.60.1/SG-1.60.2, als Stahlglastür aus Rohrrahmenprofilen, inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, Siehe EB STAHLGLASTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen Nr.33, Nr.58 in der Anlage, Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: RS (mit Rauchschutzanforderung DIN 18095) inkl. Verglasung VSG gemäß Zulassung Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: ohne Anforderung Abmessungen <table><tr><td>- Rohbaubreite (GK-Wand - STB-Wand)</td><td>ca. B 2200 mm</td></tr><tr><td>- Höhe OK FFB - UK STB-Sturz:</td><td>ca. H 2260 mm</td></tr><tr><td>Lichte Durchgangsbreite:</td><td>ca. B 2100 mm</td></tr><tr><td>Türflügelaufteilung symmetrisch</td><td></td></tr><tr><td>Gehflügel (Achismaß)</td><td>ca. 1035 mm</td></tr><tr><td>Standflügel (Achismaß)</td><td>ca. 1053 mm</td></tr></table> Einbausituation: einseitig GK Wand mit Stahlrohrprofil, bzw. Stb.- Wand Stb.- Sturz Bodenbelag: Kautschuk ohne Bodeneinstand auf dem Estrich Ausführung Ebene 1.OG Bestand in Raum <table><tr><td>1.60 Flur Bestand</td><td>Türnummer SG-1.60.1</td></tr><tr><td>1.60 Flur Bestand</td><td>Türnummer SG-1.60.2</td></tr></table> komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben DIN-L/ DIN-R gemäß Werkplanung. - Standflügel inkl. Falztreibriegel und automatischem Dualverriegelungssystem, nach oben und unten verriegelbar, inkl. Bodenhülsen - inkl. Beschläge, Fallenriegelschloss, vorbereitet für PZ - Drücker/Drücker nach DIN 179 - Drückerhöhe 105cm - mit OTS 2-flg auf der Bandseite, mit elektromagnetischer Offenhaltung, mit Schließfolgeregelung, Rauchmelder im Türsturz, mit Auslösefunktion, Unterbrechertaster (gemäß gesonderter Position) - inkl. 2x Haftmagnet gem. gesonderter Position - inkl. Mitnehmerklappe - mit 2x seitliche Rahmenaufdoppelung (gemäß gesonderter Position) - inkl. Durchlaufschutz Folienmarkierung, 2-reihig, Achse 0,55m, bzw. 1,40m über OKFFB durchlaufend aufgebracht, dunkelgrau/hellgrau gem. Bemuster im Wechsel, Quadrate visuell kontrastierend,					- Rohbaubreite (GK-Wand - STB-Wand)	ca. B 2200 mm	- Höhe OK FFB - UK STB-Sturz:	ca. H 2260 mm	Lichte Durchgangsbreite:	ca. B 2100 mm	Türflügelaufteilung symmetrisch		Gehflügel (Achismaß)	ca. 1035 mm	Standflügel (Achismaß)	ca. 1053 mm	1.60 Flur Bestand	Türnummer SG-1.60.1	1.60 Flur Bestand	Türnummer SG-1.60.2
- Rohbaubreite (GK-Wand - STB-Wand)	ca. B 2200 mm																				
- Höhe OK FFB - UK STB-Sturz:	ca. H 2260 mm																				
Lichte Durchgangsbreite:	ca. B 2100 mm																				
Türflügelaufteilung symmetrisch																					
Gehflügel (Achismaß)	ca. 1035 mm																				
Standflügel (Achismaß)	ca. 1053 mm																				
1.60 Flur Bestand	Türnummer SG-1.60.1																				
1.60 Flur Bestand	Türnummer SG-1.60.2																				

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Einzelabmessung quadratisch 60 x 60 mm, Achsabstand 10,5cm - inkl. absenkbare Bodendichtung in Türelement	2	St	.....	.....
1.4.1.2	SG-Türelement 2-flg., GK/STB, 2200/2260mm, RS, 2.OG Bestand, OTS2, RMZ, EMR Stahlglastürelement, 2-flügelig, RS, 2.OG Bestand, SG-2.55.1/SG-2.55.2 , als Stahlglastür aus Rohrrahmenprofilen, inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, Siehe EB STAHLGLASTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen Nr.34, Nr.58 in der Anlage Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: RS (mit Rauchschutzanforderung DIN 18095) inkl. Verglasung VSG gemäß Zulassung Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: ohne Anforderung Abmessungen - Rohbaubreite (GK-Wand - STB-Wand) ca. B 2200 mm - Höhe OK FFB - UK STB-Sturz: ca. H 2260 mm Lichte Durchgangsbreite: ca. B 2100 mm Türflügelteilung symmetrisch Gehflügel (Achismaß) ca. 1053 mm Standflügel (Achismaß) ca. 1035 mm Einbausituation: einseitig GK Wand mit Stahlrohrprofil, bzw. Stb.- Wand Stb.- Sturz Bodenbelag: Kautschuk ohne Bodeneinstand auf dem Estrich Ausführung Ebene 2.OG Bestand in Raum 2.55 Flur Bestand Türnummer SG-2.55.1 2.55 Flur Bestand Türnummer SG-2.55.2 komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben DIN-L/ DIN-R gemäß Werkplanung. - Standflügel inkl. Falztreibriegel und automatischem Dualverriegelungssystem, nach oben und unten verriegelbar, inkl. Bodenhülsen - inkl. Beschläge, Fallenriegelschloss, vorgerichtet für PZ - Drücker/Drücker nach DIN 179 - Drückerhöhe 105cm - mit OTS 2-flg auf der Bandseite, mit elektromagnetischer Offenhaltung, mit Schließfolgeregelung, Rauchmelder im Türsturz, mit Auslösefunktion, Unterbrechertaster (gemäß gesonderter Position) - inkl. 2x Haftmagnet gem. gesonderter Position - inkl. Mitnehmerklappe - mit 2x seitliche Rahmenaufdoppelung (gemäß gesonderter Position) - inkl. Durchlaufschutz Folienmarkierung, 2-reihig, Achse 0,55m, bzw. 1,40m über OKFFB durchlaufend aufgeklebt, dunkelgrau/hellgrau gem. Bemuster im Wechsel, Quadrate visuell kontrastierend, Einzelabmessung quadratisch 60 x 60 mm, Achsabstand 10,5cm - inkl. absenkbare Bodendichtung in Türelement	2	St	.....	.....

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

SONSTIGES / EINBAUTEILE STAHLGLASTÜREN

1.4.1.3

Obentürschließer 2-flg., RMZ, elektromagnetische Offenhaltung
 Gleitschienen-Türschließer für 2-flg Türen nach EN 1154-A, gemäß Einzelbeschreibung EB OTS1/ OTS 2 mit integrierter RMZ in der Gleitschiene, mit Schließfolgeregelung, mit elektromagnetischer Offenhaltung

- Gleitschienen-Obentürschließer nach EN 1154-A, für vorbeschriebene Drehtüren als Stahlrahmentüren, Stahlblechtüren, mit Brandschutzanforderung RS/T30, T30/RS Angabe in Position, mit Öffnungsdämpfung, Schließkraftverstellung, Schließverzögerung. DIN-L und DIN-R verwendbar.

Montage auf Band- bzw. Bandgegenseite (gem. Türliste/Angabe in Position)

Türflügelabmessung 2-flügelige Türen

- Höhe bis ca. 3,0 m, lichter Durchgang bis ca. 1,8 m.
 - mit Schließfolgeregelung

- inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung bzw. Prüfzeugnisse gem. DiBt und VdS Köln, nach EN 54, Teil 7
 - inkl. bauaufsichtlicher Zulassung für Brandschutzanforderung T0, T30, T30/RS für Gesamttürelement,
 - inkl. CE-Kennzeichnung
 - inkl. Abnahmeprüfung und dauerhafter Anbringung des Zulassungsschildes in EP enthalten.
 - inkl. Verkabelung: Kabelführung verdeckt im Rohrrahmen, Anschluss über Sturzprofil bis bauseitiger Übergabedose, bzw. an Türkomponenten Taster, Rauchmelder, Kabellängen bis 10,0m
 - inkl. Unterbrechertaster als Bedienelement zum Lösen der Feststellung von Hand gem. gesonderter Pos.

weitere Elemente und Leistungen gem. gesonderter Position:

- Inbetriebnahme
 - 2 zusätzliche Deckenmelder
 - Haltemagnet 24 V DC an unterem Rohrrahmentürprofil, mit Gegenplatte an Edelstahlbügel.

4 St

1.4.1.4

Haftmagnet mit Gegenplatte
 Haftmagnet aus Edelstahl für Aufputzmontage
 Betriebsspannung 24 V DC,
 Stromaufnahme 60 mA,
 Leistungsaufnahme 1,5 Watt
 Haltekraft min. 400 N

inkl. Haftgegenplatte (Anker) mit Federpuffer
 Untergrund: Massivwände Stahlbeton u. Mauerwerk, bzw. GK-Wände z.T. F90,

Montage an UK aus Edelstahlrohr, wandmontiert
 mit bauaufsichtlicher Zulassung mit Rauchschaltzentrale
 inkl. Verlängerung und ggf. erforderlicher Aussteifung
 Montageabstand zur Wand bis ca. 200 mm inkl. Verkabelung;
 jeweils 2 Stck je 2-flg Türelement, Abrechnung pro Element

inkl. Verkabelung bis Übergabedose bis 10 m

inkl. 1x Auslösetaster

z.T. inkl. Halterung Haftmagnet gem. gesonderter Pos.

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Allgemein bauaufsichtlich bzw. gemäß Prüfzeugnis zugelassen vom DIBt-Berlin für die Verwendung in Feststallanlagen. Abnahmeprüfung erforderlich.	8	St	.....	.....
1.4.1.5	Rauchmeldezentrale für Haftmagnete Rauchmeldezentrale zur Ansteuerung von Feststellvorrichtungen aus Haftmagneten Anschluss 230 V AC, 250 mA, Ausgangsspannung 24 V DC, mit Betriebs- und Wartungsanzeige, integriertem Netzteil und optischem Rauchmelder für Sturzmontage, Anschlussmöglichkeit für weitere Melder und externe Handauslösung, potenzialfreier Alarmkontakt, Umstellbar auf Hand-Reset, Farbton: RAL bzw DB-Farbton analog Türelement nach Wahl AG inkl. allgemein bauaufsichtlicher Zulassung bzw. gemäß zugelassenes Prüfzeugnis vom DIBt, Berlin als Feststallanlage, inkl. Abnahmeprüfung der Feststallanlage und dauerhaftes Anbringen des Zulassungsschildes. inkl. Verkabelung bis Übergabedose bis 10m	8	St	.....	.....
1.4.1.6	Halterung Haftmagnet Halterung als Stahlhohlprofil inkl. Grundplatte, z.T. inkl. Kopfplatte als Untergrund zur Montage der vorbeschriebenen Haftmagneten Ausführung gemäß EB STAHLGLASTÜREN und Übersichts- und Detailzeichnungen in der Anlage, Ausführungshöhen ca. 2,20m ü OKFFB Ausführung im EG bei den Türen: - SG-1.60.1 inkl. Kopfplatte - SG-1.60.2 inkl. Kopfplatte - SG-2.55.1 inkl. Kopfplatte - SG-2.55.2 inkl. Kopfplatte Einbausituation: STB Wand Länge des Gesamten Elements ca. 60 - 70cm. Halterung bestehend aus - Stahlhohlprofil, verzinkt ca. 50 x 80 x 4 mm - Grundplatte, verzinkt ca. 120 x 180 x 6mm, verdübelt in bauseitiger Stb.-Wand - Kopfplatte, verzinkt ca. 80 x 80 x 4mm - inkl. Steife - Oberflächenbeschichtung: Grundierung sowie Pulverbeschichtung mit RAL- oder DB-Farbton (voraussichtlich. vollsatt, schiefergrau RAL-7015, bzw. tiefschwarz RAL-9005 (Bestand)) bzw. nach Bemusterung durch AG gemäß Angabe des AG. - inkl. aller Bohrungen und Befestigungsmittel	4	St	.....	.....
1.4.1.7	Unterbrechertaster "Tür schließen" Unterbrechertaster mit Beschriftung "Tür Schliessen" zur manuellen Auslösung von zuvor beschriebenen				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Haftmagneten,
Einsatz im Innenbereich, gemäß den Richtlinien für
Feststellanlagen.
Bei GK Wänden Unterputzmontage
Tastenfunktion: Wechselkontakt

4 St

1.4.1.8 Seitliche Rahmenaufdoppelung 50 - 60 mm RS / T30-RS/ T90-RS
Seitliche Rahmenaufdoppelung am Türanschlag an
vorbeschriebenen RS / T30-RS / T90-RS Stahl-Glas-Elementen

Profilbreite 50 - 60 mm.
Naht verschweißt und unsichtbar verschliffen.
Ausführung in Einzellängen von ca. 2,5 - 3,0 m i.M..

Siehe EB STAHLGLASTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnun-
gen in der Anlage,

20 m

1.4.1.9 Inbetriebnahme
Inbetriebnahme der vorbeschriebenen Stahlglastüren
mit Brandschutzanforderung RS/ T30-RS/ T90-RS,
inkl. gesonderter An- und Abfahrt

psch

1.4.1.10 Einweisung Bedienpersonal in vorbeschriebene Einbauteile
Einweisung für den Bauherren / Nutzer
in die vorgenannten Einbauteile / Türbeschlagteile
durch den Anbieter
inkl Anwesenheit eines Vertreters des Systemherstellers

Es sind zwei unterschiedliche Termine zur Einweisung
des Bedienpersonals inkl. jeweiliger An-und Abfahrt in
den Einheitspreis miteinzukalkulieren.

psch

1.4.1 STAHL-GLAS-ELEMENTE

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

1.4.2 STAHLBLECHTÜREN

STAHLBLECHTÜREN mit BRANDSCHUTZANFORDERUNG T30 und T30/RS

1.4.2.1 SB-Tür 2-flg., UZ, GK/GK (F90) 15cm, 1940/2260mm, T30/RS, 1.UG Bestand, OTS2, RMZ, EMR

Stahlblechtüre, 2-flügelig mit Umfassungszarge, T30/RS, 1.UG Bestand, **SB-U.27.2.1**,
inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung,
Siehe EB STAHLBLECHTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen Nr.31, Nr.39 in der Anlage,

Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: T30/RS
(feuerhemmend, mit Rauchschutzanforderung DIN 18095)
Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: ohne Anforderung

Abmessungen

Rohbaubreite (GK-Wand - GK-Wand) ca. B 1940 mm

Höhe OK FFB - UK GK-Sturz: ca. H 2260 mm

Lichte Durchgangsbreite ca. B 1850 mm

Türflügelaufteilung asymmetrisch

1. Flügelbreite: ca. 1,00m

2. Flügelbreite: ca. 0,85m

Einbausituation:

GK-Wand (F90), Wanddicke: 15cm

Bodenbelag: Kautschuk

Ausführung Ebene 1.UG Bestand in Raum

Flur Bestandsbau

Türnummer **SB-U.27.2.1**

komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben

DIN-L/ DIN-R gemäß Werkplanung.

- Standflügel inkl. Falztreibriegel und automatischem Dualverriegelungssystem, nach oben und unten verriegelbar, inkl. Bodenhülsen
- inkl. Beschläge Fallenriegelschloss, mit Panikfunktion D - Vollpanik, vorgerichtet für PZ
- Drücker/Drücker nach DIN 179 jeweils an Stand- und Gehflügel
- Drückerhöhe 105cm
- mit OTS 2-flg auf der Bandseite, mit Schließfolgeregelung, mit elektromagnetischer Offenhaltung, Rauchmelder im Türsturz, mit Auslösefunktion, Unterbrechertaster (gemäß gesonderter Position)
- inkl. Haftmagnet gem. gesonderter Position
- inkl. Mitnehmerklappe
- inkl. absenkbarer Bodendichtung in Türelement

Oberfläche: verzinkt, grundiert und endbeschichtet,
RAL-Farbton vrls. RAL-7015-Schiefergrau, bzw. gem. Wahl AG

1 St

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

- 1.4.2.2 SB-Tür 2-flg., UZ, MW/STB (F90) 25cm, 2000/2260mm, T30/RS, 1.UG Bestand, OTS2, RMZ, RFS
- Stahlblechtüre, 2-flügelig mit Umfassungszarge, T30/RS, 1.UG Bestand, **SB-U.28.01.1**,
inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung,
Siehe EB STAHLBLECHTÜREN und relevante Übersichts- und Detailzeichnungen Nr.30, Nr.40 in der Anlage,

Brandschutzanforderung gem. DIN 4102: T30/RS
(feuerhemmend, mit Rauchschutzanforderung DIN 18095)
Schallschutzanforderung inkl. Türblatt: ohne Anforderung

Abmessungen

Rohbaubreite (GK-Wand - GK-Wand) ca. B 2000 mm

Höhe OK FFB - UK GK-Sturz: ca. H 2260 mm

Lichte Durchgangsbreite ca. B 1000 mm

Türflügelaufteilung asymmetrisch

1. Flügelbreite: ca. 1,00m

2. Flügelbreite: ca. 0,85m

Einbausituation:

MW Wand (F90), Wanddicke: 25cm

Bodenbelag: Stahlbeton beschichtet

Ausführung Ebene 1.UG Bestand in Raum

U.28 Flur Bestandsbau Türnummer **SB-U.28.01.1**

komplett liefern und montieren gemäß Herstellervorgaben

DIN-L/ DIN-R gemäß Werkplanung.

- Standflügel inkl. Falztreibriegel und automatischem Dualverriegelungssystem, nach oben und unten verriegelbar, inkl. Bodenhülsen

- inkl. Beschläge Fallenriegelschloss, vorgerichtet für PZ

- Drücker/Drücker nach DIN 179 am Gehflügel

- Drückerhöhe 105cm

- mit OTS 2-flg auf der Bandseite, mit Rastfeststellung, mit Schließfolge-
reglung, Rauchmelder im Türsturz, mit Auslösefunktion (gemäß gesonderter Po-
sition)

- inkl. absenkbarer Bodendichtung in Türelement

Oberfläche: verzinkt, grundiert und endbeschichtet,

RAL-Farbtöne vrls. RAL-7015-Schiefergrau, bzw. gem. Wahl AG

1 St

SONSTIGES / EINBAUTEILE STAHLBLECHTÜREN

- 1.4.2.3 Wandtürstopper
Türstopper an Wand als stabile Ausführung für
vorbeschriebene Stahlblech-Türelemente,
aus Edelstahl mit Gummischutz als Zylindrische Form,
Ausladung 10 - 30 cm.

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Untergrund: MW/STB/GK

2 St

1.4.2.4

Obentürschließer 2-flg., RMZ, Feststellanlage im Türschließer
Türschließer für 2-flg Türen mit integrierter RMZ in der Gleitschiene, mit
Schließfolgeregelung, mit Feststellanlage im Türschließer liefern und montieren

- Gleitschienen-Obentürschließer nach EN 1154-A, für vorbeschriebene Drehtüren als Stahlrahmentüren, Stahlblechtüren, mit Brandschutzanforderung RS/T30, T30/RS Angabe in Position, mit Öffnungsdämpfung, Schließkraftverstellung, Schließverzögerung. DIN-L und DIN-R verwendbar.

Montage auf Band- bzw. Bandgegenseite (gem. Türliste/Angabe in Position)

Leichte Bedienbarkeit nach DIN 18040-2 mit stark abfallenden Öffnungsmoment nach DIN SPEC 1104, Schließgeschwindigkeit und Endschlag über Ventil stufenlos einstellbar, hydraulisch kontrollierte Öffnungsdämpfung, Anschlussspannung 230 V AC, Betriebsspannung 24 V DC, geprüft nach DIN EN, inkl. Montagekonsole mit universellem Lochgruppensystem, einteilige Bekleidung, Bauhöhe ca. 30mm

- mit integrierter RMZ, Netzteil mit Anschlußmöglichkeit für weitere Melder, und Auslösefunktion im Brandfall, und potentialfreier Alarmkontakt, optische Rauchmelder 24 V DC für Sturz- und Deckenmontage, als Rauchschalter und Überwachungseinrichtung für Feststellanlagen Allgemein bauaufsichtlich zugelassen vom DIBt, Berlin und vom VdS, Köln, nach EN 54, Teil 7, geprüft

- Feststellanlage im Türschließer integriert.

- inkl. Drucktaster als Bedienelement zum Lösen der Feststellung von Hand

- 2x zusätzliche Deckenrauchmelder als universeller, richtungsunabhängiger, optischer Rauchmelder (gesonderte Position)

Größenbereich auf Türformat und Türgewicht abgestimmt bei der Montage auf Bandgegenseite ist der Befestigungswinkel im EP mit einzukalkulieren, z.T. Überkopfmontage, Standard-Farbe nach Wahl des AG, passend zu Türelement.

Türflügelabmessung 2-flügelige Türen

- Höhe bis ca. 3,0 m, lichter Durchgang bis ca. 1,8 m.

- mit Schließfolgeregelung

- Feststellung für Geh- und Standflügel mind. 150° je Flügel

- inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung bzw. Prüfzeugnisse gem. DiBt und VdS Köln, nach EN 54, Teil 7

- inkl. bauaufsichtlicher Zulassung für Brandschutzanforderung T0, T30, T30/RS für Gesamttürelement,

- inkl. Abnahmeprüfung und dauerhafter Anbringung des Zulassungsschildes in EP enthalten.

- inkl. Verkabelung: Kabelführung verdeckt im Rohrrahmen, Anschluss über Sturzprofil bis bauseitiger Übergabedose, bzw. an Türkomponenten Taster, Rauchmelder, Kabellängen bis 10,0m

weitere Elemente und Leistungen gem. gesonderter Position:

- Inbetriebnahme

- 2 zusätzliche Deckenmelder

1 St

1.4.2.5

Obentürschließer 2-flg., RMZ, elektromagnetische Offenhaltung

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Gleitschienen-Türschließer für 2-flg Türen nach EN 1154-A, gemäß Einzelbeschreibung EB OTS1/ OTS 2 mit integrierter RMZ in der Gleitschiene, mit Schließfolgeregelung, mit elektromagnetischer Offenhaltung

- Gleitschienen-Obentürschließer nach EN 1154-A, für vorbeschriebene Drehtüren als Stahlrahmentüren, Stahlblechtüren, mit Brandschutzanforderung RS/ T30, T30/RS Angabe in Position, mit Öffnungsdämpfung, Schließkraftverstellung, Schließverzögerung. DIN-L und DIN-R verwendbar.

Montage auf Band- bzw. Bandgegenseite (gem. Türliste/Angabe in Position)

Türflügelabmessung 2-flügelige Türen

- Höhe bis ca. 3,0 m, lichter Durchgang bis ca. 1,8 m.
- mit Schließfolgeregelung

- inkl. allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung bzw. Prüfzeugnisse gem. DiBt und VdS Köln, nach EN 54, Teil 7
- inkl. bauaufsichtlicher Zulassung für Brandschutzanforderung T0, T30, T30/RS für Gesamttürelement,
- inkl. CE-Kennzeichnung
- inkl. Abnahmeprüfung und dauerhafter Anbringung des Zulassungsschildes in EP enthalten.
- inkl. Verkabelung: Kabelführung verdeckt im Rohrrahmen, Anschluss über Sturzprofil bis bauseitiger Übergabedose, bzw. an Türkomponenten Taster, Rauchmelder, Kabellängen bis 10,0m
- inkl. Unterbrechertaster als Bedienelement zum Lösen der Feststellung von Hand gem. gesonderter Pos.

weitere Elemente und Leistungen gem. gesonderter Position:

- Inbetriebnahme
- 2 zusätzliche Deckenmelder
- Haltemagnet 24 V DC an unterem Rohrrahmentürprofil, mit Gegenplatte an Edelstahlbügel.

1 St

1.4.2.6

Haftmagnet mit Gegenplatte
Haftmagnet aus Edelstahl für Aufputzmontage
Betriebsspannung 24 V DC,
Stromaufnahme 60 mA,
Leistungsaufnahme 1,5 Watt
Haltekraft min. 400 N

inkl. Haftgegenplatte (Anker) mit Federpuffer
Untergrund: Massivwände Stahlbeton u. Mauerwerk, bzw. GK-Wände z.T. F90,
Montage an UK aus Edelstahlrohr, wandmontiert
mit bauaufsichtlicher Zulassung mit Rauchschaltzentrale
inkl. Verlängerung und ggf. erforderlicher Aussteifung
Montageabstand zur Wand bis ca. 200 mm inkl. Verkabelung;
jeweils 2 Stck je 2-flg Türelement, Abrechnung pro Element
inkl. Verkabelung bis Übergabedose bis 10 m
inkl. 1x Auslösetaster

Allgemein bauaufsichtlich bzw. gemäß Prüfzeugnis zugelassen vom DIBt-Berlin für die Verwendung in Feststellanlagen. Abnahmeprüfung erforderlich.

2 St

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

1.4.2.7	Rauchmeldezentrale für Haftmagnete Rauchmeldezentrale zur Ansteuerung von Feststellvorrichtungen aus Haftmagneten Anschluss 230 V AC, 250 mA, Ausgangsspannung 24 V DC, mit Betriebs- und Wartungsanzeige, integriertem Netzteil und optischem Rauchmelder für Sturzmontage, Anschlussmöglichkeit für weitere Melder und externe Handauslösung, potenzialfreier Alarmkontakt, Umstellbar auf Hand-Reset, Farbton: RAL bzw DB-Farbton analog Türelement nach Wahl AG inkl. allgemein bauaufsichtlicher Zulassung bzw. gemäß zugelassenes Prüfzeugnis vom DIBt, Berlin als Feststellanlage, inkl. Abnahmeprüfung der Feststellanlage und dauerhaftes Anbringen des Zulassungsschildes. inkl. Verkabelung bis Übergabedose bis 10m	2	St	.....	.....
1.4.2.8	Unterbrechertaster "Tür schließen" Unterbrechertaster mit Beschriftung "Tür Schliessen" zur manuellen Auslösung von zuvor beschriebenen Haftmagneten, Einsatz im Innenbereich, gemäß den Richtlinien für Feststellanlagen. Bei GK Wänden Unterputzmontage Tastenfunktion: Wechselkontakt	1	St	.....	.....
1.4.2.9	Inbetriebnahme Inbetriebnahme der vorbeschriebenen Stahlblechtüren mit Brandschutzanforderung RS/ T30/ T30-RS/ T90-RS, inkl. gesonderter An- und Abfahrt		psch		.....
1.4.2.10	Einweisung Bedienpersonal in vorbeschriebene Einbauteile Einweisung für den Bauherren / Nutzer in die vorgenannten Einbauteile /Türbeschlagteile durch den Anbieter inkl Anwesenheit eines Vertreters des Systemherstellers Es sind zwei unterschiedliche Termine zur Einweisung des Bedienpersonals inkl. jeweiliger An-und Abfahrt in den Einheitspreis miteinzukalkulieren.		psch		.....

1.4.2 STAHLBLECHTÜREN

1.4 UMBAU BESTAND

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
1.5	STUNDENLOHNARBEITEN				
1.5.1	STUNDENLOHNARBEITEN				
1.5.1.1	Stundenlohnarbeiten, Vorarbeiter Stundenlohnarbeiten, Vorarbeiter wird nur bei ausdrücklicher Anweisung durch die Bauleitung vergütet.				
		15	h	.....	.....
1.5.1.2	Stundenlohnarbeiten, Facharbeiter Stundenlohnarbeiten, Facharbeiter				
		20	h	.....	.....
1.5.1.3	Stundenlohnarbeiten, Helfer Stundenlohnarbeiten, Helfer				
		30	h	.....	.....
		1.5.1	STUNDENLOHNARBEITEN	.....	.....
		1.5	STUNDENLOHNARBEITEN	.....	.....
		1	STAHLGLASTÜREN / STAHLBLECHTÜREN	.....	.....

Zusammenstellung

1.1.1	BAUSTELLENEINRICHTUNG	.....
1.1.2	VORBEREITENDE MAßNAHMEN	.....
1.1	BAUSTELLENEINRICHTUNG	.....
1.2.1	VORBEREITENDE / ZUSÄTZLICHE MASSNAHMEN	.....
1.2.2	STAHL-GLAS-ELEMENTE	.....
1.2.3	STAHLBLECHTÜREN	.....
1.2.4	SCHIEBETORE	.....
1.2	ERWEITERUNGSBAU / MENSA	.....
1.3.1	STAHL-GLAS-ELEMENTE	.....
1.3.2	STAHLBLECHTÜREN	.....
1.3	ERWEITERUNGSBAU BEREICH BLASKAPELLE	.....
1.4.1	STAHL-GLAS-ELEMENTE	.....
1.4.2	STAHLBLECHTÜREN	.....
1.4	UMBAU BESTAND	.....
1.5.1	STUNDENLOHNARBEITEN	.....
1.5	STUNDENLOHNARBEITEN	.....
1	STAHLGLASTÜREN / STAHLBLECHTÜREN	.....

Summe

zzgl. MwSt %

Gesamtsumme

Inhaltsverzeichnis

1	STAHLGLASTÜREN / STAHLBLECHTÜREN.....	29
1.1	BAUSTELLENEINRICHTUNG.....	29
1.1.1	BAUSTELLENEINRICHTUNG.....	29
1.1.2	VORBEREITENDE MAßNAHMEN.....	30
1.2	ERWEITERUNGSBAU / MENSA.....	33
1.2.1	VORBEREITENDE / ZUSÄTZLICHE MASSNAHMEN.....	33
1.2.2	STAHL-GLAS-ELEMENTE.....	37
1.2.3	STAHLBLECHTÜREN.....	58
1.2.4	SCHIEBETORE.....	73
1.3	ERWEITERUNGSBAU BEREICH BLASKAPELLE.....	77
1.3.1	STAHL-GLAS-ELEMENTE.....	77
1.3.2	STAHLBLECHTÜREN.....	80
1.4	UMBAU BESTAND.....	86
1.4.1	STAHL-GLAS-ELEMENTE.....	86
1.4.2	STAHLBLECHTÜREN.....	91
1.5	STUNDENLOHNARBEITEN.....	96
1.5.1	STUNDENLOHNARBEITEN.....	96